

Landeshaushaltsplan

für das Haushaltsjahr 2025

Einzelplan 17

Allgemeine Finanzverwaltung

I n h a l t

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort zum Einzelplan	3
17 01	Allgemeine Finanzierungsvorgänge	9
17 02	Allgemeine Bewilligungen	35
17 03	Förderungen von Kommunen im Zusammenhang mit Investitionen	45
17 04	Landesvermögensverwaltung	59
17 05	Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft	75
17 06	Bürgschaften zur Sicherung von Investitionen in Wohngebäuden und Gebäuden mit sozialen Einrichtungen	83
17 07	Bürgschaften und Garantien zur Krankenhausfinanzierung	92
17 18	Vorsorgekasse	99
	Abschluss Abschnitt Finanzverwaltung 2025	112
1720-1743	Vorspanntabelle/Vorwort KFA	117
17 20	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen	121
17 24	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz	137
17 25	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen	147
17 27	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur	157
17 30	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum	169
17 32	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales	187
17 36	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege	209
17 41	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat	235
17 43	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Digitalisierung und Innovation	249
	Abschluss Abschnitt Kommunaler Finanzausgleich 2025	258
	Abschluss des Einzelplans 17 für das Jahr 2025	262
Anlage I	Wirtschaftsplan des Sondervermögens „Versorgungsrücklage des Landes Hessen“	268
Anlage II	Wirtschaftsplan des Hessischen Investitionsfonds	270
Anlage III	Beteiligungen des Landes Hessen	276
Anlage IV	Wirtschaftsplan des Sondervermögens „HESSENKASSE“	279

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Haushalt der "Allgemeinen Finanzverwaltung" enthält die nicht einem Ressorthaushalt zugeordneten Mittel.

Er umfasst insbesondere den Nachweis der Steuerquellen des Landes, den Finanzausgleich zwischen dem Land und seinen Kommunen (Kommunaler Finanzausgleich) sowie die Einnahmen und Ausgaben des allgemeinen staatlichen Vermögens. Zudem sind die Einnahmen und Ausgaben für den Schuldendienst und die Kreditmarktmittel des Landes zentral veranschlagt.

B. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

C. Oberziel

In seiner Finanzpolitik lässt sich Hessen von der Verantwortung für heutige und kommende Generationen mit dem Ziel leiten, letztere nicht stärker zu belasten, als es eine verantwortungsbewusste finanzielle Konsolidierungspolitik erlaubt. Hierzu dient auch das in der Hessischen Verfassung verankerte Verschuldungsverbot. Im Interesse der Zukunftsfähigkeit des Landes sichert das Finanzministerium Einnahmen, konsolidiert die Ausgaben und betreibt eine zukunftsorientierte Finanz- und Haushaltspolitik, die Raum für Schwerpunktinvestitionen lässt sowie Möglichkeiten eröffnet, auf außergewöhnliche finanzwirtschaftliche Herausforderungen angemessen zu reagieren. Eine solche zukunftsorientierte Finanz- und Haushaltspolitik umfasst zudem einen umsichtigen Umgang mit dem Landesvermögen, einen tragfähigen kommunalen Finanzausgleich und die Mitwirkung an einem effizienten und gerechten Steuersystem.

E. Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
031		Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung	879.490,2	5.849.761,6	-4.970.271,4
	17 01	Allgemeine Finanzierungsvorgänge	432.506,0	861.316,0	-428.810,0
	17 03	Förderungen von Kommunen im Zusammenhang mit Investitionen	–	2.700,0	-2.700,0
	17 04	Landesvermögensverwaltung	5.479,2	5.479,2	–
	17 20	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen	421.505,0	4.890.086,4	-4.468.581,4
	17 24	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz	–	58.530,0	-58.530,0
	17 43	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Digitalisierung und Innovation	20.000,0	31.650,0	-11.650,0
114		Ordnungsverwaltung	112.839,0	11.800,0	101.039,0
	17 01	Allgemeine Finanzierungsvorgänge	112.839,0	11.800,0	101.039,0
311		Schulische Allgemeinbildung	14.661,3	21.231,3	-6.570,0
	17 03	Förderungen von Kommunen im Zusammenhang mit Investitionen	14.661,3	14.661,3	–
	17 25	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen	–	6.570,0	-6.570,0

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
314		Übergreifende Bildungsaufgaben	25.000,0	25.000,0	–
	17 25	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen	25.000,0	25.000,0	–
331		Kunst	–	33.726,0	-33.726,0
	17 27	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur	–	33.726,0	-33.726,0
332		Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen	–	2.850,0	-2.850,0
	17 27	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur	–	2.850,0	-2.850,0
412		Straße	–	18.200,0	-18.200,0
	17 20	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen	–	18.200,0	-18.200,0
415		Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr	21.000,0	878.693,6	-857.693,6
	17 30	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum	21.000,0	878.693,6	-857.693,6
421		Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung	–	17.200,0	-17.200,0
	17 41	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat	–	17.200,0	-17.200,0
422		Förderung des Wohnungsbaus	835,0	460.206,5	-459.371,5
	17 02	Allgemeine Bewilligungen	–	460.000,0	-460.000,0
	17 06	Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld	835,0	206,5	628,5
511		Soziale Hilfen	–	13.000,0	-13.000,0
	17 32	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales	–	13.000,0	-13.000,0
531		Kinder- und Jugendhilfe	640.530,0	1.101.990,0	-461.460,0
	17 32	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales	640.530,0	1.101.990,0	-461.460,0
533		Seniorenpolitik	–	1.000,0	-1.000,0
	17 36	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege	–	1.000,0	-1.000,0
543		Förderung der Zivilgesellschaft	–	2.700,0	-2.700,0
	17 02	Allgemeine Bewilligungen	–	2.700,0	-2.700,0
612		Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen	291.510,0	769.400,0	-477.890,0
	17 07	Bürgschaften und Garantien zur Krankenhausfinanzierung	260,0	4.000,0	-3.740,0
	17 20	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen	–	13.000,0	-13.000,0
	17 36	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege	291.250,0	752.400,0	-461.150,0

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
631		Sport	–	6.400,0	-6.400,0
	17 36	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege	–	6.400,0	-6.400,0
713		Umweltschutz	–	23.933,9	-23.933,9
	17 30	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum	–	12.733,9	-12.733,9
	17 41	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat	–	11.200,0	-11.200,0
721		Wasserversorgung und Abwasserentsorgung	–	79.898,0	-79.898,0
	17 41	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat	–	79.898,0	-79.898,0
811		Arbeitsmarktpolitik	9.400,0	60.408,0	-51.008,0
	17 32	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales	9.400,0	60.408,0	-51.008,0
822		Wirtschaftspolitik	4.360,0	33.810,0	-29.450,0
	17 04	Landesvermögensverwaltung	–	14.560,0	-14.560,0
	17 05	Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft	4.360,0	19.250,0	-14.890,0
911		Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement	89.524,7	394.644,0	-305.119,3
	17 01	Allgemeine Finanzierungsvorgänge	20.005,0	196.000,0	-175.995,0
	17 04	Landesvermögensverwaltung	66.013,7	7.068,9	58.944,8
	17 18	Vorsorgekasse	–	188.069,1	-188.069,1
	17 20	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen	3.506,0	3.506,0	–
991		Zentrale Finanzierung	34.383.346,7	18.492.452,7	15.890.894,0
	17 01	Allgemeine Finanzierungsvorgänge	30.646.008,5	2.257.831,5	28.388.177,0
	17 18	Vorsorgekasse	3.737.338,2	16.234.621,2	-12.497.283,0
Summe Produkte			36.472.496,9	28.298.305,6	8.174.191,3

F. Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	29.681.700.000	28.700.550.000	27.942.761.236
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	311.556.000	270.840.400	390.378.386
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.268.375.300	1.148.308.200	1.167.801.420
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	302.065.100	269.950.400	283.795.370
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	598.101.000	558.346.000	773.768.348
6a	Erträge aus Verrechnungen	4.018.696.600	3.753.321.900	3.520.325.720
7	Summe Erträge	36.180.494.000	34.701.316.900	34.078.830.481
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	9.762.000	12.871.100	12.907.399
9	Personalaufwand	12.344.315.000	5.185.355.000	16.525.650.438
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	8.246.220.900	7.407.848.300	7.181.671.878
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.928.705.700	3.164.566.000	2.686.237.412
13	Sonstige Aufwendungen	-737.304.000	-355.166.000	137.604.164
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	637.766.500	734.207.900	673.034.331
14	Summe Aufwendungen	23.429.466.100	16.149.682.300	27.217.105.623
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	12.751.027.900	18.551.634.600	6.861.724.858
16	Erträge aus Beteiligungen	12.792.100	84.120.700	100.424.923
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	20.247.300	33.560.200	33.850.081
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	258.963.500	143.896.500	6.085.725.957
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	64.496
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.863.658.500	4.485.593.100	4.094.581.813
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-4.571.655.600	-4.224.015.700	2.125.354.652
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	8.179.372.300	14.327.618.900	8.987.079.510
24	Steuern	5.181.000	5.573.600	5.692.121
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	8.174.191.300	14.322.045.300	8.981.387.389

G. Übersicht zu den Investitionen

Kapitel	Produkt- nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
17 04		Landesvermögensverwaltung	135.000
	002	Landesvermögensverwaltung	135.000
		Finanzanlagen	135.000
Summe der Investitionen			135.000

H. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	27.352.700.000	26.836.200.000	25.574.310.743
1	Eigene Einnahmen	352.295.400	395.863.300	433.687.614
2	Übertragungseinnahmen	1.554.171.100	1.403.815.400	1.594.995.597
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	12.620.490.300	14.352.140.300	13.583.984.174
Gesamteinnahmen		41.879.656.800	42.988.019.000	41.186.978.128
4	Personalausgaben	4.693.515.000	4.750.055.000	4.288.809.353
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	8.837.000	12.646.100	11.544.787
	Ausgaben für den Schuldendienst	7.472.472.000	6.843.735.800	8.436.957.290
6	Übertragungsausgaben	7.368.414.300	7.175.994.900	7.294.991.113
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	1.017.791.900	3.213.619.500	941.541.151
9	Besondere Finanzierungsausgaben	152.466.500	234.207.900	1.845.501.204
Gesamtausgaben		20.713.496.700	22.230.259.200	22.819.344.899
Zuschuss (–) / Überschuss (+)		21.166.160.100	20.757.759.800	18.367.633.229

Kapitel 17 01 Allgemeine Finanzierungsvorgänge**A. Vorbemerkungen**

Im Kapitel 17 01 werden die Steuereinnahmen des Landes Hessen, die die wichtigste Finanzierungsquelle der Landesausgaben darstellen, veranschlagt.

Darüber hinaus werden der Schuldendienst mit der Kreditaufnahme des Landes, Finanzierungsvorgänge im Bereich des Glückspielwesens, Zuweisungen an Kommunen außerhalb des KFA sowie sonstige Finanzierungen ausgewiesen.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

In Folge der Aufhebung des Gesetzes über das Sondervermögen „Universitätsbibliothek Frankfurt am Main und Wohnraum- und Wohnumfeldförderung“ fällt das Produkt 008 „SV Uni-Bibliothek Frankfurt am Main“ weg.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
031	Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung	432.506,0	861.316,0	-428.810,0	-552.329,0
	009 Zuweisungen an Kommunen	432.506,0	861.316,0	-428.810,0	-552.329,0
114	Ordnungsverwaltung	112.839,0	11.800,0	101.039,0	101.039,0
	002 Glücksspielwesen	112.839,0	11.800,0	101.039,0	101.039,0
911	Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement	20.005,0	196.000,0	-175.995,0	-175.995,0
	006 Finanzierung des Sondervermögens "Hessenkasse"	20.005,0	196.000,0	-175.995,0	-175.995,0
991	Zentrale Finanzierung	30.646.008,5	2.257.831,5	28.388.177,0	29.682.688,9
	001 Steuerhaushalt	29.715.700,0	1.954.403,0	27.761.297,0	27.333.697,0
	003 Kapitalmarkt	75.000,0	1.062.958,5	-987.958,5	-342.958,5
	010 Sonstige Finanzierungen	855.308,5	470,0	854.838,5	854.838,5
	012 Rücklagen und Globalpositionen	–	-760.000,0	760.000,0	1.837.111,9
	Summe Produkte	31.211.358,5	3.326.947,5	27.884.411,0	29.055.403,9

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität
353.735,0	1.000.931,0	-647.196,0	-569.896,0	401.012,7	948.018,5	-547.005,8	-692.527,1
353.735,0	1.000.931,0	-647.196,0	-569.896,0	401.012,7	948.018,5	-547.005,8	-692.527,1
122.601,0	91.401,0	31.200,0	31.200,0	200.320,7	122.427,1	77.893,6	71.522,2
122.601,0	91.401,0	31.200,0	31.200,0	200.320,7	122.427,1	77.893,6	71.522,2
20.000,0	248.500,0	-228.500,0	-228.500,0	21.097,9	246.985,0	-225.887,1	-225.190,7
20.000,0	248.500,0	-228.500,0	-228.500,0	21.097,9	246.985,0	-225.887,1	-225.190,7
29.573.379,5	2.186.725,2	27.386.654,3	31.653.991,5	29.274.257,3	3.071.781,0	26.202.476,3	26.416.156,7
28.588.700,0	1.820.003,0	26.768.697,0	26.817.197,0	27.970.633,7	1.998.486,0	25.972.147,7	25.520.960,2
141.029,5	866.252,2	-725.222,7	2.038.777,3	420.007,6	1.058.718,6	-638.711,0	-663.921,1
843.650,0	470,0	843.180,0	843.180,0	883.615,9	13.741,1	869.874,8	880.119,5
–	-500.000,0	500.000,0	1.954.837,2	–	835,2	-835,2	678.998,1
30.069.715,5	3.527.557,2	26.542.158,3	30.886.795,5	29.896.688,5	4.389.211,5	25.507.477,0	25.569.961,1

Kapitel 17 01 Allgemeine Finanzierungsvorgänge**Produkt 001 Steuerhaushalt****PR-H 991 – Zentrale Finanzierung****Zweckbestimmung**

Steuereinnahmen und -erträge des Landes (Geldleistungen ohne Anspruch auf individuelle Gegenleistungen)

Haushaltsvermerke

Für das Produkt findet § 20 Abs. 1 Satz 2 i. V. m. § 20 Abs. 4 LHO für Mindererträge keine Anwendung. Von den Steuereinnahmen bzw. -erträgen dürfen Zinsen und Nutzungsherausgaben aus Anfechtungsansprüchen bei Insolvenzverfahren abgesetzt werden.

Bis zur Höhe zusätzlicher Erträge und Einnahmen aus zweckgebundenen Einnahmen im Rahmen der vertikalen Umsatzsteuerverteilung dürfen mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen für diese Zwecke in den Einzelplänen zusätzliche Aufwendungen entstehen, Ausgaben geleistet und zusätzliche Leistungen und Produkte ausgebracht werden.

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, bundesgesetzlich begründete Mehrausgaben im Rahmen des ehemaligen Länderfinanzausgleichs zu leisten und insoweit Mehraufwendungen einzugehen.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Gemeinschaftssteuern**2. Landessteuern**

inkl. dem abzuführenden Anteil der Biersteuer an Österreich

3. Länderfinanzausgleich

Zahlungsausgleich auf Grund endgültiger Abrechnungen der Ausgleichsjahre vor 2020 nach altem Recht.

Die Ansätze für die einzelnen Steuerarten können der Kapitelübersicht „Einnahmen/Ausgaben“ entnommen werden.

Die Steuereinnahmen setzen sich zusammen aus den Landessteuern (u. a. Erbschaftssteuern und Grunderwerbssteuer) und den Landesanteilen an den Gemeinschaftssteuern (nach Zerlegung und Finanzkraftausgleich).

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	29.568.700.000	28.587.200.000	27.755.221.341
6	Sonstige Erträge	–	–	67.586.367
7	Summe Erträge	29.568.700.000	28.587.200.000	27.822.807.708
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	3.000	3.000	2.760.803
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.873.700.000	1.770.000.000	1.869.511.797
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	45.539.751
14	Summe Aufwendungen	1.873.703.000	1.770.003.000	1.917.812.351
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	27.694.997.000	26.817.197.000	25.904.995.357
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	147.000.000	1.500.000	147.826.029
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	80.700.000	50.000.000	80.673.685
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	66.300.000	-48.500.000	67.152.344
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	27.761.297.000	26.768.697.000	25.972.147.701
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	27.761.297.000	26.768.697.000	25.972.147.701

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Steuererträge und Steuervergütungen bzw. -zulagen	29.568.700.000
12	Atypische Steuervergütungen, wie z. B. Kindergeld oder Zulagen nach dem Altersvermögensgesetz	1.873.700.000
11	Biersteueranteil (Vertrag zwischen Deutschland und Österreich vom 02.12.1890 über den Anschluss der österreichischen Gemeinde Mittelberg an das Zollsystem des Deutschen Reiches)	3.000
18, 21	Nachforderungs- und Erstattungszinsen nach § 233 AO	66.300.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	27.333.700.000	26.817.200.000	25.520.962.364
Ausgaben	3.000	3.000	2.180
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	27.333.697.000	26.817.197.000	25.520.960.185

Erläuterung zur Liquidität

Die Ansätze der Steuereinnahmen beruhen auf dem regionalisierten Ergebnis des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ vom Oktober 2024. Zudem wurden die Auswirkung der Ende 2024 beschlossenen Steuerrechtsänderungen sowie die Abrechnung des Zensus 2022 für das Ausgleichsjahr 2022 berücksichtigt.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Eine stabile Finanzierung der Staatsausgaben ohne Überlastung der Steuerpflichtigen sicherstellen							
2.1.1. Steuerwachstum mindestens im Bundesdurchschnitt	Prozent	Soll	100,0	99,0	100,0	–	–
		Ist	–	–	98,0	–	–
2.1.2. Steuerwachstum in Bezug zum Wirtschaftswachstum	Prozent	Soll	101,0	96,0	104,0	–	–
		Ist	–	–	91,0	–	–

Kapitel 17 01 Allgemeine Finanzierungsvorgänge**Produkt 002 Glücksspielwesen****PR-H 114 – Ordnungsverwaltung****Zweckbestimmung**

Erträge und Zuweisungen aus Lotterien, Sport- und Rennwetten sowie Spielbankerträge

Haushaltsvermerke

85 % des tatsächlichen Steueraufkommens aus der Totalisatorsteuer und aus anderen Rennwettsteuern (vgl. Kap. 17 01, Produkt 001) können nach § 7 Abs. 1 RennwLottG an Rennvereine ausgeschüttet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Spielbanken

Gemäß § 7 des Hessischen Spielbankgesetzes unterliegt die Ausübung des Spielbetriebs einer Spielbankabgabe (§ 8) sowie zu entrichtenden „zusätzlichen Leistungen“ (§ 9). Von diesen Erträgen erhält die jeweilige Spielbankgemeinde einen Anteil von 29,375 %.

Darüber hinaus müssen die Spielbanken die in der Spielbankerlaubnis festgesetzten weiteren Leistungen (§ 10) sowie die Troncabgabe (§ 14 Abs. 3) abführen.

2. Lotterien und Sportwetten

Die Überschüsse aus den vom Land Hessen veranstalteten Lotterien und Online-Glücksspielen werden in den zuständigen Einzelplänen zur Förderung kultureller, sozialer und sportlicher Zwecke verwendet (§ 6 Abs. 3 HGlüG).

Die Erträge aus Sofortlotterien werden insbesondere für denkmalpflegerische Maßnahmen bei Kapitel 15 50 verwendet.

3. Rennwetten

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	19.000.000	19.000.000	64.421.213
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	72.539.000	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	21.300.000	21.300.000	39.140.473
7	Summe Erträge	112.839.000	40.300.000	103.561.686
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	11.800.000	11.800.000	23.662.512
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	10.038.216
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	79.601.000	88.726.388
14	Summe Aufwendungen	11.800.000	91.401.000	122.427.115
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	101.039.000	-51.101.000	-18.865.429
16	Erträge aus Beteiligungen	–	82.301.000	96.758.988
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	82.301.000	96.758.988
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	101.039.000	31.200.000	77.893.559
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	101.039.000	31.200.000	77.893.559

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
Leistung Spielbanken:		
1	Spielbankabgabe	19.000.000
4	Weitere Abgaben der Spielbanken an das Land Hessen	21.300.000
12	Zuweisungen an die Spielbankgemeinden	11.800.000
Leistung Lotterien und Sportwetten:		
3	Überschüsse aus den von der Hessischen Lotterieverwaltung veranstalteten Staatslotterien (vgl. Kap. 06 02), die für folgende Zwecke eingesetzt werden:	
-	denkmalpflegerische Leistungen (Kap. 15 50)	3.644.000
-	Förderung von Kunst und Kultur (Kap. 15 37 und 15 50)	31.392.000
-	Förderung sozialer Zwecke (Kap. 08 06 und 12 06)	31.392.000
-	Förderung von Zwecken im Bereich Sport (Kap. 12 06)	2.156.000
-	Förderung von Religionsgemeinschaften (Kap. 04 02)	1.255.000
-	Projektförderungen der Ressorts (Kap. 17 02)	2.700.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	112.839.000	122.601.000	183.911.129
Ausgaben	11.800.000	91.401.000	112.388.899
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	101.039.000	31.200.000	71.522.230

Erläuterung zur Liquidität

Die Einnahmen sinken, weil mit geringeren Überschüssen aus den von der Hessischen Lotterieverwaltung veranstalteten Staatslotterien gerechnet wird.

In den Ausgaben fallen aufgrund der Verwaltungsvereinfachung ab dem Jahr 2025 die technischen Verrechnungen an die anderen Kapitel (siehe Erläuterung zur Pos. 3 des Erfolgsplans) weg. Dies hat keine inhaltliche Änderung zur Folge.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Erlöse der Hessischen Lotterieverwaltung für kulturelle, soziale und sportliche Zwecke verwenden							
2.1.1 Ausgaben für kulturelle Zwecke	Euro	Soll	35.036.000	41.611.000	40.934.000	–	–
		Ist	–	–	45.112.495	–	–
2.1.2 Ausgaben für soziale Zwecke	Euro	Soll	31.392.000	35.834.000	36.414.000	–	–
		Ist	–	–	40.202.892	–	–
2.1.3 Ausgaben für Zwecke des Sports	Euro	Soll	2.156.000	2.156.000	2.156.000	–	–
		Ist	–	–	2.156.000	–	–

Kapitel 17 01 Allgemeine Finanzierungsvorgänge**Produkt 003 Kapitalmarkt****PR-H 991 – Zentrale Finanzierung****Zweckbestimmung**

Kapitalmarktaktivitäten des Landes zur kurzfristigen Liquiditätssteuerung und langfristigen Kreditaufnahme

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Kurzfristige Liquiditätssteuerung gem. § 3 HG

- Liquiditätssteuerung im Rahmen des täglichen Geldhandels (Anlage überschüssiger Liquidität bzw. Aufnahme von Kassenkrediten bei kurzfristigem Liquiditätsbedarf am Geldmarkt)
- Zinseinnahmen und Zinsausgaben aus dem täglichen Geldhandel

2. Langfristige Kreditaufnahme und -tilgung gem. § 2 HG

- Aufnahme der im jeweiligen Haushaltsjahr vorgesehenen Kredite in Form von Landesschatzanweisungen und Schuldscheindarlehen
- Zahlung von Zinsen und Tilgung für aufgenommene Kredite (Schuldendienst)
- Geldbeschaffungskosten
- Zinssicherungsgeschäfte

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	1.116.730
7	Summe Erträge	–	–	1.116.730
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	659.100	430.780
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	8.212.320
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	11.900
14	Summe Aufwendungen	–	659.100	8.655.000
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	–	-659.100	-7.538.269
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	75.000.000	141.029.500	418.890.891
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.062.958.500	865.593.100	1.050.063.597
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-987.958.500	-724.563.600	-631.172.706
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-987.958.500	-725.222.700	-638.710.976
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-987.958.500	-725.222.700	-638.710.976

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	7.129.500.000	8.883.158.700	7.773.408.876
Ausgaben	7.472.458.500	6.844.381.400	8.437.329.936
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-342.958.500	2.038.777.300	-663.921.060

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Aufgenommene Kredite	Anzahl	Soll	20	16	16	-	-
		Ist	-	-	25	-	-
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kredite am Kapitalmarkt zur Finanzierung der Aufgaben des Landes aufnehmen							
2.1.1 Durchschnittsverzinsung des Gesamtportfolios	Prozent	Soll	2,3	2,3	2,0	-	-
		Ist	-	-	1,7	-	-
2.1.2 Zinsbindungsdauer des Gesamtportfolios	Jahre	Soll	9,0	9,0	10,0	-	-
		Ist	-	-	10,6	-	-
2.1.3 Langfristiges Rating (S & P Global Ratings)	Rang	Soll	AA+	AA+	AA+	-	-
		Ist	-	-	AA+	-	-
2.1.4 Langfristiges Rating (Scope)	Rang	Soll	AAA	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2.2 Jederzeitige Liquidität des Landes sichern			-	-	-	-	-
2.2.1 Kurzfristiges Rating (S & P Global Ratings)	Rang	Soll	A-1+	A-1+	A-1+	-	-
		Ist	-	-	A-1+	-	-
2.2.2 Kurzfristiges Rating (Scope)	Rang	Soll	S-1+	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-

Kapitel 17 01 Allgemeine Finanzierungsvorgänge

Produkt 006 Finanzierung des Sondervermögens "Hessenkasse"

PR-H 911 – Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement

Zweckbestimmung

Finanzierung des Sondervermögens Hessenkasse

Haushaltsvermerke

Dieselben Maßnahmen können auch aus anderen Produkten finanziert werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Entschuldungsprogramm

zur Sicherstellung der finanziellen Leistungsfähigkeit der hessischen Kommunen (Entschuldungsprogrammteil).

2. Investitionsprogramm

zur Förderung von Investitionen für finanz- oder strukturschwache und zugleich sparsame Kommunen ohne Kassenkredite.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	969.733
6a	Erträge aus Verrechnungen	20.000.000	20.000.000	20.000.000
7	Summe Erträge	20.000.000	20.000.000	20.969.733
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	196.000.000	248.500.000	246.902.675
14	Summe Aufwendungen	196.000.000	248.500.000	246.902.675
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-176.000.000	-228.500.000	-225.932.942
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.000	–	128.163
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	82.327
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	5.000	–	45.836
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-175.995.000	-228.500.000	-225.887.106
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-175.995.000	-228.500.000	-225.887.106

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Anteilige Finanzierung aus dem Landesausgleichsstock (Kap. 17 24)	20.000.000
12	Zuweisung an das Sondervermögen für das Entschuldungsprogramm	145.000.000
12	Zuweisung an das Sondervermögen für das Investitionsprogramm	50.000.000
12	Zinszahlungen für das Investitionsprogramm	1.000.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	20.005.000	20.000.000	20.007.295
Ausgaben	196.000.000	248.500.000	245.198.037
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-175.995.000	-228.500.000	-225.190.743

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Investitionsausgaben der Kommunen für kommunale oder kommunalersetzenende Maßnahmen	Mio. Euro	Soll	450,0	622,0	300,0	–	–
		Ist	–	–	277,0	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kommunalen Kassenkreditbestand auf möglichst niedrigem Niveau halten							
2.1.1 Kassenkreditverschuldung	Prozent	Soll	20,0	20,0	20,0	–	–
		Ist	–	–	17,6	–	–
2.2 Finanz- oder strukturschwache Kommunen bei Investitionen in die kommunale Infrastruktur unterstützen							
2.2.1 Belegung der Förderkontingente	Prozent	Soll	99,0	99,0	99,0	–	–
		Ist	–	–	98,3	–	–
2.2.2 Verausgabungsgrad	Prozent	Soll	72,0	99,0	48,0	–	–
		Ist	–	–	39,8	–	–

Erläuterung zu Kennzahlen

Die Kennzahl 2.1.1 zeigt die Kassenkreditverschuldung (je Einwohner) der hessischen Kommunen im Vergleich zum Durchschnitt der westdeutschen Flächenländer.

Kapitel 17 01 Allgemeine Finanzierungsvorgänge

Produkt 009 Zuweisungen an Kommunen

PR-H 031 – Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung

Zweckbestimmung

Zuweisungen an Kommunen außerhalb des Kommunalen Finanzausgleichs

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt enthält folgende Leistungen:

1. Familienleistungsausgleich

Die Ausgleichsleistung für Belastungen aus der Neuregelung des Familienleistungsausgleichs ist nach § 62 Abs. 1, Satz 2 und 3 HFAG vom 23. Juli 2015 (GVBl. S. 298), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. März 2025 (GVBl. Nr. 22) festgeschrieben.

2. Sonstige Leistungen an hessische Kommunen

- Ausgleich ausfallender Zuweisungen des Bundes für die wirtschaftliche Sicherung der Krankenhäuser
- Anteilige Kostenübernahme der Konnexitätskommission (Kap. 17 20, Produkt 007)
- Anteil des Landeshaushalts beim Wohngeld (Hartz-IV-Gesetzgebung)

3. Schuldendiensthilfe Sonderinvestitionsprogramm

Nach dem Hessischen Sonderinvestitionsprogrammgesetz finanziert das Land zu 5/6 die Tilgung der Darlehen aus dem Landesprogramm und übernimmt 50 % der nach dem Zukunftsinvestitionsgesetz erforderlichen Kofinanzierung.

Darüber hinaus werden Zuschüsse für die Tilgung und die Zinsen von Darlehen für Ersatzschulen und kommunalen, privaten bzw. gemeinnützigen Krankenhäuser gezahlt.

4. Schuldendiensthilfe „Kommunaler Schutzschirm“

Das Land bedient sich bei der Umsetzung des Programms der WIBank, die die Investitions- und Kassenkredite ablöst. Der Zeitraum der Refinanzierung beträgt bis zu 30 Jahre. Das Land zahlt über diesen Zeitraum der WIBank die für die Refinanzierung zu leistenden Beträge bis zur Höhe der von den Schutzschirmkommunen in Anspruch genommenen Entschuldungshilfen.

Darüber hinaus gewährt das Land den Kommunen auf Antrag eine Zinsdiensthilfe in Höhe von bis zu einem Prozent für in Anspruch genommene Entschuldungshilfen.

Die Mittel stehen auch für freiwillige Gemeindefusionen im Sinne des § 1 Abs. 1 i. V. m. § 2 SchuSG zur Verfügung.

5. Maßnahmen Lastenausgleich Flughafen Frankfurt/Main

Der Rücklage "Lastenausgleich Flughafen Frankfurt/Main" werden Teile der Fraport-Dividende zugeführt. Aus der Rücklage werden die folgenden Maßnahmen finanziert: Regionalmanagementaktivitäten bei Kap. 07 05, Produkt 021, baulicher Schallschutz und Klimatisierung für Grundschulen in stark fluglärmbelasteten Gebieten (Kap. 07 15, Produkt 075), Maßnahmen zum Schutz vor Fluglärm am Flughafen Frankfurt/Main durch aktiven Schallschutz und Intermodalität (Kap. 07 15, Produkt 077).

6. Starke Heimat

Aus der Heimatumlage werden die folgenden Maßnahmen finanziert:

- Verwaltungskräfte und Schulsekretariate (Kap. 17 25, Produkt 070)
- Stärkung des ÖPNV (Kap. 17 30, Produkt 024 und 051)
- Stärkung der Kinderbetreuung (Kap. 17 32, Produkt 025)
- Erhöhung der Krankenhausinvestitionen (Kap. 17 36, Produkt 35)
- Digitalisierung in den Kommunen (Kap. 17 43, Produkt 066)

Darüber hinaus wird die Schlüsselmasse verstärkt.

7. Regionalfonds

Im Rahmen des Regionalfonds zur Verbesserung des Fluglärmschutzes werden Maßnahmen des baulichen Schallschutzes und zur Verbesserung des Raumklimas für Eigentümer, Schulen und Kindertageseinrichtungen gefördert. Darüber hinaus erhalten Gemeinden Zuschüsse zur nachhaltigen Kommunalentwicklung, insbesondere für die Verbesserung der Sozial- und Bildungsinfrastruktur.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	429.000.000	350.000.000	385.665.808
6	Sonstige Erträge	–	–	9.979.244
6a	Erträge aus Verrechnungen	3.506.000	3.735.000	–
7	Summe Erträge	432.506.000	353.735.000	395.645.051
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	165.000	165.000	101.931
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	287.540.000	278.000.000	270.000.000
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	21.206.000	152.226.000	180.777.634
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	552.405.000	570.540.000	494.839.008
14	Summe Aufwendungen	861.316.000	1.000.931.000	945.718.573
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-428.810.000	-647.196.000	-550.073.522
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	5.367.600
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	2.299.881
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	3.067.719
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-428.810.000	-647.196.000	-547.005.803
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-428.810.000	-647.196.000	-547.005.803

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
Starke Heimat		
3	Heimatumlage	429.000.000
13a	Abführung an den Kommunalen Finanzausgleich	429.000.000
Sonderinvestitionsprogramm		
6a	Übernahme der Zinsen durch den Kommunalen Finanzausgleich	3.506.000
12	Zuweisungen für Schuldendienst im Rahmen der Investitionsprogramme	3.506.000
Schuldendiensthilfe „Kommunaler Schutzschirm“		
12	Mittel für die Refinanzierung der von den Schutzschirmkommunen in Anspruch genommenen Entschuldungshilfen	17.700.000
Familienleistungsausgleich		
11	Ausgleichszahlung zugunsten der Kommunen	287.540.000
Sonstige Leistungen an die hessischen Kommunen		
13a	Zuweisung aufgrund der hälftigen Kostentragungspflicht zu den Kosten der Konnexitätskommission	5.000
13a	Anteil des Landeshaushalts beim Wohngeld (Hartz-IV-Gesetzgebung)	100.000.000
13a	Ausgleich ausfallender Zuweisungen des Bundes für die wirtschaftliche Sicherung der Krankenhäuser	18.400.000
Finanzierung von Maßnahmen aus der Rücklage „Lastenausgleich Flughafen Frankfurt/Main“		
13a	Abführung an den Einzelplan 07	5.000.000
Regionalfonds		165.000
8	Vergütung WIBank	

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	437.506.000	430.870.000	401.582.299
Ausgaben	989.835.000	1.000.766.000	1.094.109.352
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-552.329.000	-569.896.000	-692.527.053

Erläuterungen zur Liquidität

Die Einnahmen übersteigen die Erträge um 5,0 Mio. Euro, da die Maßnahmen des Lastenausgleichs Frankfurt Flughafen durch eine Rücklageentnahme, die keinen Ertrag darstellt, finanziert werden.

Die Ausgaben übersteigen die Aufwendungen um 128,5 Mio. Euro, da das Sonderinvestitionsprogramm und das Programm „Kommunaler Schutzschirm“ im Wesentlichen nur noch abfinanziert werden.

Kapitel 17 01 Allgemeine Finanzierungsvorgänge**Produkt 010 Sonstige Finanzierungen****PR-H 991 – Zentrale Finanzierung****Zweckbestimmung**

Zuweisungen zwischen dem Bund und dem Land Hessen sowie sonstige Finanzierungsvorgänge des Landes

Haushaltsvermerke

Bei einer vorzeitigen Ablösung der Städtebau-Darlehen aus dem Zukunftsinvestitionsprogramm (ZIP) kann ein Schuldennachlass von 30 % gewährt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Zahlungsbeziehungen mit dem Bund

insbesondere Zuweisungen vom Bund zum Ausgleich der weggefallenen Einnahmen aus der Kraftfahrzeugsteuer und der LKW-Maut.

2. Sonstige Finanzierungsvorgänge

insbesondere Zwangsgelder, Geldstrafen und Geldbußen, Erträge aus Verspätungs- und Säumniszuschlägen und Erstattung der Kosten für die Erhebung der Kirchensteuer.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	94.000.000	94.350.000	123.118.681
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	691.075.000	691.080.000	712.138.770
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	60.583.500	47.850.000	38.961.096
6	Sonstige Erträge	9.650.000	10.370.000	8.266.515
7	Summe Erträge	855.308.500	843.650.000	882.485.062
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	120.000	120.000	120.000
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	350.000	350.000	147.600
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	-3.427.271
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	16.900.759
14	Summe Aufwendungen	470.000	470.000	13.741.088
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	854.838.500	843.180.000	868.743.974
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	1.125.936
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	4.937
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	1.130.872
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	854.838.500	843.180.000	869.874.847
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	854.838.500	843.180.000	869.874.847

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
Zahlungsbeziehungen mit dem Bund		
3	Zuweisung vom Bund zum Ausgleich der weggefallenen Einnahmen aus der Kraftfahrzeugsteuer und der LKW-Maut	691.075.000
12	Zuweisungen für Unterhaltshilfe nach § 6 Lastenausgleichsgesetz	350.000
Sonstige Finanzierungsvorgänge		
1	Zwangsgelder wegen nicht rechtzeitiger Abgabe von Steuererklärungen	22.000.000
1	Verspätungs- und Säumniszuschläge	72.000.000
4	Geldstrafen und Geldbußen	875.000
4	Erstattung der Kosten für die Erhebung der Kirchensteuer	59.708.500
6	Unanbringliche Beträge, Geldauflagen (§153a StPO), etc.	4.650.000
6	Erträge aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	5.000.000
8	Vermischter Sachaufwand	120.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	855.322.000	843.663.500	880.473.518
Ausgaben	483.500	483.500	354.056
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	854.838.500	843.180.000	880.119.462

Kapitel 17 01 Allgemeine Finanzierungsvorgänge

Produkt 012 Rücklagen und Globalpositionen

PR-H 991 – Zentrale Finanzierung

Zweckbestimmung

Rücklagen und Globalpositionen

Haushaltsvermerke

Die Erläuterungen zu den ausgewiesenen Leistungen sind verbindlich.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst die Leistungen:

1. Globale Minderausgabe

Da zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplans nicht vorhersehbar ist, in welchen Bereichen die regelmäßig im Haushaltsvollzug auftretenden Verbesserungen entstehen, wird eine „Globale Minderausgabe“ in Höhe von 580 Mio. Euro veranschlagt.

2. Einsparung bei Personalausgaben

in Höhe von 180 Mio. Euro aufgrund der geplanten Verschiebung der Besoldungserhöhung um vier Monate vom 01.08.2025 auf den 01.12.2025. Die Einsparung wird im Vollzug auf die personalführenden Kapitel verteilt.

Darüber hinaus werden im Produkt Rücklagen geplant. Da Rücklagenbewegungen nicht ergebniswirksam sind, werden sie nicht im Erfolgsplan, sondern ausschließlich im Rahmen der „Liquidität“ dargestellt.

Erfogsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	9.169
13	Sonstige Aufwendungen	-760.000.000	-500.000.000	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	826.072
14	Summe Aufwendungen	-760.000.000	-500.000.000	835.241
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	760.000.000	500.000.000	-835.241
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	760.000.000	500.000.000	-835.241
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	760.000.000	500.000.000	-835.241

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13	Einsparung bei Personalausgaben	-180.000.000
13	Globale Minderausgabe	-580.000.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.171.811.900	1.454.837.200	1.865.095.888
Ausgaben	-665.300.000	-500.000.000	1.186.097.813
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	1.837.111.900	1.954.837.200	678.998.075

Erläuterungen zur Liquidität

Bezeichnung	Ansatz 2025
Einnahmen	
Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage (davon 250 Mio. Euro zentrale Entnahme von Ressortrücklagen)	740.811.900
Rücklagenentnahme zur Finanzierung von Steuerrechtsänderungen und Zensusabrechnung	431.000.000
Ausgaben	
Zuführung zu einer Rücklage aufgrund zweckgebundener Einnahmen vom Bund (Gute-Kita-Gesetz)	94.700.000
Einsparung bei Personalausgaben	-180.000.000
Globale Minderausgabe	-580.000.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Einen ausgeglichenen Haushalt sicherstellen							
2.1.1 Nettokreditaufnahme	Mio. Euro	Soll	670,0	2.834,0	210,9	987,0	816,0
		Ist	–	–	0,0	-200,5	-1.470,0
2.2 Mittelfristige Finanz- und Entwicklungsperspektiven aufzeigen							
2.2.1 Pro-Kopf-Verschuldung beim nicht-öffentlichen Bereich	Euro	Soll	6.722	7.070	6.617	8.032	7.661
		Ist	–	–	6.405	6.276	6.425
2.2.2 Pro-Kopf-Verschuldung im Ländervergleich	Rang	Soll	6	6	5	6	6
		Ist	–	–	6	5	6
2.2.3 Zins-Steuer-Quote	Prozent	Soll	3,9	3,4	3,0	3,4	4,0
		Ist	–	–	3,0	2,8	3,4

Kapitel 17 01 Allgemeine Finanzierungsvorgänge**Erfolgsplan in Euro**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	29.681.700.000	28.700.550.000	27.942.761.236
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.192.614.000	1.041.080.000	1.097.804.578
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	81.883.500	69.150.000	78.101.569
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	9.650.000	10.370.000	87.918.589
6a	Erträge aus Verrechnungen	23.506.000	23.735.000	20.000.000
7	Summe Erträge	30.989.353.500	29.844.885.000	29.226.585.971
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	285.000	944.100	652.711
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	287.543.000	278.003.000	272.760.803
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.103.056.000	2.182.876.000	2.321.011.388
13	Sonstige Aufwendungen	-760.000.000	-500.000.000	60.363.016
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	552.405.000	650.141.000	601.304.126
14	Summe Aufwendungen	2.183.289.000	2.611.964.100	3.256.092.044
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	28.806.064.500	27.232.920.900	25.970.493.927
16	Erträge aus Beteiligungen	–	82.301.000	97.884.923
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	222.005.000	142.529.500	572.217.620
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.143.658.500	915.593.100	1.133.119.490
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-921.653.500	-690.762.600	-463.016.947
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	27.884.411.000	26.542.158.300	25.507.476.981
24	Steuern	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	27.884.411.000	26.542.158.300	25.507.476.981

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
17 01	Allgemeine Finanzierungsvorgänge			
	E I N N A H M E N			
	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel			
011	820 Lohnsteuer	10.105.900.000	9.698.600.000	9.123.090.192
012	820 Veranlagte Einkommensteuer	2.265.900.000	2.237.800.000	2.309.851.828
013	820 Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge)	1.769.500.000	1.606.500.000	1.506.550.447
014	820 Körperschaftsteuer	2.071.800.000	2.282.100.000	2.420.344.391
015	820 Umsatzsteuer	5.902.900.000	5.602.500.000	4.446.665.051
016	820 Einfuhrumsatzsteuer	1.855.900.000	2.290.000.000	2.689.085.454
017	820 Gewerbesteuerumlage	390.900.000	373.600.000	364.272.241
018	820 Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	809.400.000	795.800.000	667.506.096
051	820 Vermögensteuer	–	–	-2.239
052	820 Erbschaftsteuer	787.400.000	680.000.000	654.231.316
053	820 Grunderwerbsteuer	1.142.800.000	1.015.500.000	1.066.797.322
056	820 Andere Rennwettsteuern	–	–	39.302
057	820 Lotteriesteuer	142.400.000	144.100.000	132.413.673
058	820 Andere Steuern nach dem Rennwett- und Lotteriegesetz	49.300.000	50.400.000	79.949.811
059	820 Feuerschutzsteuer	30.000.000	30.000.000	49.615.678
061	820 Biersteuer	9.600.000	10.300.000	10.551.803
093	820 Abgaben von Spielbanken	19.000.000	19.000.000	53.348.379
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
112	061 Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	22.875.000	23.700.000	28.120.093
119	div. Sonstige Verwaltungseinnahmen	76.650.000	77.370.000	111.542.712
123	860 Einnahmen aus staatlichen Glücksspielen	72.539.000	82.301.000	91.426.388
131	811 Einnahmen aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen, soweit nicht Gruppe 135	5.000.000	5.000.000	1.125.936
151	830 Zinseinnahmen vom Bund	11.250.000	21.154.400	13.100.075
152	830 Zinseinnahmen von Ländern	–	7.051.500	–
161	830 Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	37.500.000	70.514.800	55.869.563
162	830 Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	26.255.000	42.308.800	38.646.532
173	830 Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden	13.500	13.500	129.606
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
211	820 Allgemeine Zuweisungen vom Bund	691.075.000	691.080.000	691.075.510
231	411 Sonstige Zuweisungen vom Bund	–	–	21.063.241
233	820 Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	429.000.000	350.000.000	386.484.151
261	061 Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	59.708.500	46.500.000	37.980.955

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
282	860 Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	21.300.000	21.300.000	39.136.363
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
325	830 Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen Kreditmarkt im Inland	7.054.500.000	8.742.129.200	7.665.800.000
355	850 Entnahmen aus Konjunkturausgleichsrücklage	–	151.727.500	1.864.400.000
359	850 Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	1.176.811.900	1.380.244.700	1.267.996
381	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	23.506.000	23.735.000	23.961.507
	Gesamteinnahmen Kapitel 17 01	37.060.683.900	38.572.330.400	36.645.441.370
A U S G A B E N				
	Personalausgaben			
462	880 Globale Minderausgaben für Personalausgaben	-180.000.000	–	–
	Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
547	830 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	120.000	779.100	579.102
561	830 Zinsausgaben an Bund	2.500.000	100.000	3.637.162
562	830 Zinsausgaben an Länder	–	50.000	–
571	830 Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	1.000.000	500.000	1.795.767
575	830 Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	1.084.458.500	934.943.100	765.600.485
581	830 Tilgungsausgaben an Bund	13.500	13.500	86.456
595	830 Tilgungsausgaben an sonstigen Kreditmarkt im Inland	6.384.500.000	5.908.129.200	7.665.837.419
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
613	820 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	287.540.000	278.000.000	270.000.000
623	820 Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	111.500.000	112.600.000	112.021.881
631	243 Sonstige Zuweisungen an Bund	350.000	350.000	147.600
633	div. Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	11.800.000	11.800.000	201.262.512
634	813 Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	145.000.000	145.000.000	145.000.000
686	029 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	3.000	3.000	2.180
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
883	692 Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	37.745.000	38.135.000	38.182.018
884	813 Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen	50.000.000	103.500.000	100.000.000
893	692 Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	1.645.000	1.491.000	1.664.481
	Besondere Finanzierungsausgaben			
919	850 Zuführungen an sonstige Rücklagen	94.700.000	–	1.185.401.925
972	880 Globale Minderausgaben	-580.000.000	-500.000.000	–
981	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	552.405.000	650.141.000	584.261.284
	Gesamtausgaben Kapitel 17 01	8.005.280.000	7.685.534.900	11.075.480.274

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	27.352.700.000	26.836.200.000	25.574.310.743
1	Eigene Einnahmen	252.082.500	329.414.000	339.960.904
2	Übertragungseinnahmen	1.201.083.500	1.108.880.000	1.175.740.220
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	8.254.817.900	10.297.836.400	9.555.429.503
	Gesamteinnahmen	37.060.683.900	38.572.330.400	36.645.441.370
4	Personalausgaben	-180.000.000	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	120.000	779.100	579.102
	Ausgaben für den Schuldendienst	7.472.472.000	6.843.735.800	8.436.957.290
6	Übertragungsausgaben	556.193.000	547.753.000	728.434.173
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	89.390.000	143.126.000	139.846.500
9	Besondere Finanzierungsausgaben	67.105.000	150.141.000	1.769.663.209
	Gesamtausgaben	8.005.280.000	7.685.534.900	11.075.480.274
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	29.055.403.900	30.886.795.500	25.569.961.096

Kapitel 17 02 Allgemeine Bewilligungen**A. Vorbemerkungen**

Zuständig für die Bewirtschaftung des Kapitels ist das Ministerium der Finanzen.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Wegfall des Produkts 002 Landesprogramm „Hessen steht zusammen“ und Umsetzung des Produkts 004 „Stärkung Wirtschaftsstandort“ zum Epl. 07 („Hessenfonds“).

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
422	Förderung des Wohnungsbaus	–	460.000,0	-460.000,0	-84.000,0
003	Hessengeld	–	460.000,0	-460.000,0	-84.000,0
543	Förderung der Zivilgesellschaft	–	2.700,0	-2.700,0	-2.700,0
001	Allgemeine Bewilligungen	–	2.700,0	-2.700,0	-2.700,0
822	Wirtschaftspolitik	–	–	–	–
004	weg Stärkung Wirtschaftsstandort	–	–	–	–
831	Energiepolitik und Energieversorgung	–	–	–	–
002	weg Landesprogramm "Hessen steht zusammen"	–	–	–	–
Summe Produkte		–	462.700,0	-462.700,0	-86.700,0

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität
–	380.000,0	-380.000,0	-38.000,0	–	–	–	–
–	380.000,0	-380.000,0	-38.000,0	–	–	–	–
–	2.700,0	-2.700,0	-2.700,0	18,0	2.298,2	-2.280,3	-2.280,6
–	2.700,0	-2.700,0	-2.700,0	18,0	2.298,2	-2.280,3	-2.280,6
–	200.000,0	-200.000,0	-50.000,0	–	–	–	–
–	200.000,0	-200.000,0	-50.000,0	–	–	–	–
–	35.797,3	-35.797,3	-31.725,3	–	34.954,9	-34.954,9	-39.460,5
–	35.797,3	-35.797,3	-31.725,3	–	34.954,9	-34.954,9	-39.460,5
–	618.497,3	-618.497,3	-122.425,3	18,0	37.253,1	-37.235,1	-41.741,0

Kapitel 17 02 Allgemeine Bewilligungen**Produkt 001 Allgemeine Bewilligungen****PR-H 543 – Förderung der Zivilgesellschaft****Zweckbestimmung**

Förderung einzelner Projekte insbesondere von Vereinen und sozialen Einrichtungen aus den Überschüssen der Staatslotterien

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Förderung von Projekten

Die Mittel hierfür sind zentral veranschlagt und werden von den Ministerien eigenverantwortlich bewirtschaftet.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	7.417
6	Sonstige Erträge	–	–	10.543
7	Summe Erträge	–	–	17.960
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.700.000	2.700.000	2.298.220
14	Summe Aufwendungen	2.700.000	2.700.000	2.298.220
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-2.700.000	-2.700.000	-2.280.260
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-2.700.000	-2.700.000	-2.280.260
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-2.700.000	-2.700.000	-2.280.260

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	17.960
Ausgaben	2.700.000	2.700.000	2.298.520
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	2.700.000	2.700.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-2.700.000	-2.700.000	-2.280.560

Kapitel 17 02 Allgemeine Bewilligungen**Produkt 003 Hessengeld****IPR-Nr. 422 – Förderung des Wohnungsbaus****Zweckbestimmung**

Förderung des Ersterwerbs von selbstgenutzten Wohnimmobilien

Haushaltsvermerke

Aus den Mitteln können notwendige Verwaltungs- und externe Beratungskosten zur Durchführung des Förderprogramms gezahlt werden.

Die Maßnahmen können auch aus dem Produkt 086 bei Kapitel 07 25 finanziert werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst die Leistung

Förderung des Ersterwerbs von selbstgenutzten Wohnimmobilien

Das Land setzt sich beim Bund dafür ein, dass die Länder eigene Freibeträge für die Grunderwerbsteuer schaffen können. In der Zwischenzeit, bis der Bund die Voraussetzungen dafür schafft, wird ein „Hessengeld“ gezahlt.

Der Förderbetrag beläuft sich auf 10.000 Euro pro Käufer und 5.000 Euro pro Kind unter 18 Jahren. Die Zahl der Käufer ist auf maximal zwei begrenzt; für die Zahl der Kinder ist keine Begrenzung vorgesehen. Gefördert werden Kaufvorgänge mit einem Beurkundungstermin seit dem 1. März 2024 (Stichtag). Die Förderung ist auf die Höhe der tatsächlich gezahlten Grunderwerbsteuer begrenzt.

Um das Programm systematisch in die Finanzierungsstrukturen im Immobilienbereich einzubetten, ist in Anlehnung an die reguläre Sollzinsbindung eine jährliche Auszahlung des jeweiligen Förderbetrags in zehn gleichen Tranchen vorgesehen. Auf diese Weise können die jährlichen Zins- und Tilgungszahlungen reduziert und die Käufer entsprechend entlastet werden.

Mit der Durchführung dieses Programms ist die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen beauftragt worden; dazu wurde am 17./25. Oktober 2024 eine Übertragungs- und Durchführungsvereinbarung geschlossen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	460.000.000	380.000.000	–
14	Summe Aufwendungen	460.000.000	380.000.000	–
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-460.000.000	-380.000.000	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-460.000.000	-380.000.000	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-460.000.000	-380.000.000	–

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	84.000.000	38.000.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-84.000.000	-38.000.000	–

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	414.000.000	46.000.000	46.000.000	46.000.000	276.000.000
Summe	414.000.000	46.000.000	46.000.000	46.000.000	276.000.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl geförderter Erwerbsvorgänge	Fälle	Soll	24.000	20.000	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Familien bei der Vermögensbildung unterstützen							
Anteil geförderter Haushalte mit Kindern	Prozent	Soll	80	80	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 17 02 Allgemeine Bewilligungen**Erfolgsplan in Euro**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	7.417
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	10.543
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	Summe Erträge	–	–	17.960
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	332.515
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	2.999.995
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	462.700.000	618.497.300	33.920.569
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	Summe Aufwendungen	462.700.000	618.497.300	37.253.079
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-462.700.000	-618.497.300	-37.235.119
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-462.700.000	-618.497.300	-37.235.119
24	Steuern	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-462.700.000	-618.497.300	-37.235.119

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart		Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ					
17 02	Allgemeine Bewilligungen				
E I N N A H M E N					
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.					
119	062	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	17.960
Gesamteinnahmen Kapitel 17 02			–	–	17.960
A U S G A B E N					
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst					
538	860	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	–	–	332.515
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen					
633	860	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	–	1.700.000	3.999.995
662	860	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	–	20.000.000	–
683	860	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	–	20.000.000	22.046
684	860	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	2.700.000	7.700.000	3.620.396
685	860	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	–	2.600.000	24.990.486
686	860	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	–	–	793.554
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
862	860	Darlehen an private Unternehmen	–	–	8.000.000
892	860	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	–	30.277.300	–
893	860	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	84.000.000	40.148.000	–
Gesamtausgaben Kapitel 17 02			86.700.000	122.425.300	41.758.992

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	17.960
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
	Gesamteinnahmen	–	–	17.960
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	332.515
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	2.700.000	52.000.000	33.426.477
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	84.000.000	70.425.300	8.000.000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	86.700.000	122.425.300	41.758.992
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	-86.700.000	-122.425.300	-41.741.033

Kapitel 17 03 Förderungen von Kommunen im Zusammenhang mit Investitionen**A. Vorbemerkungen**

Das Kapitel wird mit Ausnahme der Leistungen Kommunalinvestitionsprogramm I Wohnraum (HMWVW) und KIP I Krankenhäuser (HMFG) durch das Hessische Ministerium der Finanzen bewirtschaftet.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
031	Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung	–	2.700,0	-2.700,0	-19.210,0
001	Kommunalinvestitionsprogramm I	–	1.500,0	-1.500,0	-14.050,0
002	Kommunalinvestitionsprogramm II	–	–	–	-3.960,0
005	Förderungen von Kommunen im Zusammenhang mit Investitionen	–	1.200,0	-1.200,0	-1.200,0
311	Schulische Allgemeinbildung	14.661,3	14.661,3	–	-6.062,0
003	DigitalPakt Schule	14.661,3	14.661,3	–	-6.062,0
Summe Produkte		14.661,3	17.361,3	-2.700,0	-25.272,0

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität
–	5.046,0	-5.046,0	-24.300,0	2.985,1	3.145,9	-160,8	-17.197,3
–	3.846,0	-3.846,0	-19.160,0	2.641,8	2.465,1	176,7	-13.680,2
–	–	–	-3.540,0	341,7	679,9	-338,1	-3.507,4
–	1.200,0	-1.200,0	-1.600,0	1,6	1,0	0,7	-9,7
13.678,2	17.878,2	-4.200,0	-7.051,7	2.637,7	3.376,8	-739,1	-4.179,3
13.678,2	17.878,2	-4.200,0	-7.051,7	2.637,7	3.376,8	-739,1	-4.179,3
13.678,2	22.924,2	-9.246,0	-31.351,7	5.622,8	6.522,7	-899,9	-21.376,6

Kapitel 17 03 Förderungen von Kommunen im Zusammenhang mit Investitionen**Produkt 001 Kommunalinvestitionsprogramm I****PR-H 031 – Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung****Zweckbestimmung**

Unterstützung der kommunalen Infrastrukturprojekte mit Bundes- und Landesmitteln

Haushaltsvermerke

Die Landesmittel der Produkte 001 bis 003 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

Kommunalinvestitionsprogramm I

Nach dem Kommunalinvestitionsprogrammgesetz (KIPG vom 25.11.2015, zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.09.2021, GVBl. S. 636) wurden Zinsdiensthilfen für die Komplementärfinanzierungsdarlehen für Infrastruktur und Bildungsinfrastruktur im Bundesprogramm sowie darüber hinaus Zuschüsse für die Tilgung und Zinszahlungen von Darlehen aus dem Landesprogramm für Kommunale Infrastruktur gewährt. In diesen Bereichen erfolgen nur noch Abfinanzierungen.

Bei der Schaffung von bezahlbarem Wohnraum werden noch Zinsdiensthilfen bewilligt. Für Investitionen in die Krankenhausinfrastruktur werden weiterhin Tilgungs- und Zinsdiensthilfen gewährt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	148.063
6	Sonstige Erträge	–	–	1.167.925
7	Summe Erträge	–	–	1.315.989
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.500.000	3.846.000	1.726.567
14	Summe Aufwendungen	1.500.000	3.846.000	1.726.567
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-1.500.000	-3.846.000	-410.578
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.325.807
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	738.560
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	587.247
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-1.500.000	-3.846.000	176.669
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-1.500.000	-3.846.000	176.669

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	33.006.277
Ausgaben	14.050.000	19.160.000	46.686.508
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-14.050.000	-19.160.000	-13.680.231

Erläuterungen zur Liquidität

Über die bewilligten Zinsdiensthilfen zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum finden im Wesentlichen nur noch Abfinanzierungen statt.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Belegung der Förderkontingente	Prozent	Soll	–	99,0	98,0	–	–
		Ist	–	–	99,6	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Hessische Kommunen bei ihren Investitionstätigkeiten unterstützen							
Investitionsausgaben für Baumaßnahmen	Mrd. Euro	Soll	–	1,7	1,8	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Kennzahlen

Das KIP I endete im Kommunalen Bereich zum 31.12.2023. Daher werden keine Kennzahlen mehr ausgeprägt.

Zu Nr. 2.1: Die statistische Auswertung für die Dokumentation der Ist-Kennzahl 2023 lag zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung noch nicht vor.

Kapitel 17 03 Förderungen von Kommunen im Zusammenhang mit Investitionen**Produkt 002 Kommunalinvestitionsprogramm II****PR-H 031 – Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung****Zweckbestimmung**

Unterstützung der Kommunen bei Investitionen in die Schulinfrastruktur

Haushaltsvermerke

Die Landesmittel der Produkte 001 bis 003 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst ein Bundesprogramm und ein Landesförderprogramm. Den landesrechtlichen Förderrahmen bildet der zweite Teil des Kommunalinvestitionsprogrammgesetzes (KIPG vom 25.11.2015, zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.09.2021, GVBl. S. 636).

Im Einzelnen sind folgende Leistungen vorgesehen:

1. KIP II: Bundesprogramm

Förderung finanzschwacher Schulträgerkommunen bei Investitionen in die Bildungsinfrastruktur über einen Bundeszuschuss und Komplementärfinanzierungsdarlehen der WIBank.

Das auf Hessen entfallene Fördervolumen aus dem Bundesprogramm beläuft sich auf 329.976.500 Euro. Den bundesrechtlichen Förderrahmen bildet das zweite Kapitel des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes (KInvFG vom 24.06.2015 zuletzt geändert durch Gesetz vom 10.09.2021, BGBl. I S. 4147).

2. KIP II: Kofinanzierung

Die Bundeszuschüsse betragen max. 75 % der förderfähigen Ausgaben einer Maßnahme. Für den im Bundesprogramm von den Schulträgern zu erbringenden Eigenanteil i. H. v. 25 % werden den Schulträgern Darlehen der WIBank (110.002.000 Euro) zur Komplementärfinanzierung mit einer Laufzeit von bis zu 30 Jahren zur Verfügung gestellt. Die Tilgung dieser Darlehen obliegt den öffentlichen Schulträgern, die Zinsen für die ersten zehn Jahre werden durch das Land getragen. Vom elften bis zum zwanzigsten Jahr gewährt das Land eine Zinsdiensthilfe von bis zu einem Prozentpunkt.

3. KIP II: Landesprogramm

Förderung von Schulträgerkommunen bei Investitionen in die Bildungsinfrastruktur über Darlehen der WIBank.

Im Landesprogramm erfolgt die Förderung vollumfänglich über Darlehen der WIBank (118 Mio. Euro) mit Laufzeiten von bis zu 30 Jahren. Deren Tilgung wird zu 75 % durch das Land und zu 25 % durch die Schulträger übernommen. Zusätzlich werden die Darlehenszinsen für die ersten zehn Jahre durch das Land getragen. Vom elften bis zum zwanzigsten Jahr gewährt das Land eine Zinsdiensthilfe von bis zu einem Prozentpunkt.

Erfolgsplan in Euro

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	70.000.000	70.000.000	87.324.348
Ausgaben	73.960.000	73.540.000	90.831.716
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-3.960.000	-3.540.000	-3.507.368

Erläuterungen zur Liquidität

Bei den Einnahmen handelt es sich um Bundesmittel. Die Programme werden nur noch abfinanziert.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Belegung der Förderkontingente	Prozent	Soll	99,0	95,0	90,0	–	–
		Ist	–	–	97,6	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Hessische Schulträgerkommunen bei ihren Investitionstätigkeiten für die Schulinfrastruktur unterstützen							
Investitionsausgaben in Schulbaumaßnahmen	Mio. Euro	Soll	550,0	525,0	500,0	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterungen zu Kennzahlen

Zu Nr. 2.1: Die statistische Auswertung für die Dokumentation der Ist-Kennzahl 2023 lag zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung noch nicht vor.

Kapitel 17 03 Förderungen von Kommunen im Zusammenhang mit Investitionen**Produkt 003 DigitalPakt Schule****PR-H 311 – Schulische Allgemeinbildung****Zweckbestimmung**

Umsetzung des Programms "DigitalPakt Schule 2019 bis 2024"

Haushaltsvermerke

Die Landesmittel der Produkte 001 bis 003 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Bundesprogramm

Im Rahmen des "DigitalPakt Schule 2019 bis 2024" gewährt der Bund den Ländern auf Grundlage von Art. 104c GG Finanzhilfen für gesamtstaatlich bedeutsame Investitionen zur Steigerung der Leistungsfähigkeit der digitalen kommunalen Bildungsinfrastruktur. Auf Hessen entfallen 372.172.000 Euro. Die Anmeldefrist endete im Jahr 2024. Mittelabrufe sind für Schulträger auch im Jahr 2025 noch möglich; Mittel für länderübergreifende Maßnahmen können bis einschließlich 2026 abgerufen werden.

2. Kofinanzierung

Zur Kofinanzierung gewährt das Land den öffentlichen Schulträgern und den Ersatzschulträgern WIBank-Darlehen, deren Zins und Tilgung jeweils hälftig durch Land und Schulträger getragen werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	14.661.300	13.678.200	623.653
6	Sonstige Erträge	–	–	1.050.009
7	Summe Erträge	14.661.300	13.678.200	1.673.662
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	4.200.000	-2.662.986
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	14.661.300	13.678.200	5.433.865
14	Summe Aufwendungen	14.661.300	17.878.200	2.770.879
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	–	-4.200.000	-1.097.217
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	964.060
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	605.903
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	358.157
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	–	-4.200.000	-739.060
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	–	-4.200.000	-739.060

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu 3: Bei den Erträgen handelt es sich um Bundeszuweisungen.

Zu 13a: Zur Finanzierung von Maßnahmen an landeseigenen Schulen sowie für landesweite und länderübergreifende Maßnahmen werden die Bundesmittel an Kapitel 04 59, Produkt 112 abgeführt. Die Zuweisungen des Bundes für die Maßnahmen an Pflegeschulen werden an Kapitel 08 05, Produkt 019 abgeführt.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	69.931.800	101.042.000	67.066.303
Ausgaben	75.993.800	108.093.700	71.245.584
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-6.062.000	-7.051.700	-4.179.280

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Mit Anzeige- und Interaktionsgeräten ausgestattete Klassenräume	Anzahl	Soll	26.500	16.000	8.000	–	–
		Ist	–	–	2.100	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bildungsbezogene Infrastruktur aufbauen bzw. verbessern							
Umsetzungsgrad WLAN	Prozent	Soll	100,0	40,0	20,0	–	–
		Ist	–	–	16,5	–	–

Kapitel 17 03 Förderungen von Kommunen im Zusammenhang mit Investitionen

Produkt 005 Förderungen von Kommunen im Zusammenhang mit Investitionen

PR-H 031 – Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung

Zweckbestimmung

Förderungen von Kommunen im Zusammenhang mit Investitionen

Haushaltsvermerke

Das Ministerium der Finanzen ist ermächtigt, der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen Zusagen zur Zinsverbilligung von Krediten mit einem Volumen von bis zu 30 Mio. Euro für Darlehen zur Sicherung der Liquidität im Zusammenhang mit Straßenbeiträgen zu erteilen.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

- **Schuldendiensthilfe Straßenbeiträge**

Um für Kommunen die zusätzlichen Finanzierungskosten aufgrund vermehrter Nutzung der erweiterten Stundungsregelungen nach § 11 Abs. 12 des Kommunalabgabengesetzes abzufedern, bietet die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen Kommunaldarlehen an, deren Zinsen aus Mitteln des Landeshaushaltes gezahlt werden können.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.200.000	1.200.000	42
14	Summe Aufwendungen	1.200.000	1.200.000	42
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-1.200.000	-1.200.000	-42
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.611
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	911
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	700
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-1.200.000	-1.200.000	658
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-1.200.000	-1.200.000	658

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	1.200.000	1.600.000	9.688
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-1.200.000	-1.600.000	-9.688

Kapitel 17 03 Förderungen von Kommunen im Zusammenhang mit Investitionen**Erfolgsplan in Euro**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	14.661.300	13.678.200	771.717
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	2.272.823
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	Summe Erträge	14.661.300	13.678.200	3.044.540
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.700.000	9.246.000	-400.599
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	14.661.300	13.678.200	5.433.865
14	Summe Aufwendungen	17.361.300	22.924.200	5.033.266
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-2.700.000	-9.246.000	-1.988.726
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.578.300
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	1.489.454
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	1.088.846
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-2.700.000	-9.246.000	-899.880
24	Steuern	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-2.700.000	-9.246.000	-899.880

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
17 03	Förderungen von Kommunen im Zusammenhang mit Investitionen			
E I N N A H M E N				
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.				
119	692 Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	208.366
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
234	692 Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	–	–	8.944.089
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
334	692 Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen	139.931.800	171.042.000	178.244.472
Gesamteinnahmen Kapitel 17 03		139.931.800	171.042.000	187.396.928
A U S G A B E N				
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
623	820 Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.200.000	1.200.000	9.688
631	692 Sonstige Zuweisungen an Bund	–	–	189.792
633	692 Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	–	4.200.000	11.582.668
661	820 Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	–	400.000	–
684	692 Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	–	–	346.797
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
883	692 Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	146.278.900	175.266.000	183.989.299
891	692 Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	–	–	791.762
892	692 Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	–	–	159.877
893	692 Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	1.953.600	5.405.500	5.166.659
894	692 Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	1.110.000	2.244.000	1.103.087
Besondere Finanzierungsausgaben				
981	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	14.661.300	13.678.200	5.433.865
Gesamtausgaben Kapitel 17 03		165.203.800	202.393.700	208.773.495

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	208.366
2	Übertragungseinnahmen	–	–	8.944.089
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	139.931.800	171.042.000	178.244.472
	Gesamteinnahmen	139.931.800	171.042.000	187.396.928
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	1.200.000	5.800.000	12.128.945
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	149.342.500	182.915.500	191.210.685
9	Besondere Finanzierungsausgaben	14.661.300	13.678.200	5.433.865
	Gesamtausgaben	165.203.800	202.393.700	208.773.495
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	-25.272.000	-31.351.700	-21.376.567

Kapitel 17 04 Landesvermögensverwaltung

A. Vorbemerkungen

Für das Förderkapitel ist grundsätzlich das Ministerium der Finanzen zuständig. Eine Ausnahme stellt der Fiskalerbschaftsbereich dar, der von der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main bewirtschaftet wird.

Der Wirtschaftsplan für das Sondervermögen „Hessischer Investitionsfonds“ ist in der Anlage II enthalten. Die unmittelbaren Beteiligungen des Landes Hessen werden in der Anlage III dargestellt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Mit Vertrag vom 2. August 2024 wurden die Kapitaleinlageverträge der beiden Sondervermögen „Wohnungswesen und Zukunftsinvestition“ (WUZ) und „Hessischer Investitionsfonds“ (HIF) mit Wirkung zum 5. August 2024 einvernehmlich beendet und an das Land Hessen zurück übertragen. Im Haushaltsjahr 2025 werden daher für WUZ und HIF letztmalig anteilige Vergütungen vereinnahmt.

Gleichzeitig hat das Land das Eigenkapital der Helaba mit insgesamt 2 Mrd. Euro gestärkt. Davon wurden 1.500 Mio. Euro in das Kernkapital der Helaba eingezahlt. Der Beteiligungsumfang des Landes an der Helaba hat sich dadurch von 8,1% auf 30,075% erhöht. Zudem hat das Land ein AT 1- Instrument in Form einer Namensschuldverschreibung (AT1-Anleihe) in Höhe von 500 Mio. Euro gezeichnet.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
031	Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung	5.479,2	5.479,2	–	–
068	Hessischer Investitionsfonds (HIF)	5.479,2	5.479,2	–	–
822	Wirtschaftspolitik	–	14.560,0	-14.560,0	-14.560,0
006	Förderung von öffentlichen Unternehmen und Stiftungen	–	14.560,0	-14.560,0	-14.560,0
911	Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement	66.013,7	7.068,9	58.944,8	58.809,8
002	Landesvermögensverwaltung	66.013,7	7.068,9	58.944,8	58.809,8
Summe Produkte		71.492,9	27.108,1	44.384,8	44.249,8

Erträge	Ansatz 2024			Erträge	Ist 2023		
	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität		Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität
9.174,6	9.174,6	–	–	9.174,6	9.174,6	–	–
9.174,6	9.174,6	–	–	9.174,6	9.174,6	–	–
–	21.834,0	-21.834,0	-21.834,0	73,5	13.867,7	-13.794,2	-13.794,2
–	21.834,0	-21.834,0	-21.834,0	73,5	13.867,7	-13.794,2	-13.794,2
29.067,3	142.414,7	-113.347,4	-2.123.939,4	51.315,7	15.816,2	35.499,4	20.064,0
29.067,3	142.414,7	-113.347,4	-2.123.939,4	51.315,7	15.816,2	35.499,4	20.064,0
38.241,9	173.423,3	-135.181,4	-2.145.773,4	60.563,7	38.858,5	21.705,2	6.269,8

Kapitel 17 04 Landesvermögensverwaltung**Produkt 002 Landesvermögensverwaltung****PR-H 911 – Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement****Zweckbestimmung**

Verwaltung des Landesvermögens

Haushaltsvermerke

Für das Produkt findet § 20 Abs. 1, Satz 2 i.V.m. § 20 Abs. 4 LHO für Mindererträge keine Anwendung.

Die Produkte 002 und 006 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Verwaltung von Beteiligungen an privatrechtlichen und öffentlich-rechtlichen Unternehmen (einschl. Veräußerung und Erwerb von Landesbeteiligungen) und Immobilienmanagement

Der Grunderwerb erfolgt über die bestehende einseitige Deckungsfähigkeit zu Lasten des Kapitels 18 01 (vgl. Vorbemerkung zu 18 01, Abschnitt B, produktübergreifende Bewirtschaftungsvermerke).

2. Abwicklung von Fiskalerbschaften**3. Verwaltung von Darlehen**

Bestehende Darlehen:

- an die Hessische Landesbahn GmbH, Frankfurt am Main

Das Darlehen, das zum Zwecke der Liquiditätshilfe vergeben wurde, beträgt 7.838.157,20 Euro und wird zum 31.12.2028 als Gesamtsumme fällig und getilgt.

- an die Messe Frankfurt GmbH, Frankfurt am Main

Das Darlehen, das zum Zwecke der Liquiditätshilfe aufgrund der Corona-Pandemie vergeben wurde, beträgt 60 Mio. Euro und wird bis zum 31.12.2040 vollständig getilgt.

- an die Frankfurter Innovationszentrum Biotechnologie GmbH

Das Darlehen, das zum Zwecke der Liquiditätshilfe vergeben wurde, beträgt 466.500 Euro und wird bis zum 31.10.2034 vollständig getilgt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	1.500.000	1.500.000	22.193.756
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	1.392
7	Summe Erträge	1.500.000	1.500.000	22.195.148
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.255.000	7.255.000	5.274.470
13	Sonstige Aufwendungen	500.000	131.038.000	6.301.522
14	Summe Aufwendungen	2.755.000	138.293.000	11.575.992
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-1.255.000	-136.793.000	10.619.156
16	Erträge aus Beteiligungen	12.792.100	1.819.700	2.540.000
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	14.768.100	24.385.600	24.675.515
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	36.953.500	1.362.000	1.905.000
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	64.513.700	27.567.300	29.120.515
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	63.258.700	-109.225.700	39.739.671
24	Steuern	4.313.900	4.121.700	4.240.246
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	58.944.800	-113.347.400	35.499.424

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
Fiskalerbschaften		
6	Der Ansatz enthält die Erträge des Staates gem. § 1936 BGB sowie aus Erbschaften, die dem Land kraft testamentarischer Erbfolge oder vertraglicher Regelung zufließen.	1.500.000
13	Der Ansatz enthält die Aufwendungen des Landes im Zusammenhang mit Fiskalerbschaften (z.B. Nachlassverbindlichkeiten, Rückzahlungen von Erbschaften an nachträglich festgestellte Erben) mit Ausnahme der Verwaltungskosten der OFD.	500.000
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.255.000
	davon insbesondere für:	
	- Gutachten u.a. für die Bewertung von Landesbeteiligungen	
	- Gerichts- und Verfahrenskosten	
	- Beratungsleistungen u.a. im Zusammenhang mit der Verwaltung der Beteiligungen, mit Bürgschaftsfällen sowie für die Umsetzung neuer Bürokonzepte i.V.m. Flächenreduzierungen	
	- Verwahrgebühren für die Hinterlegung der Fraport-Aktien des Landes	
16	Erträge aus Beteiligungen	12.792.100
16.1	Landesbank Hessen-Thüringen (30,075% Landesbeteiligung) Gewinnausschüttung (netto) für August bis Dezember 2024	9.176.900
	Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag	1.725.200
16.2	Hessische Landesbahn GmbH Gewinnausschüttung (netto)	1.001.700
	Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag	188.300
16.3	TÜV Technische Überwachung Hessen GmbH Gewinnausschüttung (netto)	589.200
	Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag	110.800
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	14.768.100
17.1	Landesbank Hessen-Thüringen (8,1% Landesbeteiligung) Gewinnausschüttung (netto) für Januar bis Juli 2024	2.507.800
	Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag	471.500

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
17.2	Landesbank Hessen-Thüringen	
	Sondervermögen „Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen“ Ausschüttung (netto)	9.670.700
	Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag	1.818.100
17.3	Zinsen aus Darlehen an Hessische Landesbahn GmbH	300.000
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	36.953.500
18.1	Zinsen aus AT1-Anleihe	35.048.500
18.2	Zinsen aus Darlehen an Messe Frankfurt GmbH	1.905.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	61.199.800	24.445.600	25.604.780
Ausgaben	2.390.000	2.148.385.000	5.540.765
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	58.809.800	-2.123.939.400	20.064.015

Erläuterung zur Liquidität

Die Differenz zwischen Erfolgsplan und Liquidität entspricht der Höhe der Investitionen.

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Anpassung Nennkapital	5.000
2	Erwerb von Beteiligungen (Hessenfonds mit 25.000 Euro sowie FuturyTransformation Fund GmbH & Co.KG mit 5.000 Euro).	30.000
3	Sonstiger Beteiligungserwerb	100.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
unmittelbare Beteiligungen zum 31.12.	Anzahl	Soll	54	57	56	51	48
		Ist	–	–	53	50	49
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Landesvermögen zukunftsorientiert nutzen							
2.1.1 Gewinnerträge aus Dividenden und Gewinnausschüttungen in Relation zum Gesamtbuchwert der Beteiligungen	Prozent	Soll	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
		Ist	–	–	0,8	0,8	0,8
2.1.2 Erhaltene Dividenden und Gewinnausschüttungen (netto)	Mio. Euro	Soll	27,6	29,7	29,7	29,7	28,6
		Ist	–	–	30,3	30,8	29,8
2.2 Öffentlichen Nahverkehr steigern (Hessische Landesbahn)							
2.2.1 gefahrene Zugkilometer	Mio. Kilometer	Soll	30,7	31,7	27,2	27,2	26,7
		Ist	–	–	26,1	26,3	26,9
2.3 Gleichstellung in Gremien der unmittelbaren Beteiligungen fördern							
2.3.1 Anteil weiblicher Mitglieder in Überwachungsgremien (Aufsichtsrat o.ä.) der unmittelbaren Beteiligungen des Landes Hessen insgesamt zum 31.12.	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	28	28	27
2.3.2 Anteil weiblicher Mitglieder an den durch das Land Hessen zu besetzenden Positionen in Überwachungsgremien (Aufsichtsrat o.ä.) der unmittelbaren Beteiligungen des Landes Hessen insgesamt zum 31.12.	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	31	30	31

Erläuterung zu Einzelpositionen

Zu 1. und 2.3:

Unmittelbare Beteiligungen sind Beteiligungen des Landes Hessen an privatrechtlichen und öffentlich-rechtlichen Unternehmen ohne Genossenschaftsanteile und aus Eigenmitteln finanzierte Beteiligungen der Hessischen Hochschulen an Unternehmen in der Rechtsform des privaten Rechts.

Kapitel 17 04 Landesvermögensverwaltung**Produkt 006 Förderung von öffentlichen Unternehmen und Stiftungen****PR-H 822 – Wirtschaftspolitik****Zweckbestimmung**

Förderung von öffentlichen Unternehmen und Stiftungen

Haushaltsvermerke

Die Produkte 002 und 006 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Ausgleichszahlung an House of Logistics and Mobility GmbH (HOLM), Frankfurt am Main

Die Gesellschaft betreibt eine unabhängige Entwicklungs- und Vernetzungsplattform zum Austausch von Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Gesellschaft, um Innovationen für die Logistik und Mobilität von Morgen voranzutreiben. Sie erhält gemäß dem Betrauungsakt des Landes Hessen vom 04.03.2018 i.V.m. der Finanzierungsvereinbarung zwischen den Gesellschaftern der HOLM GmbH eine Ausgleichszahlung für die Erbringung von Dienstleistungen im allgemeinen wirtschaftlichen Interesse (DAWI). Die Höhe bemisst sich nach dem beschlossenen Wirtschaftsplan.

2. Ausgleichszahlung an Frankfurter Innovationszentrum Biotechnologie GmbH (FIZ), Frankfurt am Main

Die FIZ soll zur positiven Entwicklung der Biotechnologie-Wirtschaft im Rhein-Main-Gebiet, zur Unternehmensansiedlung sowie der Schaffung von qualifizierten Arbeitsplätzen und dem Aufbau einer geeigneten Forschungsinfrastruktur auf dem Gebiet der Biotechnologie beitragen. Die Gesellschaft erhält gemäß der Finanzierungsvereinbarung vom 28.03.2014 eine Ausgleichszahlung für die Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse (DAWI), die je zur Hälfte vom Land und von der Stadt Frankfurt am Main getragen wird. Die Höhe bemisst sich nach dem beschlossenen Wirtschaftsplan.

3. Betriebszuschuss an Flughafen GmbH Kassel (FGK), Calden

Die FGK ist Betreiberin des Regionalflughafens Kassel Airport. Gesellschafter sind das Land Hessen, die Stadt Kassel, der Landkreis Kassel und die Gemeinde Calden. Auf Grundlage der Vereinbarung über die Gesellschafterbeiträge vom 19.12.2018 wird das laufende Betriebsergebnis auf Basis des beschlossenen Wirtschaftsplans entsprechend der Gesellschafteranteile aufgeteilt und finanziert.

4. Betriebszuschuss an Stiftung Sprudelhof, Bad Nauheim

Entsprechend der Verfassung der Stiftung Sprudelhof Bad Nauheim vom 09.01.2015 wird der laufende Betrieb unterstützt.

5. Betriebszuschuss an Freilichtmuseum Hessenpark GmbH, Neu-Anspach

Die Freilichtmuseum Hessenpark GmbH betreibt das zentrale Freilichtmuseum des Landes Hessen. Die Gesellschaft verfolgt das Ziel, die hessische Bau-, Wirtschafts- und Sozialgeschichte des 16. bis 20. Jahrhunderts zu bewahren und den Besucherinnen und Besuchern lebendig zu präsentieren. Das Land Hessen finanziert als Alleingesellschafter das laufende Betriebsergebnis auf Basis des beschlossenen Wirtschaftsplans.

6. Zuschuss an die Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach, Eltville

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	73.450
7	Summe Erträge	–	–	73.450
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	14.560.000	21.834.000	13.867.670
14	Summe Aufwendungen	14.560.000	21.834.000	13.867.670
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-14.560.000	-21.834.000	-13.794.220
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-14.560.000	-21.834.000	-13.794.220
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-14.560.000	-21.834.000	-13.794.220

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	14.560.000
	davon:	
12.1	HOLM GmbH	3.103.000
12.2	FIZ GmbH	1.057.000
12.3	Flughafen GmbH Kassel	3.350.000
12.4	Freilichtmuseum Hessenpark GmbH	6.200.000
12.5	Stiftung Sprudelhof	850.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	73.450
Ausgaben	14.560.000	21.834.000	13.867.670
<i>davon Abfinanzierung</i>	–	–	–
<i>davon Neubewilligung</i>	<i>14.560.000</i>	<i>21.834.000</i>	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-14.560.000	-21.834.000	-13.794.220

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Empfänger	Anzahl	Soll	5	5	5	6	5
		Ist	–	–	5	5	5
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Mobilitäts- und Logistikstandort Hessen verbessern (HOLM)							
2.1.1 Vernetzungsveranstaltungen	Anzahl	Soll	400	335	335	335	335
		Ist	–	–	494	309	217
2.1.2 Vermietungsquote Wirtschaft	Prozent	Soll	85,0	90,0	90,0	90,0	90,0
		Ist	–	–	98,8	92,0	92,3
2.2 Aufbau einer Forschungsinfrastruktur Biotechnologie fördern (FIZ)							
2.2.1 Angesiedelte Unternehmen	Anzahl	Soll	17	18	18	18	17
		Ist	–	–	18	18	18
2.2.2 Auslastungsquote der Mietfläche	Prozent	Soll	98,0	98,0	98,0	97,0	99,0
		Ist	–	–	100,0	100,0	100,0
2.3 Wirtschaftliche und infrastrukturelle Entwicklung in Nordhessen fördern (FGK)							
2.3.1 Passagiere	Personen	Soll	150.000	125.000	115.000	103.000	76.000
		Ist	–	–	107.615	115.601	37.667
2.4 Hessische Geschichte vermitteln (Hessenpark)							
2.4.1 Besucher	Personen	Soll	240.000	240.000	230.000	260.000	260.000
		Ist	–	–	258.715	264.942	141.461
2.4.2 Pädagogisch angeleitete Schulklassen und Kindergärten	Anzahl	Soll	400	580	550	630	630
		Ist	–	–	202	180	123
2.5 Zur Verfügung stehende Mittel einsetzen							
2.5.1 Bewilligungsquote	Prozent	Soll	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
		Ist	–	–	100,5	45,4	86,7

Kapitel 17 04 Landesvermögensverwaltung

Produkt 068 Hessischer Investitionsfonds (HIF)

PR-H 031 – Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung

Zweckbestimmung

Zuweisung an das Sondervermögen HIF

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst die Leistung:

Zuweisung an das Sondervermögen HIF

Aus dem HIF werden den hessischen Kommunen Darlehen zur verstärkten Förderung kommunaler Investitionen von der Wirtschafts- und Infrastrukturbank (WIBank) zur Verfügung gestellt.

Das durch Landesgesetz geschaffene, nicht rechtsfähige Sondervermögen HIF ist mit Vertrag vom 02.08.2024 an das Land Hessen zurück übertragen worden. Die von der Helaba für die Einlage des Sondervermögens zu zahlende Vergütung erfolgt daher nur noch für den Zeitraum Januar bis August 2024. Der Ertrag wird der Abteilung C zugeführt. Diese dient vorrangig der Zinsverbilligung von am Kapitalmarkt durch die WIBank refinanzierten Darlehen zur Förderung von Investitionen der Kommunen.

Der Wirtschaftsplan sowie weitere Erläuterungen zum HIF sind in der Anlage II dargestellt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	-	-	-
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.612.100	7.722.700	7.722.691
14	Summe Aufwendungen	4.612.100	7.722.700	7.722.691
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-4.612.100	-7.722.700	-7.722.691
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	5.479.200	9.174.600	9.174.566
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	5.479.200	9.174.600	9.174.566
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	867.100	1.451.900	1.451.875
24	Steuern	867.100	1.451.900	1.451.875
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-	-	-

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Der Erfolgsplan stellt – über die Liquidität hinaus – die Bruttoausschüttung (Pos. 17) sowie die darauf entfallenden Steuern (Pos. 24) dar.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	4.612.100	7.722.700	7.722.691
Ausgaben	4.612.100	7.722.700	7.722.691
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-	-	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 geförderte Kommunen	Anzahl	Soll	50	40	40	-	-
		Ist	-	-	32	-	-
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Investitionen der Kommunen verstärkt fördern							
2.1.1 Darlehensvolumen	Mio. Euro	Soll	250,00	200,00	200,00	-	-
		Ist	-	-	191,97	-	-
2.1.2 Endkreditnehmerzinssatz (p.a.) der Kommunen 10 Jahre Darlehenslaufzeit	Prozent	Soll	3,00	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-
2.1.3 Endkreditnehmerzinssatz (p.a.) der Kommunen 20 Jahre Darlehenslaufzeit	Prozent	Soll	3,25	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-
2.1.4 Endkreditnehmerzinssatz (p.a.) der Kommunen 30 Jahre Darlehenslaufzeit	Prozent	Soll	3,50	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-
2.1.5 Abnahmequote der Darlehen	Prozent	Soll	95,00	90,00	90,00	-	-
		Ist	-	-	98,91	-	-

Erläuterung zu Einzelpositionen

Die Kennzahlen beziehen sich auf die Förderung der Darlehen aus der Abteilung C.

Kapitel 17 04 Landesvermögensverwaltung**Erfolgsplan in Euro**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	1.500.000	1.500.000	22.267.206
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	1.392
7	Summe Erträge	1.500.000	1.500.000	22.268.598
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.255.000	7.255.000	5.274.470
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	19.172.100	29.556.700	21.590.361
13	Sonstige Aufwendungen	500.000	131.038.000	6.301.522
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	Summe Aufwendungen	21.927.100	167.849.700	33.166.353
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-20.427.100	-166.349.700	-10.897.755
16	Erträge aus Beteiligungen	12.792.100	1.819.700	2.540.000
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	20.247.300	33.560.200	33.850.081
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	36.953.500	1.362.000	1.905.000
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	69.992.900	36.741.900	38.295.081
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	49.565.800	-129.607.800	27.397.326
24	Steuern	5.181.000	5.573.600	5.692.121
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	44.384.800	-135.181.400	21.705.205

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
17 04	Landesvermögensverwaltung			
E I N N A H M E N				
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.				
119	div. Sonstige Verwaltungseinnahmen	1.000.000	1.000.000	797.962
121	div. Einnahmen aus Gewinnen von Unternehmen und Beteiligungen	27.558.400	29.646.300	30.277.051
161	812 Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	2.205.000	1.522.000	2.325.909
162	813 Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	35.048.500	–	–
Gesamteinnahmen Kapitel 17 04		65.811.900	32.168.300	33.400.922
A U S G A B E N				
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
526	860 Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	2.000.000	7.000.000	5.232.925
538	860 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	200.000	200.000	15.208
547	812 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	55.000	55.000	24.909
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
682	div. Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	13.710.000	12.934.000	12.451.311
685	188 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	850.000	900.000	1.416.359
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
821	811 Erwerb von unbeweglichen Sachen, soweit nicht Gruppe 822 oder 823	–	130.000.000	179.310
831	div. Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	135.000	2.011.130.000	88.413
884	813 Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen	4.612.100	7.722.700	7.722.691
891	691 Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	–	8.000.000	–
Gesamtausgaben Kapitel 17 04		21.562.100	2.177.941.700	27.131.126

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	65.811.900	32.168.300	33.400.922
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
	Gesamteinnahmen	65.811.900	32.168.300	33.400.922
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.255.000	7.255.000	5.273.042
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	14.560.000	13.834.000	13.867.670
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	4.747.100	2.156.852.700	7.990.415
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	21.562.100	2.177.941.700	27.131.126
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	44.249.800	-2.145.773.400	6.269.796

Kapitel 17 05 Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft**A. Vorbemerkungen**

Für das Produkt "Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft" ist das Ministerium der Finanzen zuständig.

Der Ermächtigungsrahmen ergibt sich aus § 4 Abs. 1 des Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2025 (HG 2025). Die Abwicklung ist im Regelfall der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen im Rahmen eines Treuhand- und Rahmenvertrages übertragen.

Eckwerte der Planung sind neben der Liquidität insbesondere die Rückstellungen für die mögliche Inanspruchnahme aus gewährten Bürgschaften und Garantien (Ausfallrisiko) sowie die Entwicklung der Ansprüche des Landes gegenüber Schuldnern aufgrund von zuvor erbrachten Bürgschaftsleistungen (Regressforderungen).

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
822	Wirtschaftspolitik	4.360,0	19.250,0	-14.890,0	-69.890,0
003	Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft	4.360,0	19.250,0	-14.890,0	-69.890,0
	Summe Produkte	4.360,0	19.250,0	-14.890,0	-69.890,0

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität
9.300,0	12.900,0	-3.600,0	-13.700,0	32.993,9	68.629,6	-35.635,7	18.115,5
9.300,0	12.900,0	-3.600,0	-13.700,0	32.993,9	68.629,6	-35.635,7	18.115,5
9.300,0	12.900,0	-3.600,0	-13.700,0	32.993,9	68.629,6	-35.635,7	18.115,5

Kapitel 17 05 Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft**Produkt 003 Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft****PR-H 822 – Wirtschaftspolitik****Zweckbestimmung**

Absicherung und Beschaffung von Krediten und Beteiligungen zur Kapitalstärkung für überwiegend kleine und mittlere gewerbliche Unternehmen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft

Die wesentlichen Grundlagen im Rahmen der Bearbeitung bilden:

- das Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2025 - § 4 Abs. 1 HG 2025,
- die Richtlinien für die Übernahme von Bürgschaften durch das Land Hessen für die gewerbliche Wirtschaft und freie Berufe (Landesbürgschaftsprogramm) in der jeweils gültigen Fassung sowie
- die Rückbürgschafts- und Rückgarantieerklärungen des Landes Hessen gegenüber der Bürgschaftsbank Hessen GmbH in der jeweils gültigen Fassung.

Der Ermächtigungsrahmen beträgt gem. § 4 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 HG 2025 3 Mrd. Euro.

Für Anträge auf Landesbürgschaften werden Bearbeitungs- und Verwaltungsgebühren erhoben. Diese stehen der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen für die Abgeltung ihres Bearbeitungs- und Verwaltungsaufwandes zu. Soweit keine Einbindung der Wirtschafts- und Infrastrukturbank als Mandatar erfolgt, stehen Bürgschaftsentgelte im Regelfall dem Land zu.

Es werden grundsätzlich Eventualverbindlichkeiten eingegangen, die erst bei Ausfall zur Zahlungsverpflichtung führen. Die Zahlung bei Ausfall ist eine Rechtsverpflichtung aus dem Bürgschaftsvertrag, die unumgänglich ist. Hierfür werden jährliche Transferleistungen erforderlich. Ausfallzahlungen entstehen auch aus der Teilnahme an außergerichtlichen Vergleichen und Forderungsverzichten zur Vermeidung höherer Inanspruchnahmen.

Als Bürgen stehen dem Land entsprechend seinem Risikoanteil Sicherheitenerlöse im Rahmen der Ausfallabrechnung sowie in der Regel Rückflüsse aus Regressforderungen nach Ausfallerstattung und aus Aufrechnungen von Steuerguthaben zu.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	4.360.000	9.300.000	32.993.923
7	Summe Erträge	4.360.000	9.300.000	32.993.923
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.250.000	–	1.090.811
13	Sonstige Aufwendungen	18.000.000	12.900.000	67.538.790
14	Summe Aufwendungen	19.250.000	12.900.000	68.629.601
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-14.890.000	-3.600.000	-35.635.678
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-14.890.000	-3.600.000	-35.635.678
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-14.890.000	-3.600.000	-35.635.678

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6	Sonstige Erträge	
	davon:	
6.1	Provisionserträge im Zusammenhang mit Risikoübernahmen durch das Land	810.000
6.2	geschätzte Rückflüsse für erfolgte Gewährleistungszahlungen und im Zusammenhang mit Bürgschaftsleistungen erzielte Erlöse aus der Verwertung von Sicherheiten	550.000
6.3	Zugänge aus Regressforderungen	0,00
6.4	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	3.000.000
13	Sonstige Aufwendungen	
	davon:	
13.1	Zuführung von Rückstellungen	14.000.000
13.2	Abschreibungen auf nicht werthaltige Regressforderungen	4.000.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.360.000	1.300.000	21.150.223
Ausgaben	71.250.000	15.000.000	3.034.705
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-69.890.000	-13.700.000	18.115.518

Erläuterungen zur Liquidität

Aufgrund der schwierigen wirtschaftlichen Lage wird mit höheren Bürgschaftsausfällen gerechnet.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bürgschafts- / Garantiezusagen	Anzahl	Soll	200	300	300	350	350
		Ist	–	–	155	187	282
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kredite und Kapital von gewerblichen Unternehmen sichern und stärken							
2.1.1 gesicherte/geschaffene Arbeitsplätze	Anzahl	Soll	3.000	8.000	9.000	10.000	15.000
		Ist	–	–	2.400	2.700	5.000
2.1.2 angestoßene Investitionen	Mio. Euro	Soll	150,0	200,0	250,0	300,0	300,0
		Ist	–	–	143,0	630,0	628,9
2.2 Ausfälle minimieren							
2.2.1 Ausfallzahlungen (Liquiditätsbedarf)	Mio. Euro	Soll	70,0	15,0	15,0	10,0	10,0
		Ist	–	–	3,4	5,1	79,4
2.2.2 Ausfallquote auf Gesamtbestand	Prozent	Soll	10,0	1,0	1,0	0,6	0,6
		Ist	–	–	0,5	0,6	9,3
2.3 Förderinstrument angemessen einsetzen							
2.3.1 Bürgschaftsvolumen gesamt	Mio. Euro	Soll	700,0	1.500,0	1.500,0	1.700,0	1.700,0
		Ist	–	–	726,0	796,0	852,8
2.3.2 davon Jahresvolumen	Mio. Euro	Soll	200,0	400,0	500,0	600,0	600,0
		Ist	–	–	43,0	33,0	98,4

Erläuterung zu den Kennzahlen

Die Veränderungen zu den Vorjahren ergeben sich im Wesentlichen durch den Trend steigender Insolvenzzahlen. Dadurch steigen die Kennzahlen bei 2.2 und sinken die Kennzahlen bei 2.1 und 2.3.

Kapitel 17 05 Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft**Erfolgsplan in Euro**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	4.360.000	9.300.000	32.993.923
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	Summe Erträge	4.360.000	9.300.000	32.993.923
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.250.000	–	1.090.811
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	18.000.000	12.900.000	67.538.790
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	Summe Aufwendungen	19.250.000	12.900.000	68.629.601
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-14.890.000	-3.600.000	-35.635.678
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-14.890.000	-3.600.000	-35.635.678
24	Steuern	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-14.890.000	-3.600.000	-35.635.678

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart		Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ					
17 05	Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft				
E I N N A H M E N					
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.					
119	680	Sonstige Verwaltungseinnahmen	810.000	700.000	20.828.559
141	680	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	550.000	600.000	321.664
Gesamteinnahmen Kapitel 17 05			1.360.000	1.300.000	21.150.223
A U S G A B E N					
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst					
538	860	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	1.250.000	–	–
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
871	680	Ausgaben für die Inanspruchnahme aus Gewährleistungen an das Inland	70.000.000	15.000.000	3.034.705
Gesamtausgaben Kapitel 17 05			71.250.000	15.000.000	3.034.705

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	1.360.000	1.300.000	21.150.223
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
Gesamteinnahmen		1.360.000	1.300.000	21.150.223
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.250.000	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	–	–	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	70.000.000	15.000.000	3.034.705
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
Gesamtausgaben		71.250.000	15.000.000	3.034.705
Zuschuss (–) / Überschuss (+)		-69.890.000	-13.700.000	18.115.518

Kapitel 17 06 Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld

A. Vorbemerkungen

Für das Produkt „Bürgschaften zur Förderung des Wohnungswesens, des studentischen und altengerechten Wohnungsbaus und zur Sicherung von Investitionen in Wohngebäuden und Gebäuden mit sozialen Einrichtungen“ ist das Ministerium der Finanzen zuständig.

Der Ermächtigungsrahmen ergibt sich aus § 4 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und Satz 2 des Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2025 (HG). Für 2025 ist ein Rahmen von 120 Mio. Euro vorgesehen.

Die Abwicklung ist der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen - rechtlich unselbstständige Anstalt in der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale im Rahmen eines Treuhand- und Verwaltungsvertrages übertragen.

Eckwerte der Planung sind neben der Liquidität insbesondere die Rückstellungen für die mögliche Inanspruchnahme aus gewährten Bürgschaften und Garantien (Ausfallrisiko) sowie die Entwicklung der Ansprüche des Landes gegenüber Schuldern aufgrund von zuvor erbrachten Bürgschaftsleistungen (Regressforderungen).

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
422	Förderung des Wohnungsbaus	835,0	206,5	628,5	-430,5
004	Bürgschaften zur Sicherung von Investitionen in Wohngebäuden und Gebäuden mit sozialen Einrichtungen	835,0	206,5	628,5	-430,5
	Summe Produkte	835,0	206,5	628,5	-430,5

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität
480,0	906,5	-426,5	-430,5	292,4	115,1	177,3	3,6
480,0	906,5	-426,5	-430,5	292,4	115,1	177,3	3,6
480,0	906,5	-426,5	-430,5	292,4	115,1	177,3	3,6

Kapitel 17 06 Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld**Produkt 004 Bürgschaften zur Sicherung von Investitionen in Wohngebäuden und Gebäuden mit sozialen Einrichtungen****PR-H 422 – Förderung des Wohnungsbaus****Zweckbestimmung**

Absicherung von Kreditfinanzierungen im nachrangigen Beleihungsraum sowie Ermöglichung günstigerer Kreditkonditionen im Bereich der Wohnraumförderung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Bürgschaften zur Sicherung von Investitionen in Wohngebäuden und Gebäuden mit sozialen Einrichtungen

Die wesentlichen Grundlagen im Rahmen der Bearbeitung bilden:

- Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2025 - § 4 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und Satz 2 HG 2025
- Hessisches Wohnraumfördergesetz (HWoFG) in der jeweils gültigen Fassung
- Richtlinien des Landes Hessen für die Übernahme von Bürgschaften zur Sicherung von Investitionen in Wohngebäuden und Gebäuden mit sozialen Einrichtungen in der jeweils gültigen Fassung sowie
- Verwaltungsvereinbarung zur Sicherung der Finanzierung des Wohnungsbaus durch die Übernahme von Bürgschaften (VV Bürgschaften 2002) zwischen dem Bund und den Ländern vom 17.12.2001/23.03.2002.

Es werden Eventualverbindlichkeiten eingegangen, die erst bei Ausfall zur Zahlungsverpflichtung führen. Die Zahlung bei Ausfall ist eine Rechtsverpflichtung aus dem Bürgschaftsvertrag, die unumgänglich ist.

Der Bund beteiligt sich seit dem Förderjahr 2007 nicht mehr als Rückbürge an Bürgschaftsausfällen. Das Land haftet seither für Ausfälle in vollem Umfang. Für bis zum 31. Dezember 2006 bewilligte Wohnraumförderbürgschaften übernimmt der Bund die Rückbürgschaft in Höhe von 50 Prozent, sofern diese Bürgschaften nach den mit ihm abgestimmten Bürgschaftsbestimmungen übernommen worden und ordnungsgemäß abgewickelt sind.

Rückflüsse, die dem Land nach dem Ausfall eines verbürgten Darlehens zustehen, werden vereinnahmt und sind ggfs. anteilig mit dem Bund abzurechnen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	831.000	476.000	285.596
7	Summe Erträge	831.000	476.000	285.596
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.000	2.000	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	8.500	8.500	–
13	Sonstige Aufwendungen	196.000	896.000	115.057
14	Summe Aufwendungen	206.500	906.500	115.057
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	624.500	-430.500	170.539
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.000	4.000	6.757
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	4.000	4.000	6.757
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	628.500	-426.500	177.296
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	628.500	-426.500	177.296

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6	Sonstige Erträge	
6.1	Regressforderungen aus Bürgschaften (Ausfallforderungen gegen ehemalige Darlehensnehmer)	200.000
6.2	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen	276.000
6.3	Auflösung von Rückstellungen für mögliche Inanspruchnahmen aus gewährten Bürgschaften	355.000
13	Sonstige Aufwendungen	
	Abschreibungsbetrag auf nicht werthaltige Regressforderungen aus Bürgschaften	196.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	280.000	280.000	15.707
Ausgaben	710.500	710.500	12.077
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-430.500	-430.500	3.631

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bürgschaftsübernahmen	Anzahl	Soll	400	400	400	600	600
		Ist	–	–	270	157	187
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Wohnliche Rahmenbedingungen verbessern							
Mit Bürgschaften geförderte Wohneinheiten (WE)	Anzahl	Soll	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
		Ist	–	–	357	903	420
2.2 Bauwirtschaft stärken							
Angestoßenes Investitionsvolumen (Gesamtkosten durch Bürgschaften geförderter Maßnahmen)	Mio. Euro	Soll	290,0	290,0	290,0	290,0	290,0
		Ist	–	–	143,9	307,8	153,0
2.3 Betrag der Forderungsausfälle minimieren							
Forderungsausfälle	Anzahl	Soll	15	15	15	15	15
		Ist	–	–	–	–	–
Summe Forderungsausfälle jährlich	Mio. Euro	Soll	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70
		Ist	–	–	–	–	–
Ausfallquote	Prozent	Soll	0,37	0,44	0,45	0,52	0,55
		Ist	–	–	0,26	0,31	0,35
2.4 Förderinstrument vermehrt einsetzen							
Bürgschaftsobligo insgesamt (jeweils zum 31.12.)	Mio. Euro	Soll	407,0	405,0	401,0	398,0	389,0
		Ist	–	–	395,5	384,2	368,9
Bürgschaftsübernahmen	TEuro	Soll	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
		Ist	–	–	49.144	50.492	29.353
Anteil Bürgschaften an gesamter Wohnraumförderung (Übernahmen)	Prozent	Soll	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00
		Ist	–	–	22,95	11,86	5,79

Erläuterung zu Einzelpositionen

Zu 2.3: Die "Ausfallquote" ist der Quotient aus den Bürgschaftsausfällen und den Bürgschaftsübernahmen der letzten 15 Jahre.

Kapitel 17 06 Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld**Erfolgsplan in Euro**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	831.000	476.000	285.596
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	Summe Erträge	831.000	476.000	285.596
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.000	2.000	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	8.500	8.500	–
13	Sonstige Aufwendungen	196.000	896.000	115.057
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	Summe Aufwendungen	206.500	906.500	115.057
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	624.500	-430.500	170.539
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.000	4.000	6.757
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	4.000	4.000	6.757
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	628.500	-426.500	177.296
24	Steuern	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	628.500	-426.500	177.296

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
17 06	Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld			
E I N N A H M E N				
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.				
141	411 Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	276.000	276.000	8.951
162	411 Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	4.000	4.000	6.757
Gesamteinnahmen Kapitel 17 06		280.000	280.000	15.707
A U S G A B E N				
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
526	411 Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	1.000	1.000	–
538	811 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	1.000	1.000	–
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
631	411 Sonstige Zuweisungen an Bund	8.500	8.500	12.077
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
871	411 Ausgaben für die Inanspruchnahme aus Gewährleistungen an das Inland	700.000	700.000	–
Gesamtausgaben Kapitel 17 06		710.500	710.500	12.077

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	280.000	280.000	15.707
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
Gesamteinnahmen		280.000	280.000	15.707
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.000	2.000	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	8.500	8.500	12.077
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	700.000	700.000	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
Gesamtausgaben		710.500	710.500	12.077
Zuschuss (–) / Überschuss (+)		-430.500	-430.500	3.631

Kapitel 17 07 Bürgschaften und Garantien zur Krankenhausfinanzierung**A. Vorbemerkungen**

Für Bürgschaften zur Sicherung von Krankenhausinvestitionen ist das Ministerium der Finanzen zuständig.

Die Abwicklung ist der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen - rechtlich unselbstständige Anstalt in der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale (Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen) - im Rahmen eines Treuhand- und Verwaltungsvertrages übertragen.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
612	Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen	260,0	4.000,0	-3.740,0	260,0
005	Bürgschaften zur Sicherung von Krankenhausinvestitionen	260,0	4.000,0	-3.740,0	260,0
	Summe Produkte	260,0	4.000,0	-3.740,0	260,0

Erträge	Ansatz 2024			Erträge	Ist 2023		
	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität		Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität
200,0	–	200,0	200,0	282,2	3.284,9	-3.002,7	287,7
200,0	–	200,0	200,0	282,2	3.284,9	-3.002,7	287,7
200,0	–	200,0	200,0	282,2	3.284,9	-3.002,7	287,7

Kapitel 17 07 Bürgschaften und Garantien zur Krankenhausfinanzierung
Produkt 005 Bürgschaften zur Sicherung von Krankenhausinvestitionen
PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen

Zweckbestimmung

Bürgschaften zur Sicherung von Krankenhausinvestitionen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst die Leistung:

1. Bürgschaften zur Sicherung von Krankenhausinvestitionen

Das Produkt dient der Absicherung und damit der Beschaffung von Darlehen für Investitionen in Krankenhäuser, die auf Dauer in den Krankenhausplan des Landes Hessen aufgenommen sind. Das Land übernimmt damit für die Darlehen der WIBank aus dem Programm "Landesverbürgte Förderdarlehen zur Unterstützung förderfähiger Krankenhausinvestitionen in Hessen" eine Globalbürgschaft.

§ 4 Abs. 1 Ziffer 5 HG enthält für 2025 einen Ermächtigungsrahmen in Höhe von 150 Mio. Euro, innerhalb dessen Bürgschaften vergeben werden können.

Die WIBank kann den Krankenhäusern, die auf Dauer in den Krankenhausplan des Landes Hessen aufgenommen sind, auf Antrag landesverbürgte Förderdarlehen für die nach dem HKHG 2011 förderfähigen Investitionsmaßnahmen gewähren. Diese Darlehen sind pro Krankenhaus auf 10 Mio. Euro oder auf das Dreifache der Jahrespauschale gem. § 22 HKHG 2011 begrenzt. Von diesen Beträgen kann im Einzelfall abgewichen werden, wenn das Programm über- oder unterzeichnet ist. Durch das Programm soll die darlehensweise Mittelbeschaffung nach der vollständigen Pauschalierung der Krankenhausförderung erleichtert werden.

Ein für das Förderprogramm eingerichteter Bürgschaftsausschuss des Landes prüft die Aufnahme einer beantragten Investitionsförderung in das Bürgschaftsprogramm dem Grunde und der Höhe nach und formuliert Entscheidungsempfehlungen. Die Entscheidung über die Aufnahme einer beantragten Investitionsförderung erfolgt durch das Ministerium der Finanzen und das Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege.

Die Bürgschaftsprovision beträgt über die gesamte Darlehenslaufzeit 0,1 % p. a. des valuierten Darlehensbetrages.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	260.000	200.000	282.187
7	Summe Erträge	260.000	200.000	282.187
13	Sonstige Aufwendungen	4.000.000	–	3.284.907
14	Summe Aufwendungen	4.000.000	–	3.284.907
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-3.740.000	200.000	-3.002.720
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-3.740.000	200.000	-3.002.720
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-3.740.000	200.000	-3.002.720

Zu 13: Zuführung zu Rückstellungen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	260.000	200.000	287.669
Ausgaben	–	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	260.000	200.000	287.669

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Angestoßene Investitionsdarlehen	Anzahl	Soll	10	10	10	10	10
		Ist	–	–	3	3	4
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Absicherung von krankenhausnotwendigen Investitionsdarlehen							
Anzahl der vergebenen Darlehen im Verhältnis zu den Plankrankenhäusern	Prozent	Soll	8,13	8,13	8,00	8,13	8,00
		Ist	–	–	2,50	2,40	5,65
2.2 Optimaler Einsatz der zur Verfügung stehenden Mittel							
Durchschnittliche Höhe je Darlehen	Euro	Soll	15.000.000	15.000.000	15.000.000	15.000.000	15.000.000
		Ist	–	–	14.353.386	24.000.000	16.152.500

Kapitel 17 07 Bürgschaften und Garantien zur Krankenhausfinanzierung**Erfolgsplan in Euro**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	260.000	200.000	282.187
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	Summe Erträge	260.000	200.000	282.187
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	4.000.000	–	3.284.907
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	Summe Aufwendungen	4.000.000	–	3.284.907
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-3.740.000	200.000	-3.002.720
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-3.740.000	200.000	-3.002.720
24	Steuern	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-3.740.000	200.000	-3.002.720

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
17 07	Bürgschaften und Garantien zur Krankenhausfinanzierung			
E I N N A H M E N				
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.				
141	312 Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	260.000	200.000	287.669
Gesamteinnahmen Kapitel 17 07		260.000	200.000	287.669
A U S G A B E N				
Gesamtausgaben Kapitel		–	–	–

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	260.000	200.000	287.669
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
Gesamteinnahmen		260.000	200.000	287.669
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	–	–	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
Gesamtausgaben		–	–	–
Zuschuss (–) / Überschuss (+)		260.000	200.000	287.669

Kapitel 17 18 Vorsorgekasse

A. Vorbemerkungen

In der Vorsorgekasse werden die Versorgungsverpflichtungen des Landes Hessen einschließlich der Beihilfen an zentraler Stelle abgebildet. Der Geschäftsbetrieb wird durch das Hessische Competence Center wahrgenommen.

Zu den Aufgaben der Vorsorgekasse gehören:

- die Zahlbarmachung und bilanzielle Abbildung aller Geschäftsvorfälle im Kontext der Versorgungsbezüge, der Beihilfe und von Sondersachverhalten der Versorgung,
- die Ermittlung von Pensions-, Beihilfe- und anderer Rückstellungen sowie deren Abbildung in der Bilanz und
- die Abbildung der Zuführungen zum Sondervermögen „Versorgungsrücklage des Landes Hessen“.

Pensions- und Beihilferückstellungen

Die passivierten Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen betrugen zum 31.12.2023 rund 95,1 Mrd. Euro, die passivierten Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen betrugen zum gleichen Zeitpunkt rund 13,9 Mrd. Euro. Die passivierten Rückstellungen waren für 113.834 aktive Beamte/-innen (einschl. der Beamtenanwärter und der Referendare) des Landes Hessen und für 85.576 Versorgungsempfänger/-innen (einschl. der Hinterbliebenen) zu bilden.

Vorsorgeprämie

Zur teilweisen Deckung ihrer Aufwendungen erhält die Vorsorgekasse von den personalführenden Stellen eine laufbahngruppenspezifische Vorsorgeprämie. Diese beträgt für jeden Beamten:

Laufbahn	2025
Beamte des höheren Dienstes	30.000
Beamte des gehobenen Dienstes	27.000
Beamte des mittleren Dienstes	20.700

Die Vorsorgeprämie, die sowohl die künftigen Pensionslasten als auch die voraussichtlichen Beihilfeansprüche abdeckt, bemisst sich nach der Zahl der aktiven Beamten/-innen zum Stichtag 01.04.2024 und ändert sich bei späteren Personalveränderungen im jeweiligen Haushaltsjahr nicht. Sie enthält keine Kalkulationsbestandteile für bestehende Versorgungsbelastungen. Die Vorsorgeprämie beträgt für das Jahr 2025 rund 3,1 Mrd. Euro.

Sondervermögen „Versorgungsrücklage des Landes Hessen“.

Das Land Hessen unterhält auf Basis gesetzlicher Vorgaben ein Sondervermögen zur Finanzierung künftiger Versorgungsausgaben in Form einer Versorgungsrücklage. Die Grundlage hierfür bildet das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 12.09.2018 (GVBl. S. 577).

Das mit dem Sondervermögen aufgebaute Kapital wird überwiegend in Form von festverzinslichen Wertpapieren, Aktien, Geldmarktmitteln und Immobilien-Dachfonds gehalten. Der Bilanzwert des Sondervermögens „Versorgungsrücklage des Landes Hessen“ betrug zum 31.12.2023 rd. 5,5 Mrd. Euro.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
911	Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement	–	188.069,1	-188.069,1	-188.069,1
002	Finanzierung des Sondervermögens "Versorgungsrücklage des Landes Hessen"	–	188.069,1	-188.069,1	-188.069,1
991	Zentrale Finanzierung	3.737.338,2	16.234.621,2	-12.497.283,0	-1.856.283,0
001	Versorgung und Vorsorge	3.737.338,2	16.234.621,2	-12.497.283,0	-1.856.283,0
Summe Produkte		3.737.338,2	16.422.690,3	-12.685.352,1	-2.044.352,1

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität
–	184.381,5	-184.381,5	-184.381,5	–	180.766,2	-180.766,2	-180.766,2
–	184.381,5	-184.381,5	-184.381,5	–	180.766,2	-180.766,2	-180.766,2
3.291.311,3	8.912.454,6	-5.621.143,3	-2.120.683,3	8.807.908,3	19.627.458,0	-10.819.549,7	-1.649.477,7
3.291.311,3	8.912.454,6	-5.621.143,3	-2.120.683,3	8.807.908,3	19.627.458,0	-10.819.549,7	-1.649.477,7
3.291.311,3	9.096.836,1	-5.805.524,8	-2.305.064,8	8.807.908,3	19.808.224,2	-11.000.315,9	-1.830.243,9

Kapitel 17 18 Vorsorgekasse**Produkt 001 Versorgung und Vorsorge****PR-H 991 – Zentrale Finanzierung****Zweckbestimmung**

Festsetzung und Zahlbarmachung der Versorgungsbezüge, Beihilfen und ähnlicher Ansprüche sowie Ermittlung der Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen.

Haushaltsvermerke

In Einzelfällen kann das Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen für Tarifpersonal in Arbeitsbereichen mit besonderem Gefährdungspotenzial Unfallfürsorge in sinngemäßer Anwendung der Vorschriften der §§ 30 ff. Hess. BeamtVG gewähren, soweit die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung sowie der betrieblichen Altersversorgung hinter den Unfallfürsorgeleistungen zurückbleiben.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Versorgungsverpflichtung Pensionen

- die Festsetzung und Zahlbarmachung der Versorgungsbezüge an die hessischen Beamten und deren Hinterbliebenen (Regierungspräsidium Kassel)
- die Ermittlung und den bilanziellen Ausweis der Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen des Landes Hessen (Hessisches Competence Center)

2. Versorgungsverpflichtung Beihilfen

- die Festsetzung und Zahlbarmachung der Beihilfen und Pflegegelder an die Bediensteten des Landes Hessen (Regierungspräsidium Kassel und Gießen)
- die Ermittlung und den bilanziellen Ausweis der Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen des Landes Hessen (Hessisches Competence Center)

3. Versorgungslastenteilung

- die Festsetzung und Zahlbarmachung von Ansprüchen und Verpflichtungen nach dem Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag für Beamte, die zu einem anderen Dienstherrn wechseln bzw. von einem anderen Dienstherrn zum Land Hessen wechseln (Regierungspräsidium Kassel)
- die Festsetzung und Zahlbarmachung für Altersgeld nach den §§ 76, 77 HBeamtVG. Das Altersgeld verschafft die Möglichkeit, erworbene Versorgungsanwartschaften bei einem freiwilligen Ausscheiden aus dem Beamtenverhältnis „mitzunehmen“, anstatt in der gesetzlichen Rentenversicherung nachversichert zu werden (Regierungspräsidium Kassel)
- die Festsetzung und Zahlbarmachung der Nachversicherungen von ohne Anspruch oder Anwartschaft auf Versorgung ausgeschiedenen Beschäftigten, die versicherungsfrei oder von der Versicherungspflicht befreit waren (Regierungspräsidium Kassel)
- die Feststellung und Zahlbarmachung der Verpflichtungen für Versorgungsausgleiche in der Beamtenversorgung an die Träger der Rentenversicherung aufgrund der Kürzung der Versorgungsbezüge nach einer Ehescheidung (Regierungspräsidium Kassel)

4. Sonstige Versorgungsverpflichtungen

- die Zahlbarmachung von Fürsorge- und Unterstützungsleistungen an hessische Bedienstete (Regierungspräsidium Kassel und hessische Dienststellen)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	300.000	300.000	149.391
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	220.181.600	200.800.400	205.693.801
6	Sonstige Erträge	581.500.000	536.500.000	541.908.033
6a	Erträge aus Verrechnungen	2.935.355.600	2.553.709.900	2.554.251.833
7	Summe Erträge	3.737.337.200	3.291.310.300	3.302.003.058
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	200.000	160.000	196.764
9	Personalaufwand	12.344.315.000	5.185.355.000	16.525.650.438
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	128.000.000	115.000.000	101.419.386
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	800
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	42.106.200	41.939.600	41.939.701
14	Summe Aufwendungen	12.514.621.200	5.342.454.600	16.669.207.088
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-8.777.284.000	-2.051.144.300	-13.367.204.030
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.000	1.000	5.506.026.640
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	64.496
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.720.000.000	3.570.000.000	2.958.307.821
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-3.719.999.000	-3.569.999.000	2.547.654.323
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-12.497.283.000	-5.621.143.300	-10.819.549.707
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-12.497.283.000	-5.621.143.300	-10.819.549.707

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
Versorgungslastenteilung und Versorgungsausgleich		
3	Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge von Sozialversicherungsträgern und Zweckverbänden	300.000
4	Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge von Bund, Länder und Gemeinden	47.060.000
4	Erstattung Versorgungszuschläge (für Abordnungen)	12.797.600
12	Ausgleich Versorgungslastenteilung	73.000.000
12	Verpflichtungen für Versorgungsausgleiche in der Beamtenversorgung	55.000.000
Vorsorgeprämie		
4	Vorsorgeprämie von Hochschulen und Landesbetriebe	155.324.000
6a	Vorsorgeprämie operativer Buchungskreise	2.935.355.600
Rückstellungen		
6	Auflösung von Rückstellungen	550.000.000
21	Aufzinsung von Rückstellungen	3.720.000.000
9	Zuführung für Pensionsrückstellungen insbesondere für Mehrbedarfe infolge der für das Jahr 2025 beschlossenen Besoldungserhöhung von insgesamt über 10 %	11.130.000.000
9	Zuführung für Beihilferückstellungen	870.000.000

Kapitel 17 18 Vorsorgekasse
Produkt 001 Versorgung und Vorsorge

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
Beihilfe und Fürsorge		
4	Rabatte für Arzneimittel	4.000.000
6	Wahlleistung Beihilfe, Aktive	16.000.000
6	Wahlleistung Beihilfe, Versorgungsempfänger	14.000.000
6	Rückforderungen aus Regress, Schadenersatz etc.	1.500.000
8	Kosten für amtsärztliche Untersuchungen	200.000
9	Fürsorge- und Unterstützungsleistungen	10.315.000
9	Beihilfen für aktive Bedienstete	311.000.000
Nebenleistungen Versorgungsbezüge		
9	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	23.000.000
4	Rückforderung von Bezügen	1.000.000
18	Säumniszuschläge	1.000
Dienstleistungsentgelte		
13a	Dienstleistungsentgelt RP Kassel - Dezernate Versorgung und Beihilfe	39.623.400
13a	Dienstleistungsentgelt HCC	1.346.800
13a	Dienstleistungsentgelt RP Gießen	1.136.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.187.438.200	2.786.411.300	2.792.965.907
Ausgaben	5.043.721.200	4.907.094.600	4.442.443.635
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-1.856.283.000	-2.120.683.300	-1.649.477.729

Erläuterungen zur Liquidität

Bezeichnung	Ansatz 2025
Einnahmen, davon:	
Vorsorgeprämien	3.090.679.600
Ausgaben, davon:	
Versorgungsbezüge	3.900.000.000
Beihilfen für Versorgungsempfänger	629.000.000
Beihilfen für aktive Bedienstete	311.000.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Aktive Beamte und Versorgungsempfänger	Anzahl	Soll	201.500	199.500	198.200	196.500	192.700
		Ist	–	–	199.410	197.235	194.883
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Durchschnittliche Pensionsausgaben							
Durchschnittliche Pensionsausgaben pro Versorgungsempfänger	Euro	Soll	44.800	42.300	39.700	39.900	39.300
		Ist	–	–	39.799	38.483	38.177
2.2 Termingerechte Zahlung der Beihilfen gewährleisten							
Durchschnittliche Durchlaufzeit pro Antrag	Arbeitstage	Soll	20	10	10	10	10
		Ist	–	–	17	19	23
2.3 Durchschnittliche Beihilfeausgaben							
Durchschnittliche Beihilfeausgaben pro Versorgungsempfänger und aktivem Beamten	Euro	Soll	4.700	4.500	4.200	4.500	4.300
		Ist	–	–	4.406	4.004	4.095
Durchschnittliche Beihilfeausgaben pro Versorgungsempfänger	Euro	Soll	7.200	7.000	6.300	7.100	6.800
		Ist	–	–	6.831	6.164	6.269
Durchschnittliche Beihilfeausgaben pro aktivem Beamten	Euro	Soll	2.700	2.600	2.500	2.500	2.400
		Ist	–	–	2.571	2.373	2.465
2.4 Entwicklung der Mengen							
Aktive Beamte	Anzahl	Soll	114.000	112.000	112.000	112.000	109.000
		Ist	–	–	113.834	112.656	111.557
Versorgungsempfänger	Anzahl	Soll	87.500	87.500	86.200	84.500	83.700
		Ist	–	–	85.576	84.579	83.326

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen:

Die Zählgröße „Versorgungsempfänger“ umfasst auch die Hinterbliebenen der Versorgungsempfänger.

Die Zählgröße „Anzahl aktiver Beamter“ umfasst alle aktiven Beamten einschließlich der Beamtenanwärter sowie Referendare und Langzeitabwesenden zum 31.12. eines Jahres.

Die Zählgröße „Anzahl Versorgungsempfänger“ umfasst die Abrechnungsfälle für Versorgungsempfänger für den Dezember eines Jahres.

Kapitel 17 18 Vorsorgekasse**Produkt 002 Finanzierung des Sondervermögens "Versorgungsrücklage des Landes Hessen"****PR-H 911 – Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement****Zweckbestimmung**

Finanzierung der Versorgungsrücklage des Landes Hessen

Haushaltsvermerke

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, Haushaltsverbesserungen im Vollzug zur Finanzierung der "Erweiterten Vorsorge für die Versorgungslasten der Landesbeamten" einzusetzen.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst die Leistung:

1. Finanzierung Sondervermögen „Versorgungsrücklage des Landes Hessen“

Das auf der Grundlage des Hessischen Versorgungsrücklagegesetz (HVersRückIG) errichtete Sondervermögen „Versorgungsrücklage des Landes Hessen“ ist ein rechtlich unselbständiges Sondervermögen des Landes Hessen, das dem sukzessiven Aufbau einer teilweise kapitalgedeckten Beamtenversorgung dient. Der Wirtschaftsplan ist der Anlage I zu entnehmen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	188.069.100	184.381.500	180.766.200
14	Summe Aufwendungen	188.069.100	184.381.500	180.766.200
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-188.069.100	-184.381.500	-180.766.200
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-188.069.100	-184.381.500	-180.766.200
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-188.069.100	-184.381.500	-180.766.200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	188.069.100	184.381.500	180.766.200
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-188.069.100	-184.381.500	-180.766.200

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Zuweisung an das SV Versorgungsrücklage des Landes Hessen							
Zuführung nach dem HVersRückIG	Mio. Euro	Soll	188	184	181	177	174
		Ist	–	–	181	354	347
2.2 Entwicklung des Vermögens zur Finanzierung künftiger Versorgungsausgaben							
Vermögensstand zum 31.12. eines Jahres (Bilanzwert)	Mio. Euro	Soll	6.036,86	5.463,02	5.188,60	4.613,00	4.228,00
		Ist	–	–	5.479,41	5.064,96	4.665,65

Kapitel 17 18 Vorsorgekasse**Erfolgsplan in Euro**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	300.000	300.000	149.391
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	220.181.600	200.800.400	205.693.801
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	581.500.000	536.500.000	541.908.033
6a	Erträge aus Verrechnungen	2.935.355.600	2.553.709.900	2.554.251.833
7	Summe Erträge	3.737.337.200	3.291.310.300	3.302.003.058
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	200.000	160.000	196.764
9	Personalaufwand	12.344.315.000	5.185.355.000	16.525.650.438
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	316.069.100	299.381.500	282.185.586
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	800
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	42.106.200	41.939.600	41.939.701
14	Summe Aufwendungen	12.702.690.300	5.526.836.100	16.849.973.288
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-8.965.353.100	-2.235.525.800	-13.547.970.230
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.000	1.000	5.506.026.640
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	64.496
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.720.000.000	3.570.000.000	2.958.307.821
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-3.719.999.000	-3.569.999.000	2.547.654.323
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-12.685.352.100	-5.805.524.800	-11.000.315.907
24	Steuern	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-12.685.352.100	-5.805.524.800	-11.000.315.907

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
17 18	Vorsorgekasse			
	E I N N A H M E N			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	018 Gebühren, sonstige Entgelte	30.000.000	30.000.000	30.691.782
119	860 Sonstige Verwaltungseinnahmen	2.501.000	2.501.000	3.222.679
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	018 Sonstige Zuweisungen vom Bund	8.560.000	8.800.000	6.613.409
232	018 Sonstige Zuweisungen von Ländern	30.000.000	30.000.000	31.967.426
233	018 Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	8.500.000	8.500.000	4.697.042
236	018 Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	100.000	100.000	30.542
237	018 Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	200.000	200.000	112.427
281	018 Sonstige Erstattungen aus dem Inland	172.221.600	152.600.400	161.315.685
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	2.935.355.600	2.553.709.900	2.554.314.915
Gesamteinnahmen Kapitel 17 18		3.187.438.200	2.786.411.300	2.792.965.907

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
A U S G A B E N				
Personalausgaben				
422	840 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	23.000.000	17.000.000	21.895.948
431	018 Versorgungsbezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen, der Minister und sonstiger Amtsträgerinnen und Amtsträger	3.500.000	2.790.000	2.646.187
432	div. Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	3.896.450.000	3.670.700.000	3.385.012.019
439	018 Sonstige Versorgungsbezüge und dgl.	50.000	50.000	47.613
441	840 Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger	311.000.000	290.000.000	289.368.034
443	840 Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	10.515.000	164.515.000	8.348.437
446	div. Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen, Versorgungsempfänger und dgl.	629.000.000	605.000.000	581.491.115
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
542	018 Steuern und Abgaben	100.000	100.000	–
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
631	018 Sonstige Zuweisungen an Bund	8.500.000	3.500.000	8.572.936
632	018 Sonstige Zuweisungen an Länder	55.500.000	58.600.000	46.511.351
633	018 Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	7.000.000	7.000.000	6.562.439
634	850 Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	188.069.100	184.381.500	180.766.200
636	018 Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	55.000.000	45.000.000	47.896.528
637	018 Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	1.000.000	400.000	1.246.832
671	018 Erstattungen an Inland	1.000.000	500.000	904.611
Besondere Finanzierungsausgaben				
981	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	42.106.200	41.939.600	41.939.584
Gesamtausgaben Kapitel 17 18		5.231.790.300	5.091.476.100	4.623.209.835

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	32.501.000	32.501.000	33.914.461
2	Übertragungseinnahmen	219.581.600	200.200.400	204.736.531
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	2.935.355.600	2.553.709.900	2.554.314.915
Gesamteinnahmen		3.187.438.200	2.786.411.300	2.792.965.907
4	Personalausgaben	4.873.515.000	4.750.055.000	4.288.809.353
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	100.000	100.000	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	316.069.100	299.381.500	292.460.898
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	42.106.200	41.939.600	41.939.584
Gesamtausgaben		5.231.790.300	5.091.476.100	4.623.209.835
Zuschuss (–) / Überschuss (+)		-2.044.352.100	-2.305.064.800	-1.830.243.929

Abschluss über den Abschnitt Finanzverwaltung für das Haushaltsjahr 2025

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 17 01	Kapitel 17 02	Kapitel 17 03	Kapitel 17 04
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	29.681.700.000	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.192.614.000	–	14.661.300	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	81.883.500	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–	–
6	Sonstige Erträge	9.650.000	–	–	1.500.000
6a	Erträge aus Verrechnungen	23.506.000	–	–	–
7	Summe Erträge	30.989.353.500	–	14.661.300	1.500.000
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	285.000	–	–	2.255.000
9	Personalaufwand	–	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	287.543.000	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.103.056.000	462.700.000	2.700.000	19.172.100
13	Sonstige Aufwendungen	-760.000.000	–	–	500.000
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	552.405.000	–	14.661.300	–
14	Summe Aufwendungen	2.183.289.000	462.700.000	17.361.300	21.927.100
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	28.806.064.500	-462.700.000	-2.700.000	-20.427.100
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–	12.792.100
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–	20.247.300
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	222.005.000	–	–	36.953.500
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.143.658.500	–	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-921.653.500	–	–	69.992.900
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	27.884.411.000	-462.700.000	-2.700.000	49.565.800
24	Steuern	–	–	–	5.181.000
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	27.884.411.000	-462.700.000	-2.700.000	44.384.800

Kapitel 17 05	Kapitel 17 06	Kapitel 17 07	Kapitel 17 18	Summe
–	–	–	–	29.681.700.000
–	–	–	–	–
–	–	–	300.000	1.207.575.300
–	–	–	220.181.600	302.065.100
–	–	–	–	–
4.360.000	831.000	260.000	581.500.000	598.101.000
–	–	–	2.935.355.600	2.958.861.600
4.360.000	831.000	260.000	3.737.337.200	34.748.303.000
1.250.000	2.000	–	200.000	3.992.000
–	–	–	12.344.315.000	12.344.315.000
–	–	–	–	–
–	–	–	–	287.543.000
–	8.500	–	316.069.100	2.903.705.700
18.000.000	196.000	4.000.000	–	-737.304.000
–	–	–	42.106.200	609.172.500
19.250.000	206.500	4.000.000	12.702.690.300	15.411.424.200
-14.890.000	624.500	-3.740.000	-8.965.353.100	19.336.878.800
–	–	–	–	12.792.100
–	–	–	–	20.247.300
–	4.000	–	1.000	258.963.500
–	–	–	–	–
–	–	–	–	–
–	–	–	3.720.000.000	4.863.658.500
–	4.000	–	-3.719.999.000	-4.571.655.600
-14.890.000	628.500	-3.740.000	-12.685.352.100	14.765.223.200
–	–	–	–	5.181.000
-14.890.000	628.500	-3.740.000	-12.685.352.100	14.760.042.200

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro für das Haushaltsjahr 2025

HGr. Bezeichnung	Kapitel 17 01	Kapitel 17 02	Kapitel 17 03	Kapitel 17 04
0 Steuern und steuerähnliche Abgaben	27.352.700.000	–	–	–
1 Eigene Einnahmen	252.082.500	–	–	65.811.900
2 Übertragungseinnahmen	1.201.083.500	–	–	–
3 Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	8.254.817.900	–	139.931.800	–
Gesamteinnahmen	37.060.683.900	–	139.931.800	65.811.900
4 Personalausgaben	-180.000.000	–	–	–
5 Sächliche Verwaltungsausgaben	120.000	–	–	2.255.000
Ausgaben für den Schuldendienst	7.472.472.000	–	–	–
6 Übertragungsausgaben	556.193.000	2.700.000	1.200.000	14.560.000
7 Baumaßnahmen	–	–	–	–
8 Sonstige Investitionsausgaben	89.390.000	84.000.000	149.342.500	4.747.100
9 Besondere Finanzierungsausgaben	67.105.000	–	14.661.300	–
Gesamtausgaben	8.005.280.000	86.700.000	165.203.800	21.562.100
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	29.055.403.900	-86.700.000	-25.272.000	44.249.800

Kapitel 17 05	Kapitel 17 06	Kapitel 17 07	Kapitel 17 18	Summe
–	–	–	–	27.352.700.000
1.360.000	280.000	260.000	32.501.000	352.295.400
–	–	–	219.581.600	1.420.665.100
–	–	–	2.935.355.600	11.330.105.300
1.360.000	280.000	260.000	3.187.438.200	40.455.765.800
–	–	–	4.873.515.000	4.693.515.000
1.250.000	2.000	–	100.000	3.727.000
–	–	–	–	7.472.472.000
–	8.500	–	316.069.100	890.730.600
–	–	–	–	–
70.000.000	700.000	–	–	398.179.600
–	–	–	42.106.200	123.872.500
71.250.000	710.500	–	5.231.790.300	13.582.496.700
-69.890.000	-430.500	260.000	-2.044.352.100	26.873.269.100

17 20 - 17 43 Kommunalen Finanzausgleich**Zuweisungen an die Gemeinden,
an die Landkreise und an den
Landeswohlfahrtsverband Hessen**

Die Mittel der Produkte im Bereich des Kommunalen Finanzausgleichs (Kapitel 17 20 bis 17 43) sind übertragbar.

Die Mittel der Produkte bei Kapitel 17 20 bis 17 43 sind gegenseitig deckungsfähig.

Verrechnungen zwischen den Produkten des Kommunalen Finanzausgleichs sind gemäß § 4 HFAG über das Produkt 017 bei Kapitel 17 24 (Landesausgleichsstock - Allgemeine Bewilligungen) vorzunehmen.

Sind Aufwandsermächtigungen nicht mehr vorhanden, verstärken Rückzahlungen und Zinsen die Mittel des Produkts 017 bei Kapitel 17 24.

Die Finanzausgleichsmasse berechnet sich wie folgt:

Rechtsgrundlage: Hessisches Finanzausgleichsgesetz vom 23. Juli 2015 (GVBl. S. 298),
zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. März 2025 (GVBl. Nr. 22)

Nr.	Bezeichnung	Kapitel/ Produkt	2025 EUR
1.	Aus dem Landeshaushalt außerhalb von kommunalen Umlagen und von Verstärkungsmitteln aufzubringendes Volumen der KFA-Masse		5.707.109.000
2.	Hinzu treten Verstärkungsmittel, Umlagen sowie Erträge aus Zuweisungen:		1.423.891.000
2.1	Verstärkungsmittel		1.112.335.000
2.1.1	Zuführungen aus dem Kapitel 17 01		118.405.000
	Sachverständigengutachten und Entschädigungen nach § 2 Konnexitätsgesetz	17 20 - 007	5.000
	Verstärkung wegen Nettoentlastung des staatlichen Haushalts beim Wohngeld aus Hartz IV-Gesetzgebung	17 20 - 007	100.000.000
	Ausgleich ausfallender Zuweisungen des Bundes für die wirtschaftliche Sicherung der Krankenhäuser	17 36 - 034	18.400.000
2.1.2	Programm "Starke Heimat Hessen"		429.000.000
	Verstärkung der Schlüsselzuweisungen	17 20 - 007	191.500.000
	Verwaltungskräfte und Schulsekretariate	17 25 - 070	12.500.000
	Stärkung des ÖPNV "Nahverkehrseinrichtungen"	17 30 - 024	10.000.000
	Stärkung des ÖPNV "Nahmobilität"	17 30 - 051	10.000.000
	Stärkung der Kinderbetreuung (Betriebskosten)	17 32 - 025	140.600.000
	Stärkung der Kinderbetreuung (Fachkräfteoffensive)	17 32 - 029	9.400.000
	Erhöhung der Krankenhausinvestitionen "Pauschalförderung"	17 36 - 035	35.000.000
	Digitalisierung in den Kommunen	17 43 - 066	20.000.000
2.1.3	Zuführungen aus dem Einzelplan 04		12.500.000
	Verwaltungskräfte und Schulsekretariate	17 25 - 070	12.500.000
2.1.4	Zuweisungen aus dem Einzelplan 08		552.430.000
	für die Förderung von Kindern	17 32 - 025	199.930.000
	für die Qualitätsverbesserung der Kindertagesstätten	17 32 - 025	50.000.000
	zur Umsetzung des "Gute-Kita-Gesetzes"	17 32 - 026	106.500.000
	zur Mitfinanzierung der Freistellung vom Kindergartenbeitrag	17 32 - 030	196.000.000
2.2	Umlagen		310.556.000
2.2.1	Solidaritätsumlage auf abundante Steuerkraft	17 20 - 007	130.000.000
2.2.2	Zinsdienstumlage für die Konjunkturprogramme	17 20 - 014	3.506.000
2.2.3	Krankenhausumlage nach § 51 HFAG	17 36 - 034	177.050.000
2.3	Erträge aus Zuweisungen		1.000.000
2.3.1	Zuweisungen der Kommunen für S-Bahn-Rhein-Main	17 30 - 024	1.000.000
3.	Finanzausgleichsmasse insgesamt	Summe 1. + 2.	7.131.000.000

Die Finanzausgleichsmasse nach § 13 HFAG wird wie folgt verwendet:

Nr.	Verwendungszweck	Kapitel/ Produkt	2025 EUR	2024 EUR	2023 EUR
1.	ALLGEMEINE FINANZZUWEISUNGEN		4.865.076.400	4.671.961.000	4.565.530.100
1.1	Schlüsselzuweisungen		4.690.076.400	4.501.961.000	4.400.530.100
	Schlüsselzuweisungen an Gemeinden	17 20 - 007	2.209.394.800	2.110.761.500	2.096.401.700
	Schlüsselzuweisungen an kreisfreie Städte	17 20 - 007	994.096.700	976.385.900	923.345.600
	Schlüsselzuweisungen an Landkreise	17 20 - 007	1.486.584.900	1.414.813.600	1.380.782.800
1.2	Finanzzuweisung an den LWV	17 20 - 007	175.000.000	170.000.000	165.000.000
2.	BESONDERE FINANZZUWEISUNGEN		1.536.566.600	1.530.500.000	1.458.788.900
2.1	Sächliche Verwaltungsaufgaben/ Schuldendienst		10.000	10.000	10.000
2.1.1	Kosten und Entschädigungen nach § 5 Abs. 3 Gesetz zur Sicherstellung der Finanzausstattung von Gemeinden/GV	17 20 - 007	10.000	10.000	10.000
2.2	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse		1.536.556.600	1.530.490.000	1.458.778.900
2.2.1	Zuweisungen zu den Belastungen für Heilkurorte	17 20 - 012	13.000.000	13.000.000	13.000.000
2.2.2	Zuweisungen zu den Ausgaben für Straßen (laufende Ausgaben)	17 20 - 013	18.200.000	18.200.000	18.200.000
2.2.3	Zuweisungen an Schulträger für betreuende Schulen	17 25-18/70	31.570.000	31.570.000	26.570.000
2.2.4	Zuweisungen zu den Ausgaben für Theater	17 27 - 019	31.295.000	28.554.000	27.877.900
2.2.5	Zuweisungen für kommunale Bibliotheken, Museen und Musikschulen	17 27 - 020	2.850.000	2.850.000	2.850.000
2.2.6	Förderung des ÖPNV-Angebots (Verkehrsverbünde sowie gemeinwirtschaftliche Leistungen im Ausbildungsverkehr)	17 30 - 022	236.577.000	236.577.000	203.577.000
2.2.7	Zuweisungen zur Entlastung der Erziehungsberechtigten vom Kindergartenbeitrag	17 32 - 030	387.500.000	383.000.000	376.000.000
2.2.8	Zuweisungen für die Förderung von Betriebskosten von Tageseinrichtungen und Kindertagespflege für Kinder über drei Lebensjahren	17 32 - 025	290.000.000	303.440.000	297.530.000
2.2.9	Zuweisungen für die Förderung von Betriebskosten von Tageseinrichtungen und Kindertagespflege für Kinder unter drei Lebensjahren	17 32 - 025	370.000.000	389.149.000	381.174.000
2.2.10	Zuweisungen zur Umsetzung des "Gute KiTa-Gesetzes"	17 32 - 026	106.500.000	105.000.000	98.000.000
2.2.11	Modellprojekte im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe	17 32 - 027	490.000	250.000	250.000
2.2.12	Zuweisungen zur Förderung der Fachkräfteoffensive	17 32 - 029	48.574.600	18.900.000	13.750.000
3.	AUSZAHLUNGEN ZUR FINANZIERUNG VON INVESTITIONEN/INVESTITIONSFÖRDERMASSNAHMEN		666.890.000	671.150.000	783.380.900
3.1	Pauschale Investitionsförderung		25.000.000	25.000.000	25.000.000
3.1.1	Investitionspauschale ländlicher Raum	17 20 - 007	20.000.000	20.000.000	20.000.000
3.1.2	Investitionspauschale Mittelzentren ländlicher Raum	17 20 - 007	5.000.000	5.000.000	5.000.000
3.2	Allgemeine Investitionszuweisungen		208.400.000	184.900.000	183.366.900
3.2.1	Zuweisungen für kommunale Sportanlagen	17 24 - 015	–	–	2.000.000
3.2.2	Zuweisungen zur Finanzierung von Nahverkehrseinrichtungen	17 30 - 024	100.000.000	65.000.000	65.000.000
3.2.3	Zuweisungen zur Umsetzung der Ziele des hessischen Energiegesetzes	17 30 - 050	11.500.000	15.500.000	15.500.000
3.2.4	Zuweisungen zur Förderung der Nahmobilität	17 30 - 051	15.500.000	15.500.000	16.366.900
3.2.5	Zuweisungen für Behinderteneinrichtungen	17 32 - 028	5.000.000	5.000.000	6.000.000
3.2.6	Zuweisungen für Altenpflegeeinrichtungen	17 36 - 063	1.000.000	1.000.000	–

Die Finanzausgleichsmasse nach § 13 HFAG wird wie folgt verwendet:

Nr.	Verwendungszweck	Kapitel/ Produkt	2025 EUR	2024 EUR	2023 EUR
3.2.7	Zuweisungen an Kommunen im Rahmen des Sports	17 36 - 064	4.400.000	4.400.000	–
3.2.8	Zuweisungen zur Förderung von Trink- und Abwasseranlagen, Hochwasserschutz, Renaturierung	17 41 - 038	30.000.000	40.000.000	40.000.000
3.2.9	Zuweisungen zur Förderung von Maßnahmen im Bereich des Klimaschutzes (inkl. Klimarichtlinie)	17 41 - 040	5.500.000	3.000.000	3.000.000
3.2.10	Zuweisungen im Rahmen des Dorfentwicklungsprogramms	17 41 - 041	15.500.000	15.500.000	15.500.000
3.2.11	Zuweisungen und Förderung der Digitalisierung	17 43 - 066	20.000.000	20.000.000	20.000.000
3.3	Leistungen nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und nach dem Hessischen Krankenhausgesetz		433.490.000	461.250.000	575.014.000
3.3.1	Zuweisungen und Zuschüsse für gesetzliche Leistungen	17 36 - 034	5.500.000	6.750.000	6.750.000
3.3.2	Förderung durch pauschale Mittelzuweisung	17 36 - 035	390.000.000	350.000.000	340.000.000
3.3.3	Sonderprogramm Darlehensfinanzierung	17 36 - 037	12.000.000	12.000.000	12.000.000
3.3.4	Zuweisungen aus dem Strukturfonds Krankenhäuser	17 36 - 060	25.990.000	60.000.000	183.764.000
3.3.5	Krankenhausstärkungsprogramm	17 36 - 061	–	32.500.000	32.500.000
4.	SPEZIELLE FINANZIERUNGEN		5.937.000	6.166.000	6.394.000
4.1	Abführung an Kap. 17 03 wegen Zinsbelastungen KFA aus dem Sonderinvestitionsprogramm	17 20 - 014	3.506.000	3.735.000	3.963.000
4.2	Abführung an Epl. 15 wg. Kulturregion Rhein-Main	17 27 - 021	2.431.000	2.431.000	2.431.000
5.	LEISTUNGEN AUS DEM LANDESAUSGLEICHSTOCK		56.530.000	55.000.000	69.000.000
5.1	Allgemeine Zuweisungen	17 24 - 017	–	–	11.000.000
5.2	Zinsdiensthilfen kommunaler Schutzschirm	17 24 - 017	15.500.000	14.200.000	14.800.000
5.3	Zuweisungen für Elementarschäden	17 24 - 017	200.000	200.000	200.000
5.4	Abführung an SV "Hessenkasse"	17 24 - 017	20.000.000	20.000.000	20.000.000
5.5	Sonstige Leistungen an Kommunen	17 24 - 016	20.830.000	20.600.000	23.000.000
6.	Leistungen aus der Finanzausgleichsmasse		7.131.000.000	6.934.777.000	6.883.093.900

Rundungsbedingt können sich rechnerische Abweichungen in den Zwischensummen und Summen ergeben.

Kapitel 17 20 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen**A. Vorbemerkungen**

Das Kapitel umfasst die vom Ministerium der Finanzen verwalteten Produkte.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
031	Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung	421.505,0	4.890.086,4	-4.468.581,4	-4.468.581,4
007	Allgemeine Finanzaufweisungen, Investitionspauschalen im ländlichen Raum, Kosten und Entschädigungen nach dem Konnexitätsgesetz	421.505,0	4.890.086,4	-4.468.581,4	-4.468.581,4
412	Straße	–	18.200,0	-18.200,0	-18.200,0
013	Zuweisungen zu den Ausgaben für Straßen	–	18.200,0	-18.200,0	-18.200,0
612	Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen	–	13.000,0	-13.000,0	-13.000,0
012	Zuweisungen zu den Belastungen der Heilkurorte	–	13.000,0	-13.000,0	-13.000,0
911	Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement	3.506,0	3.506,0	–	–
014	Zinsdienst für die Konjunkturprogramme des Landes und des Bundes	3.506,0	3.506,0	–	–
Summe Produkte		425.011,0	4.924.792,4	-4.499.781,4	-4.499.781,4

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität
374.547,0	4.696.971,0	-4.322.424,0	-4.322.424,0	393.763,9	4.624.245,4	-4.230.481,5	-4.230.481,0
374.547,0	4.696.971,0	-4.322.424,0	-4.322.424,0	393.763,9	4.624.245,4	-4.230.481,5	-4.230.481,0
–	18.200,0	-18.200,0	-18.200,0	–	18.200,0	-18.200,0	-18.200,0
–	18.200,0	-18.200,0	-18.200,0	–	18.200,0	-18.200,0	-18.200,0
–	13.000,0	-13.000,0	-13.000,0	–	13.000,0	-13.000,0	-13.000,0
–	13.000,0	-13.000,0	-13.000,0	–	13.000,0	-13.000,0	-13.000,0
3.735,0	3.735,0	–	–	-42,6	–	-42,6	-34,1
3.735,0	3.735,0	–	–	-42,6	–	-42,6	-34,1
378.282,0	4.731.906,0	-4.353.624,0	-4.353.624,0	393.721,3	4.655.445,4	-4.261.724,1	-4.261.715,2

Kapitel 17 20 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen**Produkt 007 Allgemeine Finanzausweisungen, Investitionspauschalen im ländlichen Raum, Kosten und Entschädigungen nach dem Konnexitätsgesetz****PR-H 031 – Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung****Zweckbestimmung**

Allgemeine Finanzausweisungen an kreisangehörige Gemeinden, kreisfreie Städte, Landkreise sowie an den Landeswohlfahrtsverband als Beitrag zur Deckung des Finanzbedarfs und zur Stärkung der Finanzkraft.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Beitrag zur Deckung des Finanzbedarfs und zur Stärkung der Finanzkraft der kreisangehörigen Gemeinden, der kreisfreien Städte, der Landkreise und des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen durch Allgemeine Finanzausweisungen nach den Bestimmungen der §§ 14 bis 35 und 46 HFAG. Stärkung der Investitionskraft im ländlichen Raum durch Mittel der Investitionspauschalen sowie Mittel zur Durchführung des Konnexitätsgesetzes.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Allgemeine Finanzausweisungen

Allgemeine Finanzausweisungen erhalten gemäß § 14 HFAG die kreisangehörigen Gemeinden, die kreisfreien Städte, die Landkreise sowie der Landeswohlfahrtsverband Hessen. Die Allgemeinen Finanzausweisungen an die kreisangehörigen Gemeinden, die kreisfreien Städte und die Landkreise werden als Schlüsselzuweisungen gewährt und sollen nicht nur zur Deckung des Finanzbedarfs beitragen, sondern auch Unterschiede in der Steuer- und Umlagekraft zwischen den einzelnen Empfängern verringern.

2. Investitionspauschale Ländlicher Raum

Kreisangehörige Gemeinden im Ländlichen Raum im Sinne des § 46 Abs. 1 HFAG erhalten jährlich eine Investitionspauschale für den ländlichen Raum.

3. Investitionspauschale Mittelzentren Ländlicher Raum

Kreisangehörige Gemeinden im Ländlichen Raum, sofern sie im Sinne des § 46 Abs. 1 HFAG Mittelzentren ohne Teilfunktion eines Oberzentrums sind, erhalten jährlich eine Investitionspauschale für Mittelzentren im ländlichen Raum.

4. Sachverständigengutachten und Entschädigungen nach § 2 Konnexitätsgesetz

Die Kosten für die Beiziehung von Sachverständigen und für die Vergabe von Gutachten werden nach § 5 Abs. 3 des Gesetzes zur Sicherstellung der Finanzausstattung von Gemeinden und Gemeindeverbänden (FinSichGVG) je zur Hälfte aus der Finanzausgleichsmasse und vom Land getragen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	130.000.000	91.000.000	198.763.900
6a	Erträge aus Verrechnungen	291.505.000	283.547.000	195.000.000
7	Summe Erträge	421.505.000	374.547.000	393.763.900
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	10.000	10.000	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	4.890.076.400	4.696.961.000	4.624.245.380
14	Summe Aufwendungen	4.890.086.400	4.696.971.000	4.624.245.380
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-4.468.581.400	-4.322.424.000	-4.230.481.480
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-4.468.581.400	-4.322.424.000	-4.230.481.480
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-4.468.581.400	-4.322.424.000	-4.230.481.480

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Solidaritätsumlage kreisangehöriger Gemeinden	130.000.000	91.000.000	198.763.900
6a	<u>Zuführung aus Kapitel 17 01</u>	<u>291.505.000</u>	<u>283.547.000</u>	<u>195.000.000</u>
	Verstärkung der Schlüsselzuweisungen (Programm „Starke Heimat Hessen“)	191.500.000	183.542.000	95.000.000
	Konnexitätsgesetz	5.000	5.000	–
	Verstärkung wegen Nettoentlastung des staatlichen Haushalts beim Wohngeld aus Hartz IV-Gesetzgebung	100.000.000	100.000.000	100.000.000
8	Konnexitätsgesetz	10.000	10.000	–
11	<u>Allgemeine Finanzausgleichszuweisungen</u>	<u>4.865.076.400</u>	<u>4.671.961.000</u>	<u>4.599.245.380</u>
	Schlüsselzuweisungen an kreisangehörige Städte und Gemeinden	2.209.394.800	2.110.761.500	2.120.619.842
	Schlüsselzuweisungen an kreisfreie Städte	994.096.700	976.385.900	932.869.424
	Schlüsselzuweisungen an Landkreise	1.486.584.900	1.414.813.600	1.380.756.114
	Finanzausgleichszuweisungen an den Landeswohlfahrtsverband	175.000.000	170.000.000	165.000.000
	<u>Pauschale Investitionsförderung</u>	<u>25.000.000</u>	<u>25.000.000</u>	<u>25.000.000</u>
	Investitionspauschale ländlicher Raum	20.000.000	20.000.000	20.000.000
	Investitionspauschale Mittelzentren ländlicher Raum	5.000.000	5.000.000	5.000.000

Die Mittel der Investitionspauschalen können in Höhe von bis zu 35 % für Maßnahmen des Bauunterhalts verwendet werden.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	421.505.000	374.547.000	393.764.343
Ausgaben	4.890.086.400	4.696.971.000	4.624.245.380
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	4.890.086.400	4.696.971.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-4.468.581.400	-4.322.424.000	-4.230.481.037

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zuweisungsempfänger	Anzahl	Soll	443	443	444	444	444
		Ist	–	–	443	444	444
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Den Gemeinden und Gemeindeverbänden die Geldmittel zur Verfügung stellen, die erforderlich sind, um ihre eigenen und die ihnen übertragenen Aufgaben durchzuführen.							
Zuweisungsvolumen pro Einwohner in Hessen	Euro	Soll	785,69	746,14	729,23	671,77	650,17
		Ist	–	–	734,59	676,17	660,73
2.2 Finanzkraftunterschiede durch Schlüsselzuweisungen angemessen ausgleichen							
Anteil der Schlüsselzuweisungen abzgl. der Solidaritätsumlage an der KFA-Masse ohne kommunale Umlagen und Verstärkungsmittel	Prozent	Soll	79,90	80,05	78,93	84,63	83,28
		Ist	–	–	79,41	79,42	85,96
2.3 Die Fördermittel kostengünstig umsetzen							
Gesamtkosten des Produkts 8 bei Kap. 06 01 je 1.000 Euro Fördermittel	Euro	Soll	0,57	0,43	0,46	0,93	0,91
		Ist	–	–	0,44	0,79	0,78

Erläuterungen zu einzelnen Kennzahlen

Zu Nr. 2.3: Die Gesamtkosten des Produkts 004 bei Kapitel 06 01 fallen ab 2023 niedriger aus, da die Kosten der allgemeinen Verwaltung nun auf ein eigenes Produkt geplant und verbucht werden.

Kapitel 17 20 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen**Produkt 012 Zuweisungen zu den Belastungen der Heilkurorte****PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen****Zweckbestimmung**

Gemeinden, die als Heilkurorte anerkannt sind, erhalten für die prädikatisierten Gemeindeteile Finanzausgleichszuweisungen zum Ausgleich ihrer besonderen Belastungen.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst die Leistung

Zuweisungen zu den Belastungen der Heilkurorte

Gemäß § 44 HFAG erhalten kreisangehörige Gemeinden, die als Heilkurorte prädikatisiert sind, Finanzausgleichszuweisungen zum Ausgleich ihrer besonderen Belastungen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	13.000.000	13.000.000	13.000.000
14	Summe Aufwendungen	13.000.000	13.000.000	13.000.000
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-13.000.000	-13.000.000	-13.000.000
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-13.000.000	-13.000.000	-13.000.000
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-13.000.000	-13.000.000	-13.000.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	13.000.000	13.000.000	13.000.000
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	13.000.000	13.000.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-13.000.000	-13.000.000	-13.000.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zuweisungsempfänger	Anzahl	Soll	26	26	26	26	26
		Ist	–	–	25	26	26
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Heilkurorte fördern							
Zuweisungsbetrag je Bett in Reha- Einrichtungen	Euro	Soll	910,50	1.022,74	1.022,74	1.307,38	941,75
		Ist	–	–	913,24	910,75	1.303,97

Kapitel 17 20 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen**Produkt 013 Zuweisungen zu den Ausgaben für Straßen****PR-H 412 – Straße****Zweckbestimmung**

Gemeinden und Landkreise erhalten als Träger der Baulast von Straßen Finanzausgleichszuweisungen.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst die Leistung:

Zuweisungen zu den Ausgaben für Straßen

Gemeinden und Landkreise erhalten als Träger der Baulast von (Durchgangs-) Straßen im Sinne des § 43 HFAG jährlich Finanzausgleichszuweisungen in Form von Pauschalen. Diese betragen:

- für Ortsdurchfahrten im Zuge von Bundesstraßen 0,4 Mio. Euro
- für Ortsdurchfahrten im Zuge von Landesstraßen 1,2 Mio. Euro
- für Kreisstraßen 16,6 Mio. Euro

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	18.200.000	18.200.000	18.199.998
14	Summe Aufwendungen	18.200.000	18.200.000	18.199.998
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-18.200.000	-18.200.000	-18.199.998
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-18.200.000	-18.200.000	-18.199.998
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-18.200.000	-18.200.000	-18.199.998

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	18.200.000	18.200.000	18.199.998
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	18.200.000	18.200.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-18.200.000	-18.200.000	-18.199.998

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zuweisungsempfänger	Anzahl	Soll	48	48	48	48	48
		Ist	–	–	47	47	47
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Träger der Straßenbaulast fördern							
durchschnittliche Zuweisung je km Kreisstraßen im Gebiet von Landkreisen	Euro	Soll	3.663,18	3.657,19	3.657,19	3.650,76	3.645,95
		Ist	–	–	3.663,18	3.657,93	3.650,76

Kapitel 17 20 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen
Produkt 014 Zinsdienst für die Konjunkturprogramme des Landes und des Bundes
PR-H 911 – Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement

Zweckbestimmung

Zuweisungen zur Finanzierung von Darlehen nach den Bestimmungen des Hessischen Sonderinvestitionsprogrammgesetzes.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst die Leistung:

Zinsdienst

Finanzierung der Zinslast für Darlehen gemäß § 13 Absatz 2 Nr. 1 HFAG in Verbindung mit §§ 3 und 6 des Hessischen Sonderinvestitionsprogrammgesetzes (Darlehensmittel für die Schulen nach § 3, Darlehensmittel für sonstige kommunale Infrastrukturmaßnahmen nach § 6 Absatz 1 und Kofinanzierungsdarlehen für Bundesmittel nach § 6 Absatz 3).

Das Produkt ist bis 31. Dezember 2039 befristet. Nach dem Auslaufen des Hessischen Sonderinvestitionsprogrammgesetzes handelt es sich hier nur noch um eine Abfinanzierung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	3.506.000	3.735.000	-42.606
7	Summe Erträge	3.506.000	3.735.000	-42.606
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.506.000	3.735.000	–
14	Summe Aufwendungen	3.506.000	3.735.000	–
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	–	–	-42.606
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	–	–	-42.606
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	–	–	-42.606

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Erträge bestehen aus der Zinsdienstumlage für das Sonderinvestitionsprogramm nach § 55 HFAG, die an Kapitel 17 01 Produkt 009 abgeführt werden.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.506.000	3.735.000	3.927.381
Ausgaben	3.506.000	3.735.000	3.961.507
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-	-	-34.126

Kapitel 17 20 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen**Erfolgsplan in Euro**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	133.506.000	94.735.000	198.721.294
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	291.505.000	283.547.000	195.000.000
7	Summe Erträge	425.011.000	378.282.000	393.721.294
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	10.000	10.000	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	4.921.276.400	4.728.161.000	4.655.445.378
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.506.000	3.735.000	–
14	Summe Aufwendungen	4.924.792.400	4.731.906.000	4.655.445.378
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-4.499.781.400	-4.353.624.000	-4.261.724.084
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-4.499.781.400	-4.353.624.000	-4.261.724.084
24	Steuern	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-4.499.781.400	-4.353.624.000	-4.261.724.084

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
17 20	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen			
E I N N A H M E N				
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
233	div. Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	133.506.000	94.735.000	202.691.724
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
381	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	291.505.000	283.547.000	195.000.000
Gesamteinnahmen Kapitel 17 20		425.011.000	378.282.000	397.691.724
A U S G A B E N				
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
526	011 Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	10.000	10.000	–
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
613	820 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	4.865.076.400	4.671.961.000	4.599.245.380
633	div. Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	31.200.000	31.200.000	31.199.998
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
883	820 Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	25.000.000	25.000.000	25.000.000
Besondere Finanzierungsausgaben				
981	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	3.506.000	3.735.000	3.961.507
Gesamtausgaben Kapitel 17 20		4.924.792.400	4.731.906.000	4.659.406.885

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	–
2	Übertragungseinnahmen	133.506.000	94.735.000	202.691.724
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	291.505.000	283.547.000	195.000.000
	Gesamteinnahmen	425.011.000	378.282.000	397.691.724
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	10.000	10.000	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	4.896.276.400	4.703.161.000	4.630.445.378
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	25.000.000	25.000.000	25.000.000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	3.506.000	3.735.000	3.961.507
	Gesamtausgaben	4.924.792.400	4.731.906.000	4.659.406.885
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	-4.499.781.400	-4.353.624.000	-4.261.715.161

Kapitel 17 24 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz

A. Vorbemerkungen

Das Kapitel umfasst die vom Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz verwalteten Produkte.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
031	Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung	–	58.530,0	-58.530,0	-56.530,0
016	Sonstige Leistungen des HMdl an die Kommunen	–	22.830,0	-22.830,0	-20.830,0
017	Zuweisungen aus dem Landesausgleichsstock	–	35.700,0	-35.700,0	-35.700,0
015	weg Zuweisungen an Kommunen im Rahmen des Sonderprogramms Neubau, Erhaltung und Sicherung von Sportstätten	–	–	–	–
Summe Produkte		–	58.530,0	-58.530,0	-56.530,0

Kapitel 17 24 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern, für Sicherheit
und Heimatschutz

Erträge	Ansatz 2024			Erträge	Ist 2023		
	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität		Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität
–	57.000,0	-57.000,0	-55.000,0	3.433,2	128.955,4	-125.522,3	-142.273,0
–	22.600,0	-22.600,0	-20.600,0	385,9	95.361,6	-94.975,7	-94.869,8
–	34.400,0	-34.400,0	-34.400,0	3.047,3	33.593,8	-30.546,5	-47.403,2
–	–	–	–	1.173,0	3.498,0	-2.325,0	-1.436,7
–	57.000,0	-57.000,0	-55.000,0	4.606,2	132.453,4	-127.847,3	-143.709,7

Kapitel 17 24 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz**Produkt 016 Sonstige Leistungen des HMdI an die Kommunen****PR-H 031 – Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung****Zweckbestimmung**

Förderung von Kommunen für besondere Zwecke, für die an keiner anderen Stelle im Landeshaushalt Mittel vorgesehen sind.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. **Erstattung Ehrensold an Gemeinden und Städte für frühere ehrenamtliche Bürgermeister und Kassenverwalter, die aufgrund freiwilliger Gemeindezusammenschlüsse oder freiwilliger Eingliederung von Gemeinden ihre Ämter verloren haben sowie Ausgleichszulagen nach den Grundsätzen zur Altersversorgung ehemaliger ehrenamtlicher Bürgermeister. Auszahlung erfolgt über die Landkreise**
2. **Zuweisungen für die Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit nach der Rahmenvereinbarung zur Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit**
3. **Besondere Ausgaben im Interesse der hessischen Kommunen (z.B. für Gutachten)**
4. **Zuweisungen zum Ausgleich oder zum teilweisen Ausgleich des Fehlbetrages aus der Durchführung des Hessentages**
5. **Zuweisungen an Sonderstatusstädte als Schulträger zum Ausgleich von Belastungen aufgrund der Übergangsregelung des § 67 Abs. 1 HFAG**
6. **Zuweisungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen an Kommunen, die aus einer Fusion heraus neu entstanden sind oder eine Fusion mit anderen Kommunen eingegangen sind**
7. **Zuweisungen zur Förderung kommunaler Cybersicherheit**
8. **Zuweisungen für das Auffinden von Kampfmitteln in Kommunalwäldern**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	385.320
6	Sonstige Erträge	–	–	600
7	Summe Erträge	–	–	385.920
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	22.830.000	22.600.000	95.361.638
14	Summe Aufwendungen	22.830.000	22.600.000	95.361.638
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-22.830.000	-22.600.000	-94.975.718
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-22.830.000	-22.600.000	-94.975.718
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-22.830.000	-22.600.000	-94.975.718

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	378.635
Ausgaben	20.830.000	20.600.000	95.248.456
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	20.830.000	20.600.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-20.830.000	-20.600.000	-94.869.821

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	2.000.000	–	–	2.000.000	–
Summe	2.000.000	–	–	2.000.000	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen	Anzahl	Soll	90	270	270	–	–
		Ist	–	–	40	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Produktbudget einhalten							
2.1.1 Ausschöpfungsgrad	Prozent	Soll	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	100	–	–

Kapitel 17 24 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz**Produkt 017 Zuweisungen aus dem Landesausgleichsstock****PR-H 031 – Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung****Zweckbestimmung**

Zuweisung zum Ausgleich außergewöhnlicher kommunaler Belastungen und zum Ausgleich von Härten bei Durchführung des Hessischen Finanzausgleichsgesetzes und des Gemeindefinanzreformgesetzes.

Haushaltsvermerke

Die Mittel erhöhen bzw. vermindern sich um die Verrechnungen gemäß § 4 HFAG, die im Kommunalen Finanzausgleich notwendig werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Zuweisungen zur teilweisen Abdeckung unvermeidbarer Rechnungsfehlbeträge an finanzschwache Kommunen**
- 2. Zuweisungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (z.B. zur Beseitigung von Elementarschäden), für die an keiner anderen Stelle des Landeshaushalts Mittel vorgesehen sind**
- 3. Zuweisungen für Zinsdiensthilfen nach Maßgabe des Schutzschirmgesetzes und des Kommunalinvestitionsprogrammgesetzes**
- 4. Abführung zur anteiligen Finanzierung der HESSENKASSE**
- 5. Zuweisungen an Landkreise zum Ausgleich von Nachteilen bei der Kreisumlage aufgrund überdurchschnittlicher Steuerkraft einer Sonderstatusstadt**
- 6. Ausgleichsleistungen für den Entfall des Ergänzungsansatzes nach § 20 Abs. 2 HFAG**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	27.685
6	Sonstige Erträge	–	–	259
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	27.685
7	Summe Erträge	–	–	55.629
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	15.700.000	14.400.000	11.928.760
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	20.000.000	20.000.000	20.000.000
14	Summe Aufwendungen	35.700.000	34.400.000	31.928.760
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-35.700.000	-34.400.000	-31.873.131
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.991.640
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	1.665.048
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	1.326.592
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-35.700.000	-34.400.000	-30.546.539
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-35.700.000	-34.400.000	-30.546.539

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	40.185
Ausgaben	35.700.000	34.400.000	47.443.361
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	35.700.000	34.400.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-35.700.000	-34.400.000	-47.403.176

Erläuterungen zur Liquidität

Den Kommunen, die den Hessentag ausrichten, können Mittel in Höhe von bis zu jeweils 2 Mio. Euro gemäß Kabinettsbeschluss zur Umsetzung insbesondere der Kernmodule zugewiesen werden.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen	Anzahl	Soll	50	30	30	300	300
		Ist	–	–	33	332	443
2. Qualitätskennzahlen							
2.2. Produktbudget einhalten							
Ausschöpfung des Etatansatzes/ Plansolls	Prozent	Soll	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100

Kapitel 17 24 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz**Erfolgsplan in Euro**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	385.320
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	27.685
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	1.173.859
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	27.685
7	Summe Erträge	–	–	1.614.549
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	38.530.000	37.000.000	110.788.399
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	20.000.000	20.000.000	20.000.000
14	Summe Aufwendungen	58.530.000	57.000.000	130.788.399
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-58.530.000	-57.000.000	-129.173.849
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.991.640
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	1.665.048
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	1.326.592
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-58.530.000	-57.000.000	-127.847.257
24	Steuern	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-58.530.000	-57.000.000	-127.847.257

Kapitel 17 24 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart		Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ					
17 24	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz				
E I N N A H M E N					
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.					
119	860	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	391.135
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen					
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	–	27.685
Gesamteinnahmen Kapitel 17 24			–	–	418.820
A U S G A B E N					
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen					
613	820	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	20.830.000	19.400.000	106.205.483
623	820	Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	15.500.000	14.200.000	14.802.934
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
883	div.	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	200.000	1.400.000	3.120.127
Besondere Finanzierungsausgaben					
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	20.000.000	20.000.000	20.000.000
Gesamtausgaben Kapitel 17 24			56.530.000	55.000.000	144.128.544

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0 Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1 Eigene Einnahmen	–	–	391.135
2 Übertragungseinnahmen	–	–	–
3 Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	27.685
Gesamteinnahmen	–	–	418.820
4 Personalausgaben	–	–	–
5 Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6 Übertragungsausgaben	36.330.000	33.600.000	121.008.417
7 Baumaßnahmen	–	–	–
8 Sonstige Investitionsausgaben	200.000	1.400.000	3.120.127
9 Besondere Finanzierungsausgaben	20.000.000	20.000.000	20.000.000
Gesamtausgaben	56.530.000	55.000.000	144.128.544
Zuschuss (–) / Überschuss (+)	-56.530.000	-55.000.000	-143.709.724

Kapitel 17 25 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen**A. Vorbemerkungen**

Das Kapitel umfasst die vom Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen verwalteten Produkte.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
311	Schulische Allgemeinbildung	–	6.570,0	-6.570,0	-6.570,0
018	Zuweisungen für Betreuungsangebote an Schulen	–	6.570,0	-6.570,0	-6.570,0
314	Übergreifende Bildungsaufgaben	25.000,0	25.000,0	–	–
070	Verwaltungskräfte "Starke Heimat Hessen"	25.000,0	25.000,0	–	–
Summe Produkte		25.000,0	31.570,0	-6.570,0	-6.570,0

Kapitel 17 25 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität
–	6.570,0	-6.570,0	-6.570,0	15,2	5.769,8	-5.754,6	-6.288,6
–	6.570,0	-6.570,0	-6.570,0	15,2	5.769,8	-5.754,6	-6.288,6
25.000,0	25.000,0	–	–	20.000,0	19.963,1	36,9	36,9
25.000,0	25.000,0	–	–	20.000,0	19.963,1	36,9	36,9
25.000,0	31.570,0	-6.570,0	-6.570,0	20.015,2	25.732,9	-5.717,7	-6.251,7

Kapitel 17 25 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen**Produkt 018 Zuweisungen für Betreuungsangebote an Schulen****PR-H 311 – Schulische Allgemeinbildung****Zweckbestimmung**

Förderung von Betreuungsangeboten an Grundschulen sowie den Grundstufen der Schulen mit Förderschwerpunkt Lernen und der Schulen mit Förderschwerpunkt Sprachheilförderung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst die Leistung

Zuweisungen für Betreuungsangebote an Schulen

Die 32 geförderten Schulträger können die ihnen zufließenden Pauschalbeträge eigenverantwortlich für die Schulen konzentriert einsetzen, an denen tatsächlich eine entsprechende Betreuung angeboten wird. Davon betroffen sind 1.148 Grundschulen, davon 383 Schulen, die am „Pakt für den Nachmittag“ (PfdN) bzw. „Pakt für den Ganzttag“ teilnehmen sowie für 87 Förderschulen, davon 12 Schulen, die am PfdN teilnehmen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	15.181
7	Summe Erträge	–	–	15.181
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	3.913.000	4.286.900	3.664.964
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.657.000	2.283.100	2.104.819
14	Summe Aufwendungen	6.570.000	6.570.000	5.769.783
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-6.570.000	-6.570.000	-5.754.601
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-6.570.000	-6.570.000	-5.754.601
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-6.570.000	-6.570.000	-5.754.601

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Nr. 11: Die Förderung von Betreuungsangeboten an Grundschulen sowie den Grundstufen der Schulen mit Förderschwerpunkt Lernen bzw. Sprachheilförderung.

Zu Nr. 13a: Zur Förderung im Rahmen des „Paktes für den Ganzttag“ und des „Paktes für den Nachmittag“ werden die Mittel an das Kapitel 04 59 abgeführt.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	15.181
Ausgaben	6.570.000	6.570.000	6.303.804
davon Abfinanzierung	2.282.600	2.500.700	–
davon Neubewilligung	4.287.400	4.069.300	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-6.570.000	-6.570.000	-6.288.623

Verpflichtungsermächtigungen 2025 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Betreuende Grundschulkräfte	2.282.600	2.282.600	–	–	–
Summe	2.282.600	2.282.600	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Die Förderung für die Betreuungsangebote an Schulen erfolgt haushaltsjahrübergreifend für ein jeweiliges Schuljahr. Für das 1. Schulhalbjahr werden 5/12 im laufenden Haushaltsjahr und 7/12 der Bewilligung für das 2. Schulhalbjahr über Verpflichtungsermächtigungen abgebildet.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zahl der förderbaren Schulen	Anzahl	Soll	1.231	1.231	1.231	1.231	1.231
		Ist	–	–	1.233	1.235	1.231
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Die öffentlichen Schulträger fördern für Schülerinnen und Schüler an Grundschulen sowie den Grundstufen der Schulen mit Förderschwerpunkt Lernen bzw. Sprachheilförderung Betreuungsangebote vor und/oder nach dem Unterricht.							
durchschnittliche Förderung pro Letztempfänger	Euro	Soll	5.337	5.337	5.337	5.337	5.342
		Ist	–	–	5.113	5.113	5.640

Kapitel 17 25 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen**Produkt 070 Verwaltungskräfte "Starke Heimat Hessen"****PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben****Zweckbestimmung**

Schaffung von Verwaltungskapazitäten in Schulen zur Entlastung der Lehrerinnen und Lehrer sowie Schulleitungen von Verwaltungsaufgaben.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst die Leistung

1. Verwaltungskräfte „Starke Heimat Hessen“

Gemeinden und Gemeindeverbände, die Schulträger sind, sowie der Landeswohlfahrtsverband können Zuweisungen für die Belastungen aus zusätzlichen Personalausgaben für Verwaltungsaufgaben erhalten.

Dazu zählen auch die Ausgaben zur Aufgabenerfüllung durch eine andere Stelle.

Grundlage für die Weiterverteilung der Mittel auf die einzelnen Schulen ist eine zwischen den Schulträgern und dem Land Hessen abzuschließende Vereinbarung, welche den jeweiligen Anteil der Schüler an der Gesamtschülerzahl und die verwaltungsmäßige Belastung der Schulen berücksichtigt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	25.000.000	25.000.000	20.000.000
7	Summe Erträge	25.000.000	25.000.000	20.000.000
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	25.000.000	25.000.000	19.963.075
14	Summe Aufwendungen	25.000.000	25.000.000	19.963.075
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	–	–	36.925
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	–	–	36.925
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	–	–	36.925

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu 6a: Die Erträge beinhalten jeweils hälftig die Zuführung von Kapitel 17 01, Produkt 009 und Kapitel 04 59, Produkt 012.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	25.000.000	25.000.000	20.000.000
Ausgaben	25.000.000	25.000.000	19.963.075
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	25.000.000	25.000.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	–	–	36.925

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Vereinbarung mit Fördermittelempfänger	Anzahl	Soll	33	33	33	33	33
		Ist	–	–	32	32	32
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Erfüllung der gesetzlichen und vertraglichen Verpflichtungen							
durchschnittliche Förderung pro Fördermittelempfänger	Euro	Soll	757.576	757.576	606.061	454.500	333.000
		Ist	–	–	623.846	467.911	467.897
2.2 Erfüllung der gesetzlichen und vertraglichen Verpflichtungen							
Letztempfänger	Anzahl	Soll	1.821	1.821	1.821	1.817	1.821
		Ist	–	–	1.817	1.817	1.817

Kapitel 17 25 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen**Erfolgsplan in Euro**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	15.181
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	25.000.000	25.000.000	20.000.000
7	Summe Erträge	25.000.000	25.000.000	20.015.181
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	3.913.000	4.286.900	3.664.964
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	25.000.000	25.000.000	19.963.075
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.657.000	2.283.100	2.104.819
14	Summe Aufwendungen	31.570.000	31.570.000	25.732.858
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-6.570.000	-6.570.000	-5.717.676
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-6.570.000	-6.570.000	-5.717.676
24	Steuern	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-6.570.000	-6.570.000	-5.717.676

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
17 25	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen			
E I N N A H M E N				
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.				
119	112 Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	15.181
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
381	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	25.000.000	25.000.000	20.000.000
Gesamteinnahmen Kapitel 17 25		25.000.000	25.000.000	20.015.181
A U S G A B E N				
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
633	div. Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	28.913.000	29.286.900	24.162.061
Besondere Finanzierungsausgaben				
981	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	2.657.000	2.283.100	2.104.819
Gesamtausgaben Kapitel 17 25		31.570.000	31.570.000	26.266.879

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	15.181
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	25.000.000	25.000.000	20.000.000
Gesamteinnahmen		25.000.000	25.000.000	20.015.181
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	28.913.000	29.286.900	24.162.061
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	2.657.000	2.283.100	2.104.819
Gesamtausgaben		31.570.000	31.570.000	26.266.879
Zuschuss (–) / Überschuss (+)		-6.570.000	-6.570.000	-6.251.698

Kapitel 17 27 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur

A. Vorbemerkungen

Das Kapitel umfasst die vom Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur verwalteten Produkte.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
331	Kunst	–	33.726,0	-33.726,0	-33.726,0
019	Zuweisungen zu den Ausgaben für Theater	–	31.295,0	-31.295,0	-31.295,0
021	Mitfinanzierung der Förderung der Kulturregion RheinMain	–	2.431,0	-2.431,0	-2.431,0
332	Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen	–	2.850,0	-2.850,0	-2.850,0
020	Zuweisungen zu den Ausgaben für Bibliotheken, Museen und Musikschulen	–	2.850,0	-2.850,0	-2.850,0
Summe Produkte		–	36.576,0	-36.576,0	-36.576,0

Kapitel 17 27 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und
Forschung, Kunst und Kultur

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität
–	30.985,0	-30.985,0	-30.985,0	19,7	30.252,8	-30.233,1	-30.252,8
–	28.554,0	-28.554,0	-28.554,0	19,7	27.854,6	-27.834,9	-27.854,6
–	2.431,0	-2.431,0	-2.431,0	–	2.398,2	-2.398,2	-2.398,2
–	2.850,0	-2.850,0	-2.850,0	42,7	2.758,3	-2.715,6	-2.747,7
–	2.850,0	-2.850,0	-2.850,0	42,7	2.758,3	-2.715,6	-2.747,7
–	33.835,0	-33.835,0	-33.835,0	62,4	33.011,1	-32.948,7	-33.000,5

**Kapitel 17 27 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und
Forschung, Kunst und Kultur****Produkt 019 Zuweisungen zu den Ausgaben für Theater****PR-H 331 – Kunst****Zweckbestimmung**

Finanzierung der Betriebskosten der staatlichen Theater

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst die Leistung:

Zuweisungen zu den Ausgaben für Theater

Die Mittel werden den Theatersitzstädten in Hessen (Wiesbaden, Darmstadt, Kassel, Gießen, Marburg, Frankfurt) zur Verringerung des Zuschussbedarfs in den kommunalen Haushalten zugewiesen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	19.700
7	Summe Erträge	–	–	19.700
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	31.295.000	28.554.000	27.854.550
14	Summe Aufwendungen	31.295.000	28.554.000	27.854.550
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-31.295.000	-28.554.000	-27.834.850
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-31.295.000	-28.554.000	-27.834.850
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-31.295.000	-28.554.000	-27.834.850

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Folgende Zuweisungen sind für das Jahr 2025 vorgesehen:

Bezeichnung	Ansatz 2025
Stadt Wiesbaden	6.891.700 Euro
Stadt Darmstadt	5.673.600 Euro
Stadt Kassel	5.519.500 Euro
Stadt Gießen	6.001.400 Euro
Stadt Marburg	651.200 Euro
Stadt Frankfurt am Main	6.557.400 Euro
Summe	31.294.800 Euro

Kapitel 17 27 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und
Forschung, Kunst und Kultur

Produkt 019 Zuweisungen zu den Ausgaben für Theater

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	—	—	—
Ausgaben	31.295.000	28.554.000	27.854.550
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-31.295.000	-28.554.000	-27.854.550

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Empfänger	Anzahl	Soll	6	6	6	6	6
		Ist	–	–	6	6	6
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Teilhabe möglichst breiter Schichten der Bevölkerung an der Theaterkunst fördern							
Besucher	Anzahl in Mio.	Soll	0,90	1,20	1,20	1,20	1,20
		Ist	–	–	0,74	0,54	0,84
2.2 Entlastung der Kommunen bei den Ausgaben für öffentlich getragene Theater							
Höhe der kommunalen Zuschüsse für öffentlich getragene Theater	Mio. Euro	Soll	70,0	90,0	90,0	100,0	100,0
		Ist	–	–	53,2	53,7	85,0

**Kapitel 17 27 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und
Forschung, Kunst und Kultur****Produkt 020 Zuweisungen zu den Ausgaben für Bibliotheken, Museen und Musikschulen****PR-H 332 – Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen****Zweckbestimmung**

Zuweisungen an kommunale Träger von Bibliotheken, Museen und Musikschulen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Zuschüsse für Bibliotheken

Zuschüsse werden gewährt zum Neu- und Umbau von Bibliotheksgebäuden (bis zu 250.000 Euro), deren Einrichtung, zum Erwerb von Medien und für die informationstechnische Infrastruktur (1,25 Mio. Euro abzüglich der Bauzuschüsse).

2. Zuschüsse im Zusammenhang mit Museen

Zuschüsse werden gewährt für investive Maßnahmen, Museumskonzeption, wissenschaftliche Inventarisierung, Forschung, Museumstechnik und -gestaltung, Maßnahmen zur Konservierung, Restaurierung, Präparierung, Sammlungserwerb und Ausstellungsvorhaben (1,3 Mio. Euro).

3. Zuschüsse für Musikschulen

Die Zuschüsse werden im Rahmen von Projektförderungen als Zuschuss zu den laufenden, zuwendungsfähigen Ausgaben gewährt (300.000 Euro).

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	42.729
7	Summe Erträge	–	–	42.729
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	2.850.000	2.850.000	2.758.339
14	Summe Aufwendungen	2.850.000	2.850.000	2.758.339
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-2.850.000	-2.850.000	-2.715.610
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-2.850.000	-2.850.000	-2.715.610
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-2.850.000	-2.850.000	-2.715.610

Kapitel 17 27 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und
Forschung, Kunst und Kultur

Produkt 020 Zuweisungen zu den Ausgaben für Bibliotheken, Museen und Musikschulen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	135.644
Ausgaben	2.850.000	2.850.000	2.883.370
<i>davon Abfinanzierung</i>	–	–	–
<i>davon Neubewilligung</i>	2.850.000	2.850.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-2.850.000	-2.850.000	-2.747.726

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zuweisungen	Anzahl	Soll	129	134	134	114	141
		Ist	–	–	129	133	129
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Strukturelle Verbesserung der bibliothekarischen Versorgung							
Anteil der "gemischten" Förderanträge an der Gesamtzahl der bewilligten Anträge	Prozent	Soll	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0
		Ist	–	–	55,0	29,0	26,0
2.2 Die Vielfalt regionaler Museen in kommunaler Trägerschaft fördern							
Besucher geförderter kommunaler Museen	Anzahl	Soll	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.100.000
		Ist	–	–	690.174	994.648	466.487
2.3 Teilhabe möglichst vieler Kinder und Jugendlichen am aktiven Musizieren							
Schüler an geförderten Musikschulen	Anzahl	Soll	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
		Ist	–	–	18.264	17.141	16.958

Erläuterung zu Einzelpositionen

Fördermittel bzw. Zuschüsse können zum Neu- und Umbau von Bibliotheksgebäuden, deren Einrichtung, für die informationstechnische Infrastruktur und zum Erwerb von Medien gewährt werden. Gemischte Anträge sind solche, die sich nicht nur auf die Beantragung von Medien beschränken. Solche Fördermaßnahmen sind besonders gut geeignet, das bibliothekarische Angebot zu verbessern.

**Kapitel 17 27 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und
Forschung, Kunst und Kultur****Produkt 021 Mitfinanzierung der Förderung der Kulturregion RheinMain****PR-H 331 – Kunst****Zweckbestimmung**

Finanzierung der KulturRegion Frankfurt RheinMain gGmbH und der Gemeinnützigen Kulturfonds
Frankfurt RheinMain GmbH

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst die Leistung:

Finanzierung der Kulturregion RheinMain

Zur Weiterentwicklung der Kultur im Rhein-Main-Gebiet sollen regionale, dezentrale Projekte mit neuen, zentralen Höhepunkten mit internationaler Ausstrahlung kombiniert werden. Im Hinblick auf das Ballungsraumgesetz sollte eine freiwillige Kooperation im Kulturbereich durch das Land, die Gebietskörperschaften auf Kreis- und Kommunalebene und die Wirtschaft entstehen.

Die KulturRegion Frankfurt RheinMain gGmbH soll sich auf regionale und überregionale Projekte beschränken, während die Gemeinnützige Kulturfonds Frankfurt RheinMain gGmbH kulturelle Großereignisse von nationaler und internationaler Bedeutung finanzieren sowie durch gezielte Projekte auf regionaler Ebene einen Beitrag zur kulturellen Identität der Rhein-Main-Region leisten soll. Die KulturRegion Frankfurt RheinMain gGmbH und die Gemeinnützige Kulturfonds Frankfurt RheinMain GmbH sollen kooperativ zusammenarbeiten.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.431.000	2.431.000	2.398.220
14	Summe Aufwendungen	2.431.000	2.431.000	2.398.220
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-2.431.000	-2.431.000	-2.398.220
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-2.431.000	-2.431.000	-2.398.220
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-2.431.000	-2.431.000	-2.398.220

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Aufwendungen werden an Kapitel 15 50, Produkt 009 abgeführt.

Kapitel 17 27 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und
Forschung, Kunst und Kultur

Produkt 021 Mitfinanzierung der Förderung der Kulturregion RheinMain

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	—	—	—
Ausgaben	2.431.000	2.431.000	2.398.220
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-2.431.000	-2.431.000	-2.398.220

**Kapitel 17 27 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und
Forschung, Kunst und Kultur****Erfolgsplan in Euro**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	42.729
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	19.700
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	Summe Erträge	–	–	62.429
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	34.145.000	31.404.000	30.612.889
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.431.000	2.431.000	2.398.220
14	Summe Aufwendungen	36.576.000	33.835.000	33.011.109
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-36.576.000	-33.835.000	-32.948.680
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-36.576.000	-33.835.000	-32.948.680
24	Steuern	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-36.576.000	-33.835.000	-32.948.680

Kapitel 17 27 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und
Forschung, Kunst und Kultur

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
17 27	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur			
E I N N A H M E N				
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.				
119	186 Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	135.644
Gesamteinnahmen Kapitel 17 27		–	–	135.644
A U S G A B E N				
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
633	div. Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	34.145.000	31.404.000	30.737.920
Besondere Finanzierungsausgaben				
981	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	2.431.000	2.431.000	2.398.220
Gesamtausgaben Kapitel 17 27		36.576.000	33.835.000	33.136.140

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	135.644
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
Gesamteinnahmen		–	–	135.644
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	34.145.000	31.404.000	30.737.920
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	2.431.000	2.431.000	2.398.220
Gesamtausgaben		36.576.000	33.835.000	33.136.140
Zuschuss (–) / Überschuss (+)		-36.576.000	-33.835.000	-33.000.496

Kapitel 17 30 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum

A. Vorbemerkungen

Das Kapitel umfasst die vom Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum verwalteten Produkte.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
415	Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr	21.000,0	878.693,6	-857.693,6	-331.077,0
022	Förderung des ÖPNV-Angebots	–	236.577,0	-236.577,0	-236.577,0
024	Finanzierung von Nahverkehrseinrichtungen	11.000,0	626.116,6	-615.116,6	-89.000,0
051	Förderung der Nahmobilität	10.000,0	16.000,0	-6.000,0	-5.500,0
713	Umweltschutz	–	12.733,9	-12.733,9	-11.500,0
050	Energie	–	12.733,9	-12.733,9	-11.500,0
Summe Produkte		21.000,0	891.427,5	-870.427,5	-342.577,0

Kapitel 17 30 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Energie,
Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität
21.000,0	335.932,4	-314.932,4	-296.077,0	45.669,1	333.286,5	-287.617,4	-266.250,8
–	236.577,0	-236.577,0	-236.577,0	–	203.577,0	-203.577,0	-203.577,0
11.000,0	83.769,9	-72.769,9	-54.000,0	32.224,5	117.267,9	-85.043,4	-61.574,1
10.000,0	15.585,5	-5.585,5	-5.500,0	13.444,6	12.441,6	1.003,0	-1.099,7
–	16.265,8	-16.265,8	-15.500,0	8.914,7	3.898,4	5.016,4	-7.554,1
–	16.265,8	-16.265,8	-15.500,0	8.914,7	3.898,4	5.016,4	-7.554,1
21.000,0	352.198,2	-331.198,2	-311.577,0	54.583,8	337.184,8	-282.601,0	-273.804,9

**Kapitel 17 30 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Energie,
Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum****Produkt 022 Förderung des ÖPNV-Angebots****PR-H 415 – Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr****Zweckbestimmung**

Finanzierungsvereinbarungen mit den Verkehrsverbünden

Haushaltsvermerke

Die Maßnahmen können auch aus Kapitel 07 15 Produkt 069 finanziert werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Konsumtive Förderung der Verkehrsverbünde

Das Land stellt die Fördermittel für die ÖPNV-Aufgabenträger in mehrjährigen Finanzierungsvereinbarungen mit den drei Verkehrsverbünden Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV), Nordhessischer Verkehrsverbund (NVV) und Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN) zur Verfügung.

Finanzierungsvereinbarungen (Verbundverträge) mit RMV, NVV und VRN werden für die Jahre 2025 bis 2027 auf der Grundlage des Regionalisierungsgesetzes (RegG), des Gesetzes über den Öffentlichen Personennahverkehr in Hessen (ÖPNVG) und des § 40 Hessisches Finanzausgleichsgesetz (HFAG) in der jeweils geltenden Fassung geschlossen.

Die Fördermittel des Landes (veranschlagt unter Kapitel 07 15, Produkt 069) und weitere kommunale Fördermittel schließen die Finanzierungslücke zwischen den Fahrgeldeinnahmen und den Kosten und sichern so das ÖPNV-Angebot sowie dessen weitere Entwicklung in Qualität und Quantität im Sinne des Gemeinwohlauftrages der Daseinsvorsorge.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	236.577.000	236.577.000	203.577.000
14	Summe Aufwendungen	236.577.000	236.577.000	203.577.000
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-236.577.000	-236.577.000	-203.577.000
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-236.577.000	-236.577.000	-203.577.000
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-236.577.000	-236.577.000	-203.577.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	236.577.000	236.577.000	203.577.000
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-236.577.000	-236.577.000	-203.577.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1. Zählgröße/Menge							
Finanzierungsvereinbarungen mit den Verkehrsverbünden	Anzahl	Soll	3	3	3	3	3
		Ist	–	–	3	3	3
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sicherung des Verkehrsangebotes im ÖPNV							
Jahresleistung RMV	Kilometer	Soll	29,0	31,0	28,7	27,3	25,1
		Ist	–	–	27,2	26,9	25,1
Jahresleistung NVV	Kilometer	Soll	16,3	16,1	15,3	14,9	14,8
		Ist	–	–	14,3	14,5	14,7
Jahresleistung VRN	Kilometer	Soll	33,3	32,3	32,3	32,1	32,2
		Ist	–	–	29,2	32,0	32,5
2.2 Vollständiger Einsatz der zur Verfügung stehenden Mittel							
Bewilligungsquote	Prozent	Soll	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
		Ist	–	–	100,0	100,0	100,0

Erläuterung zu Einzelpositionen

Die Kennzahlen zu 2.1 stellen die Jahresleistung in Zug- und regionalen Bus-Kilometer nach Verkehrsverbünden bezogen auf Einwohner im jeweiligen Verbundgebiet dar.

**Kapitel 17 30 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Energie,
Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum****Produkt 024 Finanzierung von Nahverkehrseinrichtungen****PR-H 415 – Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr****Zweckbestimmung**

Investive Förderung des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV).

Haushaltsvermerke

Für die Komplementärfinanzierung des Landes können die Maßnahmen auch aus Kapitel 07 15 Produkt 068 und Produkt 072 finanziert werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Über dieses Produkt dürfen von den Gebietskörperschaften zu tragende Finanzierungsanteile bei Bundesprogrammvorhaben nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) vorfinanziert werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Projekte des ÖPNV und Schienenpersonennahverkehr (SPNV)**
- 2. Kofinanzierung von Maßnahmen nach dem Mobilitätsfördergesetz,**
- 3. Kofinanzierung von GVFG-Bundesprogrammvorhaben (S-Bahn-/SPNV-Vorhaben)**
- 4. Kofinanzierung von GVFG Bundesprogrammvorhaben (kommunale Vorhaben)**
- 5. Planungsausgaben gemäß Planungsverträgen (SPNV-/S-Bahn-Vorhaben)**
- 6. Planungsausgaben gemäß Planungsverträgen im Rahmen des Programms „Starke Heimat Hessen“**
- 7. Vorfinanzierung der Planungskostenpauschale (§ 4 Abs. 4 GVFG) für interkommunale Vorhaben des GVFG-Bundesprogramms**
- 8. Maßnahmen zum Mobilitätsfördergesetz ("Starke Heimat Hessen")**

Die Mittel dienen der Kofinanzierung von ÖPNV-Fördervorhaben bei Kapitel 07 15, Produkt 068 (z.B. Bahnhofsmmodernisierung). Darüber hinaus dienen die Mittel der Kofinanzierung der Vorhaben des GVFG. Bei den Vorhaben des GVFG handelt es sich um kommunale Vorhaben des GVFG (z.B. RTW, U2-Verlängerung, Taunusbahn, Stadtbahn Europaviertel) nach Kapitel 07 15, Produkt 072 sowie Vorhaben des SPNV einschließlich S-Bahnvorhaben (z.B. viergleisiger Ausbau der S6, Nordmainische S-Bahn, Schienenanbindung Terminal 3, Horlofftalbahn, Niddertalbahn, S-Bahn plus). Für Maßnahmen des SPNV umfasst die Finanzierung auch die Planung.

Auf der Grundlage des Programms "Starke Heimat Hessen" stehen zusätzlich 10 Mio. Euro pro Jahr für Planungsleistungen zur barrierefreien Erschließung und Qualitätsverbesserung von Bahnhöfen und sonstigen Anlagen des Schienenpersonennahverkehrs sowie für weitere Vorhaben, die auf der Grundlage des Mobilitätsfördergesetzes förderfähig sind, zur Verfügung. Dies betrifft insbesondere Vorhaben, die auf der Grundlage des Mobilitätsfördergesetzes förderfähig sind.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- § 48 Hessisches Finanzausgleichsgesetz (HFAG)
- Mobilitätsfördergesetz (MobföG)
- Richtlinie zum Mobilitätsfördergesetz
- Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	1.000.000	1.000.000	22.224.512
6a	Erträge aus Verrechnungen	10.000.000	10.000.000	10.000.000
7	Summe Erträge	11.000.000	11.000.000	32.224.512
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	626.116.600	83.769.900	117.267.881
14	Summe Aufwendungen	626.116.600	83.769.900	117.267.881
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-615.116.600	-72.769.900	-85.043.369
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-615.116.600	-72.769.900	-85.043.369
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-615.116.600	-72.769.900	-85.043.369

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Zu 6a: Die Erträge stammen aus Kapitel 17 01 Produkt 009 (Programm: „Starke Heimat Hessen“).

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	11.000.000	11.000.000	29.840.612
Ausgaben	100.000.000	65.000.000	91.414.682
davon Abfinanzierung	47.883.400	36.230.100	–
davon Neubewilligung	52.116.600	28.769.900	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-89.000.000	-54.000.000	-61.574.070

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	574.000.000	53.000.000	84.500.000	84.000.000	352.500.000
Summe	574.000.000	53.000.000	84.500.000	84.000.000	352.500.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Maßnahmen	Anzahl	Soll	57	65	65	67	69
		Ist	–	–	55	75	65
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Geförderte Vorhaben je Maßnahmengruppe im ÖPNV							
Verkehrswege der Straßenbahnen, Hoch- und Untergrundbahnen, Bahnen besonderer Bauart und nicht bundeseigener Eisenbahnen	Anzahl	Soll	7	10	10	25	25
		Ist	–	–	8	5	6
Sonstige Vorhaben nach § 3 Nr. 1 Buchst. d, f, g und h MobiFöG	Anzahl	Soll	3	5	5	2	–
		Ist	–	–	2	3	5
Haltestellen, Verkehrsstationen, Mobilitätsstationen, Umsteigeanlagen und Bahnhöfe	Anzahl	Soll	45	50	50	40	40
		Ist	–	–	45	67	54
Verkehrswege der Eisenbahnen des Bundes (neu)	Anzahl	Soll	2	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 GVFG-Bundesprogramm							
Kommunale Maßnahmen des GVFG-Bundesprogramms	Anzahl	Soll	5	4	4	3	–
		Ist	–	–	7	2	–
2.3 Vollständiger Einsatz der zur Verfügung stehenden Mittel							
Bewilligungsquote	Prozent	Soll	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
		Ist	–	–	46,0	39,0	27,7

Erläuterung zu Einzelpositionen

Hierin sind Kennzahlen des Produktes 068 (Förderung von Maßnahmen nach dem Mobilitätsfördergesetz) bei Kapitel 07 15 für den ÖPNV enthalten.

**Kapitel 17 30 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Energie,
Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum****Produkt 050 Energie****PR-H 713 – Umweltschutz****Zweckbestimmung**

Umsetzung der Ziele des Hessischen Energiegesetzes.

Haushaltsvermerke

Aus den Mitteln können den Gemeinden und Gemeindeverbänden auch Zuweisungen zur Weiterleitung an Dritte bewilligt werden, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Zuwendungen für kommunale Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und zur Nutzung erneuerbarer Energien zur rationellen Energieerzeugung und -nutzung, insbesondere für die energetische Sanierung kommunaler Infrastruktur und Gebäude.

Die Deckung des Endenergieverbrauchs von Strom und Wärme soll bis zum Jahr 2045 möglichst zu 100 % aus erneuerbaren Energiequellen, die Anhebung der jährlichen energetischen Sanierungsquote im Gebäudebestand auf mindestens 2,5 bis 3 % und die Begrenzung der negativen Auswirkungen des Klimawandels erreicht werden.

Die Landesregierung unterstützt die hessischen Kommunen, deren Zusammenschlüsse sowie kommunale Unternehmen bei der Umsetzung von Maßnahmen, die diesen Zielen dienen.

Es werden kommunale Maßnahmen gefördert, mit denen die Kommunen ihren Wärme- und Strombedarf reduzieren sowie Maßnahmen zur rationellen Energieerzeugung und -nutzung und innovativen Energietechnologien. Dazu gehören auch Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien, zum Bauen und Modernisieren mit nachwachsenden Rohstoffen sowie passive Maßnahmen zur Vermeidung von Überhitzung in kommunalen Gebäuden.

Die derzeitigen Förderschwerpunkte dabei sind:

- energetische Modernisierung kommunaler Nichtwohngebäude auf einen möglichst hohen energetischen Standard;
- Neubau oder ausnahmsweise Ersatzneubau kommunaler Verwaltungsgebäude oder Nichtwohngebäude sozialer Infrastruktur mit einem besonders hohen energetischen Standard;
- Anlagen zur Gebäudeautomation in kommunalen Liegenschaften, insbesondere zur Mess-, Steuer- und Regelungstechnik für energietechnische Anlagen;
- Einbau hocheffizienter Beleuchtungstechnik mit LED-Technologie bei der Sanierung von Straßenbeleuchtungsanlagen einschließlich der Steuer- und Regelungstechnik;
- Solarabsorber- und weitere Anlagen zur Beheizung sowie Schwimmbeckenabdeckungen in kommunalen Freibädern;
- Pilot- und Demonstrationsvorhaben zur Steigerung der Energieeffizienz, zur Energieeinsparung, zur Nutzung erneuerbarer Energien, zur rationellen Energieerzeugung und -verwendung, zur Speicherung von Energie sowie zur Netzintegration.
- Weitere Förderschwerpunkte können ergänzt werden.

Maßnahmen nach Programmen des Bundes und der EU, die den Zielen dieses Produkts entsprechen, können ebenfalls gefördert werden.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- § 48 Hessisches Finanzausgleichsgesetz (HFAG)
- Hessisches Energiegesetz (HEG)
- Richtlinie des Landes Hessen nach § 3 Hessisches Energiegesetz (HEG) zur Förderung der Energieeffizienz und Nutzung erneuerbarer Energien in den Kommunen (Kommunalrichtlinie)
- Programme des Bundes im Energiebereich

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	331.881
6	Sonstige Erträge	–	–	8.582.851
7	Summe Erträge	–	–	8.914.733
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	12.733.900	16.265.800	3.898.352
14	Summe Aufwendungen	12.733.900	16.265.800	3.898.352
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-12.733.900	-16.265.800	5.016.381
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-12.733.900	-16.265.800	5.016.381
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-12.733.900	-16.265.800	5.016.381

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	238.599
Ausgaben	11.500.000	15.500.000	7.792.717
davon Abfinanzierung	11.366.100	11.834.200	–
davon Neubewilligung	133.900	3.665.800	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-11.500.000	-15.500.000	-7.554.118

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver- pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	12.600.000	6.000.000	4.100.000	2.500.000	–
Summe	12.600.000	6.000.000	4.100.000	2.500.000	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen	Anzahl	Soll	35	38	38	38	45
		Ist	–	–	45	44	32
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Energieeffizienz steigern, Klimaschutzmaßnahmen und Nutzung erneuerbarer Energien in den Kommunen voranbringen							
Anzahl der geförderten Regionen	Stück	Soll	20	18	18	18	26
		Ist	–	–	16	18	16
2.2 Vollständiger Einsatz der zur Verfügung stehenden Mittel							
Bewilligungsquote	Prozent	Soll	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
		Ist	–	–	53,0	102,0	46,1

**Kapitel 17 30 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Energie,
Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum****Produkt 051 Förderung der Nahmobilität****PR-H 415 – Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr****Zweckbestimmung**

Förderung von kommunalen Maßnahmen zur Verbesserung der Verhältnisse des Fahrrad- und Fußverkehrs.

Haushaltsvermerke

Für die Komplementärfinanzierung des Landes können die Maßnahmen auch aus Kapitel 07 15 Produkt 076 finanziert werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Investive Maßnahmen**2. Planungsleistungen**

Gefördert werden bauliche Maßnahmen zur Erhöhung der Attraktivität und Verkehrssicherheit des Fuß- und Radverkehrs, insbesondere der Knotenpunktumbau im Zuge von Radrouten und Routen der Fußverkehrsnetze. Schwerpunkte der Förderung sind der Bau von Radschnellverbindungen, der Ausbau der hessischen Schülerradrouten und Pendlerwege.

Mit dem Programm "Starke Heimat Hessen" stehen seit 2020 zusätzlich 10 Mio. Euro pro Jahr zur Verfügung. Mit der damit möglichen Stärkung der Nahmobilität, insbesondere im Bereich des Radverkehrs, wird die Infrastruktur der Kommunen zusätzlich gestärkt und regionale wie örtliche Mobilitätsbedürfnisse unterstützt.

Die Maßnahme dient dem Erhalt der hessischen Wirtschaftskraft, zur Belebung der Konjunktur und zur Förderung nachhaltigen Wachstums insbesondere durch Investitionen in Klimaschutz. Mit einer bedarfsgerechten Beleuchtung (sensorgesteuert und wo möglich mit Photovoltaik betrieben) von Schulwegen außerorts wird darüber hinaus der Weg zur Schule mit dem Rad auch in Herbst und Winter attraktiv. Die Maßnahme dient darüber hinaus der Entlastung des ÖPNV im Nahbereich der Schulen.

Die Mittel dienen auch der Kofinanzierung von Maßnahmen des Geh- und Radverkehrs im Kapitel 07 15, Produkt 076 (Zuweisungen von Bundesmitteln für den Rad- und Fußverkehr).

3. Öffentlichkeitsarbeit

Darüber hinaus werden Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit der Kommunen und kommunalen Verbände unterstützt, die das Ziel haben, den Fuß- und Radverkehr zu fördern.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- § 48 Hessisches Finanzausgleichsgesetz (HFAG)
- § 5 Hessisches Nahmobilitätsgesetz
- Mobilitätsfördergesetz (MobiföG)
- Richtlinie Nahmobilität
- Richtlinie des Landes zur Förderung von Maßnahmen nach dem Mobilitätsfördergesetz

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	77.700
6	Sonstige Erträge	–	–	2.500.000
6a	Erträge aus Verrechnungen	10.000.000	10.000.000	10.866.900
7	Summe Erträge	10.000.000	10.000.000	13.444.600
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	16.000.000	15.585.500	12.441.600
14	Summe Aufwendungen	16.000.000	15.585.500	12.441.600
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-6.000.000	-5.585.500	1.003.000
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-6.000.000	-5.585.500	1.003.000
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-6.000.000	-5.585.500	1.003.000

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Zu 6a: Die Erträge stammen aus Kapitel 17 01 Produkt 009 (Programm: „Starke Heimat Hessen“).

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	10.000.000	10.000.000	10.944.600
Ausgaben	15.500.000	15.500.000	12.044.300
davon Abfinanzierung	15.500.000	15.164.500	–
davon Neubewilligung	–	335.500	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-5.500.000	-5.500.000	-1.099.700

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	16.000.000	5.500.000	5.000.000	4.000.000	1.500.000
Summe	16.000.000	5.500.000	5.000.000	4.000.000	1.500.000

Kennzahlen

Bezeichnung		Einheit	2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen		Anzahl	Soll	85	85	85	85
			Ist	–	–	87	113
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Geförderte Vorhaben							
Investive Maßnahmen		Anzahl	Soll	32	32	32	32
			Ist	–	–	67	76
Planungen und Konzepte		Anzahl	Soll	31	31	31	31
			Ist	–	–	13	24
Öffentlichkeitsarbeit		Anzahl	Soll	22	22	22	22
			Ist	–	–	7	13
2.2 Vollständiger Einsatz der zur Verfügung stehenden Mittel							
Bewilligungsquote		Prozent	Soll	100,0	100,0	100,0	100,0
			Ist	–	–	88,0	81,0

**Kapitel 17 30 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Energie,
Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum****Erfolgsplan in Euro**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	1.000.000	1.000.000	22.634.093
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	11.082.851
6a	Erträge aus Verrechnungen	20.000.000	20.000.000	20.866.900
7	Summe Erträge	21.000.000	21.000.000	54.583.845
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	891.427.500	352.198.200	337.184.833
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	Summe Aufwendungen	891.427.500	352.198.200	337.184.833
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-870.427.500	-331.198.200	-282.600.988
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-870.427.500	-331.198.200	-282.600.988
24	Steuern	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-870.427.500	-331.198.200	-282.600.988

Kapitel 17 30 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Energie,
Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
17 30	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum			
E I N N A H M E N				
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.				
119	div. Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	344.611
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
333	741 Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	1.000.000	1.000.000	19.812.300
381	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	20.000.000	20.000.000	20.866.900
Gesamteinnahmen Kapitel 17 30		21.000.000	21.000.000	41.023.811
A U S G A B E N				
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
633	div. Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	50.000	300.000	72.084
682	741 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	236.577.000	236.577.000	203.577.000
685	741 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	–	–	15.000
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
883	div. Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	46.442.300	87.464.100	20.481.002
887	725 Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	–	697.000	663.700
891	741 Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	20.507.700	7.147.100	85.246.712
892	741 Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	60.000.000	–	3.957.400
894	741 Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	–	391.800	815.800
Gesamtausgaben Kapitel 17 30		363.577.000	332.577.000	314.828.699

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	344.611
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	21.000.000	21.000.000	40.679.200
Gesamteinnahmen		21.000.000	21.000.000	41.023.811
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	236.627.000	236.877.000	203.664.084
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	126.950.000	95.700.000	111.164.614
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
Gesamtausgaben		363.577.000	332.577.000	314.828.699
Zuschuss (–) / Überschuss (+)		-342.577.000	-311.577.000	-273.804.888

Kapitel 17 32 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

A. Vorbemerkungen

Das Kapitel umfasst die vom Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales verwalteten Produkte.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
511	Soziale Hilfen	–	13.000,0	-13.000,0	-5.000,0
028	Zuweisungen für Behinderteneinrichtungen	–	13.000,0	-13.000,0	-5.000,0
531	Kinder- und Jugendhilfe	640.530,0	1.101.990,0	-461.460,0	-461.460,0
025	Zuweisungen zu den Betriebskosten von Tageseinrichtungen für Kinder und für Kindertagespflege für die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern	390.530,0	660.000,0	-269.470,0	-269.470,0
026	Zuweisungen im Rahmen der Umsetzung des KiTa-Qualitäts- und - Teilhabeverbesserungsgesetz - KiQuTG	54.000,0	54.000,0	–	–
027	Zuweisungen für Projekte in der Kinder- und Jugendhilfe, zur Schaffung von familien- und kinderfreundlichen Rahmenbedingungen sowie von Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung	–	490,0	-490,0	-490,0
030	Zuweisungen zur Freistellung vom Kindergartenbeitrag	196.000,0	387.500,0	-191.500,0	-191.500,0
811	Arbeitsmarktpolitik	9.400,0	60.408,0	-51.008,0	-39.174,6
029	Fachkräfteoffensive Kindertagesbetreuung	9.400,0	60.408,0	-51.008,0	-39.174,6
Summe Produkte		649.930,0	1.175.398,0	-525.468,0	-505.634,6

Kapitel 17 32 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration,
Jugend und Soziales

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität
–	9.250,0	-9.250,0	-5.000,0	432,7	7.279,7	-6.847,0	-1.017,9
–	9.250,0	-9.250,0	-5.000,0	432,7	7.279,7	-6.847,0	-1.017,9
739.530,0	1.233.339,0	-493.809,0	-493.809,0	583.584,2	1.013.010,6	-429.426,3	-419.924,1
390.530,0	692.589,0	-302.059,0	-302.059,0	391.494,6	625.670,5	-234.175,9	-233.450,9
157.500,0	157.500,0	–	–	4.049,5	4.055,8	-6,3	-23,0
–	250,0	-250,0	-250,0	39,0	283,9	-244,9	-205,1
191.500,0	383.000,0	-191.500,0	-191.500,0	188.001,2	383.000,4	-194.999,3	-186.245,2
9.400,0	44.520,0	-35.120,0	-9.500,0	9.981,0	67.584,9	-57.604,0	-19.334,4
9.400,0	44.520,0	-35.120,0	-9.500,0	9.981,0	67.584,9	-57.604,0	-19.334,4
748.930,0	1.287.109,0	-538.179,0	-508.309,0	593.997,9	1.087.875,2	-493.877,3	-440.276,4

Kapitel 17 32 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

Produkt 025 Zuweisungen zu den Betriebskosten von Tageseinrichtungen für Kinder und für Kindertagespflege für die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Unterstützung kommunaler und freier Träger von Kindertageseinrichtungen bei der Aufbringung der Betriebskosten durch Zuweisungen aus Mitteln des Kommunalen Finanzausgleichs gemäß § 39 HFAG.

Haushaltsvermerke

Aus den Mitteln können den Gemeinden auch Zuweisungen zur Weiterleitung an Dritte bewilligt werden, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Zuweisungen nach § 32 Abs. 2 Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB)

Allgemeine Betriebskostenförderung zur Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen.

2. Zuweisungen nach § 32 Abs. 3 HKJGB

Förderung der pädagogischen Arbeit nach den Grundsätzen und Prinzipien des Bildungs- und Erziehungsplans bei der Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen.

3. Zuweisungen nach § 32a HKJGB

Zuweisungen an die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Kindertagespflege sowie zur Förderung der pädagogischen Arbeit nach den Grundsätzen und Prinzipien des Bildungs- und Erziehungsplans bei der Betreuung von Kindern in Kindertagespflege. Unterstützung der örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe bei der Bereitstellung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebots von Kindern in Kindertagespflege.

4. Zuweisungen nach § 32 Abs. 5 HKJGB

Förderung der gemeinsamen Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern mit und ohne Behinderung bis zum Schuleintritt in Kindertageseinrichtungen.

5. Zuweisungen nach § 32 Abs. 4 HKJGB

Förderung der Integration und Verbesserung der Chancengleichheit für Kinder, die in Kindertageseinrichtungen mit einem hohen Anteil an Kindern mit Migrationsgeschichte und / oder aus einkommensschwachen Familien betreut werden.

6. Zuweisungen nach § 32 Abs. 6 HKJGB

Förderung kleiner Kindertageseinrichtungen, zur Aufrechterhaltung eines wohnortnahen Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsangebots in Regionen mit schwacher Nachfrage.

7. Förderung von Plätzen in Kinderhorten und sonstigen Angeboten der Schulkinderbetreuung im Rahmen des Bestandschutzes.

Förderung nach den Fach- und Fördergrundsätzen zur Sicherung von im Bestand geschützten Plätzen in Kinderhorten und sonstigen Angeboten der Schulkinderbetreuung. Unterstützung der örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe bei der Bereitstellung von Betreuungsangeboten für Schulkinder im Rahmen des Bestandschutzes.

8. Dieses Produkt beinhaltet auch Förderungen und Maßnahmen an Dritte, deren Leistungen allen Kindertageseinrichtungen zu Gute kommen.

Bei den vorstehenden Leistungen 1, 2, 4 bis 6 werden Zuwendungen an Träger von Kinderkrippen, Kindergärten und altersübergreifenden Tageseinrichtungen für die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern bis zum Schuleintritt und von Kindern im Schulalter, die in altersübergreifenden Gruppen betreut werden, sowie Zuwendungen für Kinderhorte mit einem hohen Anteil von Kindern mit Migrationsgeschichte und / oder aus einkommensschwachen Familien nach § 32 HKJGB gewährt.

Rechtsgrundlagen für die Leistungen im Produkt:

- Sozialgesetzbuch VIII - Kinder und Jugendhilfe
- Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB)
- Verordnung zur Ausführung des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches und über die Zuständigkeiten nach dem Jugendschutzgesetz
- Art. 137 Abs. 6 Satz 2 Hessische Verfassung sowie Vereinbarung zwischen der Landesregierung, den Regierungsfractionen im Hessischen Landtag, dem Hessischen Städtetag und dem Hessischen Städte- und Gemeindebund zu den Themen HESSENKASSE, Beitragsfreistellung im Kindergarten und Folgeregelung zum Konnexitätsausgleich für die Mindestverordnung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	964.568
6a	Erträge aus Verrechnungen	390.530.000	390.530.000	390.530.000
7	Summe Erträge	390.530.000	390.530.000	391.494.568
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	660.000.000	692.589.000	625.670.488
14	Summe Aufwendungen	660.000.000	692.589.000	625.670.488
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-269.470.000	-302.059.000	-234.175.920
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-269.470.000	-302.059.000	-234.175.920
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-269.470.000	-302.059.000	-234.175.920

Kapitel 17 32 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration,
Jugend und Soziales

Produkt 025 Zuweisungen zu den Betriebskosten von Tageseinrichtungen für Kinder und für
Kindertagespflege für die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern

Erläuterung zu Einzelpositionen

Zu 6a: Die Mittel werden im Jahr 2025 um 117,5 Mio. Euro durch Zuführung aus Kapitel 08 05, Produkt 039 (Konnexitätsgerechter Ausgleich für verbesserte Rahmenbedingungen in der Kinderbetreuung), um 132,43 Mio. Euro durch Zuführung aus Kapitel 08 06, Produkt 053 (Zuführungen an den KFA im Bereich der Kinderbetreuung) und um 140,6 Mio. Euro aus dem Programm „Starke Heimat“ (Kapitel 17 01, Produkt 009) verstärkt.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	390.530.000	390.530.000	391.496.488
Ausgaben	660.000.000	692.589.000	624.947.361
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	660.000.000	692.589.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-269.470.000	-302.059.000	-233.450.873

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
geförderte Kindertageseinrichtungen sowie Betreuungsangebote für Schulkinder (ab 2020 werden der Ü3-Bereich und der U3-Bereich gemeinsam betrachtet)	Anzahl	Soll	4.850	4.850	4.840	4.820	4.800
		Ist	–	–	4.781	4.827	4.820
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bereitstellung eines bedarfsgerechten Angebotes an Betreuungsplätzen für Kinder							
Betreuungsquote U3 (Anteil der betreuten Kinder an der Gesamtzahl der Kinder unter drei Jahren) (Neu ab 2020)	Prozent	Soll	33,50	33,00	33,00	32,50	32,00
		Ist	–	–	33,30	32,50	31,30
Betreuungsquote Kiga (Anteil der betreuten Kinder an der Gesamtzahl der Kinder im Kindergartenalter)	Prozent	Soll	90,50	92,50	92,50	92,50	93,00
		Ist	–	–	90,20	91,00	90,80
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	0,12	0,10	0,10	0,10	0,10
		Ist	–	–	0,13	0,10	0,09

Kapitel 17 32 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

Produkt 026 Zuweisungen im Rahmen der Umsetzung des KiTa-Qualitäts- und - Teilhabeverbesserungsgesetz - KiQuTG

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Verbesserung der Personalausstattung und Förderung der Weiterentwicklung der Qualität frühkindlicher Bildung, Erziehung und Betreuung sowie der Teilhabe in der Kindertagesbetreuung.

Haushaltsvermerke

Aus den Mitteln können den Gemeinden auch Zuweisungen zur Weiterleitung an Dritte bewilligt werden, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Zuweisungen nach § 32 Abs. 2a Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) zur Förderung der qualitativ hochwertigen Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen.

Das Produkt dient u. a. der Umsetzung des Gesetzes zur Weiterentwicklung der Qualität und zur Verbesserung der Teilhabe in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege (KiTa-Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetz in der jeweils aktuell gültigen Fassung) sowie des dazu mit dem Bund hierzu geschlossenen Vertrages vom 20. November 2019 und Änderungsvertrages vom 11. Juli 2023 und damit dem Ziel, die Qualität der frühkindlichen Bildung, Erziehung und Betreuung und die Verbesserung der Teilhabe in der Kindertagesbetreuung weiterzuentwickeln und die Personalausstattung in den Kitas zu verbessern. Dazu werden Bundesmittel aus dem KiTa-Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetz eingesetzt, um in Hessen Leitungszeiten zu regeln und um die bestehende Regelung von Ausfallzeiten im HKJGB zu erhöhen. Hierdurch soll ein Beitrag zur Herstellung gleichwertiger Lebensverhältnisse für das Aufwachsen von Kindern im Bundesgebiet und zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf geleistet werden.

Unterstützung kommunaler und freier Träger von Kindertageseinrichtungen bei der Aufbringung der Betriebskosten durch Zuweisungen aus Mitteln des Kommunalen Finanzausgleichs (§ 39 HFAG). Gewährt werden Zuwendungen an Träger von Kindertageseinrichtungen nach dem HKJGB.

Rechtsgrundlagen für die Leistung im Produkt:

- Gesetz zur Weiterentwicklung der Qualität und zur Verbesserung der Teilhabe in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege (KiTa-Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetz - KiQuTG)
- Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB)
- Verordnung zur Ausführung des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches und über die Zuständigkeiten nach dem Jugendschutzgesetz

Kapitel 17 32 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

Produkt 026 Zuweisungen im Rahmen der Umsetzung des KiTa-Qualitäts- und -
Teilhabeverbesserungsgesetz - KiQuTG

- Vertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und dem Land Hessen zur Umsetzung des Gesetzes zur Weiterentwicklung der Qualität und zur Verbesserung der Teilhabe in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege (KiTa-Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetz - KiQuTG) vom 20. November 2019
- Änderungsvertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und dem Land Hessen zur Umsetzung des Gesetzes zur Weiterentwicklung der Qualität und zur Verbesserung der Teilhabe in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege (KiTa- Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetz - KiQuTG) vom 11. Juli 2023
- Übereinkunft zwischen der Landesregierung und dem Hessischen Städtetag, dem Hessischen Städte- und Gemeindebund und dem Hessischen Landkreistag über den konnexitätsgerechten Ausgleich der Mehrbelastungen durch die Umsetzung des Gute-Kita-Gesetzes in Hessen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	201.550
6a	Erträge aus Verrechnungen	54.000.000	157.500.000	3.847.910
7	Summe Erträge	54.000.000	157.500.000	4.049.460
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	54.000.000	157.500.000	4.202.150
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	-146.400
14	Summe Aufwendungen	54.000.000	157.500.000	4.055.750
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	–	–	-6.290
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	–	–	-6.290
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	–	–	-6.290

Erläuterung zu Einzelpositionen

Zu 6a: Die Mittel werden vom Kapitel 08 06, Produkt 053 (Zuführungen an den KFA im Bereich der Kinderbetreuung) zugeführt.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	106.500.000	105.000.000	102.058.910
Ausgaben	106.500.000	105.000.000	102.081.950
davon Abfinanzierung	52.500.000	–	–
davon Neubewilligung	54.000.000	105.000.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	–	–	-23.040

Kapitel 17 32 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration,
Jugend und Soziales

Produkt 026 Zuweisungen im Rahmen der Umsetzung des KiTa-Qualitäts- und -
Teilhabeverbesserungsgesetz - KiQuTG

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
geförderte Kindertageseinrichtungen	Anzahl	Soll	4.400	4.400	4.375	4.350	4.300
		Ist	–	–	4.349	4.266	4.141
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Verbesserung der Personalausstattung in Kindertageseinrichtungen							
Fachkraftwochenstunden pro Betreuungswochenstunde	Anzahl	Soll	0,16	0,16	0,16	–	–
		Ist	–	–	0,16	–	–
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	0,07	0,05	0,05	0,05	0,20
		Ist	–	–	0,06	0,07	0,05

Erläuterungen zu Kennzahlen

Um die Entwicklung der Fachkraftkapazitäten unabhängig von der Mengenentwicklung abbilden zu können, wird die Anzahl der Fachkraftwochenstunden in allen hessischen Kitas ins Verhältnis gesetzt zur Anzahl der Betreuungswochenstunden in allen hessischen Kitas gemäß amtlicher Statistik der Kinder- und Jugendhilfe.

Kapitel 17 32 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration,
Jugend und Soziales

Produkt 027 Zuweisungen für Projekte in der Kinder- und Jugendhilfe, zur Schaffung von familien-
und kinderfreundlichen Rahmenbedingungen sowie von Maßnahmen der Kinder- und
Jugenderholung

**Kapitel 17 32 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration,
Jugend und Soziales**

**Produkt 027 Zuweisungen für Projekte in der Kinder- und Jugendhilfe, zur Schaffung von
familien- und kinderfreundlichen Rahmenbedingungen sowie von Maßnahmen der Kinder- und
Jugenderholung**

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Förderung von Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung sowie der Kinder- und Jugendhilfe.

Haushaltsvermerke

Aus den Mitteln können den Gemeinden und Gemeindeverbänden auch Zuweisungen zur Weiterleitung
an Dritte bewilligt werden, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Zuweisungen zu Modellprojekten in der Kinder- und Jugendhilfe

Förderung der Umsetzung und Überprüfung innovativer Handlungsansätze bei kommunalen und freien
Trägern.

**2. Zuweisungen zu Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung in Heimen, Jugendherbergen,
Schullandheimen u. ä.**

Rechtsgrundlagen für die Leistungen im Produkt:

- Regelungen des Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) in der jeweils gültigen Fassung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	39.039
7	Summe Erträge	–	–	39.039
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	490.000	250.000	283.890
14	Summe Aufwendungen	490.000	250.000	283.890
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-490.000	-250.000	-244.851
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-490.000	-250.000	-244.851
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-490.000	-250.000	-244.851

Kapitel 17 32 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration,
Jugend und Soziales

Produkt 027 Zuweisungen für Projekte in der Kinder- und Jugendhilfe, zur Schaffung von familien-
und kinderfreundlichen Rahmenbedingungen sowie von Maßnahmen der Kinder- und
Jugenderholung

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	38.839
Ausgaben	490.000	250.000	243.890
<i>davon Abfinanzierung</i>	–	–	–
<i>davon Neubewilligung</i>	490.000	250.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-490.000	-250.000	-205.051

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zuweisungen	Anzahl	Soll	31	31	31	31	31
		Ist	–	–	29	28	30
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sicherung der Teilnahme von sozial benachteiligten jungen Menschen an Maßnahmen der Kinder und Jugenderholung							
Erreichte Kinder und Jugendliche	Anzahl	Soll	3.000	3.000	3.000	2.600	2.600
		Ist	–	–	2.865	3.220	3.298
2.2 geringe Verwaltungskosten und effizienter Mitteleinsatz							
Verwaltungskosten pro 100 € Fördermittel	Euro	Soll	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
		Ist	–	–	1,76	6,14	18,70

**Kapitel 17 32 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration,
Jugend und Soziales****Produkt 028 Zuweisungen für Behinderteneinrichtungen****PR-H 511 – Soziale Hilfen****Zweckbestimmung**

Verbesserung der Wohnsituation bei bestehenden Einrichtungen bzw. Ersatzneubauten der Altenpflege und der Behindertenhilfe.

Haushaltsvermerke

Aus den Mitteln können den Gemeinden und Gemeindeverbänden auch Zuweisungen zur Weiterleitung an Dritte bewilligt werden, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Zuweisungen im Bereich der Behindertenhilfe und inklusiven Gemeinschaftseinrichtungen

Bezuschussung von Investitionen für ambulante Einrichtungen sowie besondere Wohnformen der Behindertenhilfe und im Bereich Arbeiten sowie für inklusive Gemeinschaftseinrichtungen.

2. Zuschüsse für Investitionen in kommunalen Einrichtungen

Bezuschussung von Investitionen kommunaler Gebietskörperschaften bei baulichen Maßnahmen sowie damit verbundener Ausstattungsinvestitionen und Dienstleistungen, die dem Abbau vorhandener Barrieren in kommunalen Liegenschaften dienen oder entsprechender kommunal ersetzender Dienstleister.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	432.664
7	Summe Erträge	–	–	432.664
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	13.000.000	9.250.000	7.279.707
14	Summe Aufwendungen	13.000.000	9.250.000	7.279.707
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-13.000.000	-9.250.000	-6.847.043
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-13.000.000	-9.250.000	-6.847.043
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-13.000.000	-9.250.000	-6.847.043

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	432.664
Ausgaben	5.000.000	5.000.000	1.450.527
davon Abfinanzierung	–	4.500.000	–
davon Neubewilligung	5.000.000	500.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-5.000.000	-5.000.000	-1.017.863

Verpflichtungsermächtigungen 2025 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	8.000.000	4.500.000	2.500.000	1.000.000	–
Summe	8.000.000	4.500.000	2.500.000	1.000.000	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen	Anzahl	Soll	35	25	25	25	25
		Ist	–	–	12	2	8
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen von Menschen mit Behinderungen							
Anzahl geförderter Plätze beim Neubau bzw. Umbau von entsprechenden Einrichtungen	Plätze	Soll	85	120	120	130	230
		Ist	–	–	85	240	18
Anzahl geförderter Baumaßnahmen in Kommunen und Einrichtungen der Behindertenhilfe	Maßnahmen	Soll	30	20	20	20	18
		Ist	–	–	9	15	7
2.2 Effektiver Einsatz der Mittel							
Kosten pro gefördertem Platz beim Neubau bzw. Umbau von entsprechenden Einrichtungen	Euro	Soll	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
		Ist	–	–	32.482	11.727	5.278
Durchschnittliche Kosten pro geförderter Maßnahme	Euro	Soll	120.000	120.000	120.000	200.000	110.000
		Ist	–	–	50.222	120.000	152.584

Erläuterungen zu einzelnen Kennzahlen

Die Zahl der Bewilligungen richtet sich nach der sozialen Dringlichkeit, Höhe der Zuwendungen für Einzelmaßnahmen und verfügbarem Bewilligungsvolumen.

**Kapitel 17 32 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration,
Jugend und Soziales****Produkt 029 Fachkräfteoffensive Kindertagesbetreuung****PR-H 811 – Arbeitsmarktpolitik****Zweckbestimmung**

Zuschüsse für praxisintegrierte Ausbildungsplätze zur staatlich anerkannten Erzieherin und zum staatlich anerkannten Erzieher sowie für praxisintegrierte Ausbildungsplätze zur staatlich anerkannten Heilerziehungspflegerin und zum staatlich anerkannten Heilerziehungspfleger sowie für die zeitliche Freistellung der Praxisanleitungen in der Ausbildung.

Haushaltsvermerke

Aus den Mitteln können den Gemeinden und Gemeindeverbänden auch Zuweisungen zur Weiterleitung an Dritte bewilligt werden, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten.

Informations- und Werbematerialien der Öffentlichkeitsarbeit zur allgemeinen Unterrichtung der Bevölkerung sowie sonstige Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich zur nicht kommerziellen Nutzung durch Dritte zugänglich gemacht oder überlassen werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Zuschuss für praxisintegrierte Ausbildungsplätze

- zur staatlich anerkannten Erzieherin und zum staatlich anerkannten Erzieher
- zur staatlich anerkannten Heilerziehungspflegerin und zum staatlich anerkannten Heilerziehungspfleger in nach § 45 Achten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) betriebserlaubnispflichtigen (teil-)stationären Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe und Kindertageseinrichtungen
- zur staatlich anerkannten Erzieherin und zum staatlich anerkannten Erzieher bzw. zur staatlich anerkannten Heilerziehungspflegerin und zum staatlich anerkannten Heilerziehungspfleger bei Leistungserbringern der Eingliederungshilfe nach Teil 2 Neuntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX).

2. Zuschuss für die zeitliche Freistellung der Praxisanleitungen, um die qualitativ hochwertige Ausbildung von Fachschülerinnen und Fachschülern zu sichern und Ausbildungsabbrüche zu vermeiden.**3. Werbe- und Imagekampagne zur Präsentation des attraktiven und zukunftssicheren Arbeitsfeldes mit dem Ziel der "Fachkraftgewinnung für die Kinder- und Jugendhilfe sowie Eingliederungshilfe nach Teil 2 SGB IX".****4. Durchführung von Studien, Fachveranstaltungen (einschließlich Bewirtung) sowie Öffentlichkeitsarbeit zur Förderung der Zielerreichung.****5. IT-Leistungen zur Weiterentwicklung des digitalen Antrags- und Förderverfahrens.**

6. Entwicklung und Unterstützung von Fort- und Weiterbildungsangeboten/-modulen zum qualifizierten Einstieg in die jeweiligen Arbeitsfelder im Sinne der Fachkraftgewinnung und -bindung.

Rechtsgrundlagen für die Leistungen im Produkt:

- Sozialgesetzbuch VIII - Kinder und Jugendhilfe -
- Sozialgesetzbuch IX - Eingliederungshilfe -
- Förderrichtlinie zur "Fachkräfteoffensive Erzieherinnen und Erzieher"

in der jeweils aktuell gültigen Fassung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	580.961
6a	Erträge aus Verrechnungen	9.400.000	9.400.000	9.400.000
7	Summe Erträge	9.400.000	9.400.000	9.980.961
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.260.000	–	104.583
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	59.148.000	44.520.000	67.480.335
14	Summe Aufwendungen	60.408.000	44.520.000	67.584.918
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-51.008.000	-35.120.000	-57.603.957
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-51.008.000	-35.120.000	-57.603.957
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-51.008.000	-35.120.000	-57.603.957

Erläuterung zu Einzelpositionen

Zu 6a: Die Mittel werden im Jahr 2025 um 9,4 Mio. Euro aus Kapitel 17 01, Produkt 009 (Programm „Starke Heimat“) verstärkt.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	9.400.000	9.400.000	9.949.253
Ausgaben	48.574.600	18.900.000	29.283.664
davon Abfinanzierung	33.042.100	11.450.000	–
davon Neubewilligung	15.532.500	7.450.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-39.174.600	-9.500.000	-19.334.411

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	44.875.500	28.033.000	12.579.500	4.263.000	–
Summe	44.875.500	28.033.000	12.579.500	4.263.000	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Neu geförderte Ausbildungsplätze	Anzahl	Soll	1.050	1.000	1.000	400	600
		Ist	–	–	805	596	617
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bereitstellung eines bedarfsgerechten Angebotes an Praxisanleitungen							
Geförderte Anleitungsstunden	Anzahl	Soll	468.000	426.400	426.400	426.400	364.000
		Ist	–	–	278.304	287.248	241.592
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	0,65	0,78	0,78	0,40	1,89
		Ist	–	–	0,57	3,33	1,33

**Kapitel 17 32 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration,
Jugend und Soziales****Produkt 030 Zuweisungen zur Freistellung vom Kindergartenbeitrag****PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe****Zweckbestimmung**

Zuweisung eines pauschalen Ausgleichs an die Gemeinden für die Freistellung vom Teilnahme- und Kostenbeitrag für den Besuch von Kindern ab drei Jahren in einer Kindertageseinrichtung.

Haushaltsvermerke

Aus den Mitteln können den Gemeinden und Gemeindeverbände auch Zuweisungen zur Weiterleitung an Dritte bewilligt werden, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

Zuweisung eines pauschalen Ausgleichs an die Gemeinden für die Freistellung vom Teilnahme- und Kostenbeitrag für den Besuch von Kindern ab drei Jahren in einer Kindertageseinrichtung gemäß § 32c Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB).

Gewährt wird ein pauschaler Ausgleich an die Gemeinden für die Freistellung vom Teilnahme- und Kostenbeitrag für den Besuch von Kindern ab drei Jahren in einer Kindertageseinrichtung gemäß § 32c HKJGB. Die Förderung erfolgt auf Basis der gemeldeten Kinder nach Bevölkerungsstatistik; der Zuweisungsbetrag hat sich ab dem Jahr 2020 jährlich um zwei Prozentpunkte erhöht und liegt im Jahr 2025 bei 1.822,46 Euro pro Kind.

Rechtsgrundlage für die Leistung im Produkt:

- Sozialgesetzbuch VIII - Kinder und Jugendhilfe
- Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB)
- Verordnung zur Ausführung des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches und über die Zuständigkeiten nach dem Jugendschutzgesetz
- Vereinbarung zwischen der Landesregierung, den Regierungsfractionen im Hessischen Landtag, dem Hessischen Städtetag und dem Hessischen Städte- und Gemeindebund zu den Themen HESSENKASSE, Beitragsfreistellung im Kindergarten und Folgeregulierung zum Konnexitätsausgleich für die Mindestverordnung

Kapitel 17 32 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration,
Jugend und Soziales

Produkt 030 Zuweisungen zur Freistellung vom Kindergartenbeitrag

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	1.172
6a	Erträge aus Verrechnungen	196.000.000	191.500.000	188.000.000
7	Summe Erträge	196.000.000	191.500.000	188.001.172
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	387.500.000	383.000.000	383.000.439
14	Summe Aufwendungen	387.500.000	383.000.000	383.000.439
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-191.500.000	-191.500.000	-194.999.268
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-191.500.000	-191.500.000	-194.999.268
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-191.500.000	-191.500.000	-194.999.268

Erläuterung zu Einzelpositionen

Zu 6a: Die Mittel werden vom Kapitel 08 06, Produkt 053 (Zuführungen an den KFA im Bereich der Kinderbetreuung) zugeführt.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	196.000.000	191.500.000	188.000.000
Ausgaben	387.500.000	383.000.000	374.245.156
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	387.500.000	383.000.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-191.500.000	-191.500.000	-186.245.156

Erläuterung zur Liquidität

Für die Zuweisungen zur Freistellung vom Kindergartenbeitrag stehen Mittel in Höhe von 392 Mio. Euro zur Verfügung, die hälftig vom Einzelplan 08 und dem Kommunalen Finanzausgleich getragen werden. Zur Deckung des hälftigen Anteils aus dem Kommunalen Finanzausgleich werden Ausgabereste in Höhe von 4,5 Mio. Euro bereitgestellt.

Kapitel 17 32 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration,
Jugend und Soziales

Produkt 030 Zuweisungen zur Freistellung vom Kindergartenbeitrag

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beitragsfreigestellte Kinder	Anzahl	Soll	215.000	213.200	213.200	214.200	214.000
		Ist	–	–	212.969	214.913	215.483
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Flächendeckende Beitragsfreistellung des letzten Kindergartenjahres							
Anteil der teilnehmenden Gemeinden an der Anzahl hessischer Gemeinden insgesamt	Prozent	Soll	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 € Fördermittel	Euro	Soll	0,02	0,03	0,03	0,03	0,04
		Ist	–	–	0,02	0,02	0,03

**Kapitel 17 32 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration,
Jugend und Soziales****Erfolgsplan in Euro**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	2.219.954
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	649.930.000	748.930.000	591.777.910
7	Summe Erträge	649.930.000	748.930.000	593.997.864
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.260.000	–	104.583
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	1.174.138.000	1.287.109.000	1.087.917.010
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	-146.400
14	Summe Aufwendungen	1.175.398.000	1.287.109.000	1.087.875.193
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-525.468.000	-538.179.000	-493.877.329
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-525.468.000	-538.179.000	-493.877.329
24	Steuern	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-525.468.000	-538.179.000	-493.877.329

Kapitel 17 32 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration,
Jugend und Soziales

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
17 32	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales			
E I N N A H M E N				
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.				
119	div. Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	2.164.844
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
381	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	702.430.000	696.430.000	689.811.310
Gesamteinnahmen Kapitel 17 32		702.430.000	696.430.000	691.976.154
A U S G A B E N				
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
538	253 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	600.000	–	104.583
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
633	div. Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	750.411.600	744.240.000	714.751.822
684	div. Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	452.053.000	455.499.000	415.945.616
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
883	235 Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	5.000.000	5.000.000	1.450.527
Gesamtausgaben Kapitel 17 32		1.208.064.600	1.204.739.000	1.132.252.547

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0 Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1 Eigene Einnahmen	–	–	2.164.844
2 Übertragungseinnahmen	–	–	–
3 Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	702.430.000	696.430.000	689.811.310
Gesamteinnahmen	702.430.000	696.430.000	691.976.154
4 Personalausgaben	–	–	–
5 Sächliche Verwaltungsausgaben	600.000	–	104.583
Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6 Übertragungsausgaben	1.202.464.600	1.199.739.000	1.130.697.438
7 Baumaßnahmen	–	–	–
8 Sonstige Investitionsausgaben	5.000.000	5.000.000	1.450.527
9 Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
Gesamtausgaben	1.208.064.600	1.204.739.000	1.132.252.547
Zuschuss (–) / Überschuss (+)	-505.634.600	-508.309.000	-440.276.394

Kapitel 17 36 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

A. Vorbemerkungen

Das Kapitel umfasst die Produkte, die die Zuweisungen und Zuschüsse durch das Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz beinhalten.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

-

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
533	Seniorenpolitik	–	1.000,0	-1.000,0	-1.000,0
063	Zuweisungen für Altenpflegeeinrichtungen	–	1.000,0	-1.000,0	-1.000,0
612	Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen	291.250,0	752.400,0	-461.150,0	-203.040,0
034	Krankenhausfinanzierung - Förderung weiterer Anlagegüter und pauschaler Ausgleichszahlungen	–	5.500,0	-5.500,0	-5.500,0
035	Krankenhausfinanzierung - Förderung durch pauschale Mittelzuweisung	230.450,0	390.300,0	-159.850,0	-159.550,0
036	Krankenhäuser, psychiatrische Einrichtungen	–	25.000,0	-25.000,0	–
037	Krankenhausfinanzierung - Förderung durch Einzelbewilligung des Sonderprogramms Darlehensfinanzierung	–	–	–	-12.000,0
060	Strukturfonds zur Verbesserung der Versorgungsstrukturen	60.800,0	121.600,0	-60.800,0	-25.990,0
061	Landessonderinvestitionsprogramm	–	70.000,0	-70.000,0	–
062	Landesdarlehensprogramm 2023 - 2038	–	140.000,0	-140.000,0	–
631	Sport	–	6.400,0	-6.400,0	-4.400,0
064	Zuweisungen an Kommunen im Rahmen des Sports	–	6.400,0	-6.400,0	-4.400,0
Summe Produkte		291.250,0	759.800,0	-468.550,0	-208.440,0

Kapitel 17 36 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport,
Gesundheit und Pflege

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität
–	1.000,0	-1.000,0	-1.000,0	–	–	–	–
–	1.000,0	-1.000,0	-1.000,0	–	–	–	–
346.755,4	576.050,0	-229.294,6	-177.675,0	369.503,5	604.677,6	-235.174,1	-123.026,9
–	6.750,0	-6.750,0	-6.750,0	–	6.458,8	-6.458,8	-4.596,7
198.505,4	350.300,0	-151.794,6	-151.425,0	197.799,4	341.857,1	-144.057,7	-184.989,4
–	–	–	–	–	–	–	-2.017,3
–	–	–	-12.000,0	–	–	–	-10.000,0
123.250,0	186.500,0	-63.250,0	–	146.704,1	223.861,7	-77.157,6	53.576,5
25.000,0	32.500,0	-7.500,0	-7.500,0	25.000,0	32.500,0	-7.500,0	25.000,0
–	–	–	–	–	–	–	–
–	6.400,0	-6.400,0	-4.400,0	–	–	–	–
–	6.400,0	-6.400,0	-4.400,0	–	–	–	–
346.755,4	583.450,0	-236.694,6	-183.075,0	369.503,5	604.677,6	-235.174,1	-123.026,9

Kapitel 17 36 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

Produkt 034 Krankenhausfinanzierung - Förderung weiterer Anlagegüter und pauschaler Ausgleichszahlungen

PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen

Zweckbestimmung

Krankenhausfinanzierung durch Förderung weiterer Anlagengüter und pauschaler Ausgleichszahlungen.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Abwicklung von Altfällen

Abwicklung der Altfälle des § 27 HKHG 2011 in der bis zum 31.12.2015 geltenden Fassung (Förderung der Nutzung von Anlagegütern – Mietkosten).

2. Förderung von weiteren Anlagegütern sowie pauschale Ausgleichszahlungen

Für Anlagegüter, für die keine Investitionsrelationen vorliegen oder die der teilstationären Versorgung dienen, können die förderfähigen Investitionskosten monatlich bis zur Höhe der für die Nutzung der Anlagegüter ortsüblichen Miete gefördert werden, max. 25 Jahre (Mietförderung gem. § 24 HKHG 2011).

Pauschale Ausgleichszahlungen für das ganze oder teilweise Ausscheiden von Krankenhäusern aus dem Krankenhausplan zur Erleichterung der Einstellung oder Umstellung des Krankenhausbetriebs (Schließungsförderung gem. § 25 HKHG 2011).

3. Förderung der Geschäftsstellen der regionalen Gesundheitskonferenz

Nach § 6 des Hessischen Gesetzes zur Bildung von Gremien zur Verbesserung der sektorenübergreifenden Versorgung werden in jedem Versorgungsgebiet Gesundheitskonferenzen gebildet. Es bestehen demnach 6 Gesundheitskonferenzen. Jeder der sechs Geschäftsstellen der regionalen Gesundheitskonferenz wird auf Antrag für die Geschäftsführung gem. § 10 Abs. 1 des Gesetzes zur Bildung von Gremien zur Verbesserung der sektorenübergreifenden Versorgung ein Betrag von 12.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Rechtsgrundlagen für die Leistungen im Produkt:

- §§ 6 und 10 des Gesetzes zur Bildung von Gremien zur Verbesserung der sektorenübergreifenden Versorgung (HLGrG) in der jeweils gültigen Fassung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	5.500.000	6.750.000	6.458.823
14	Summe Aufwendungen	5.500.000	6.750.000	6.458.823
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-5.500.000	-6.750.000	-6.458.823
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-5.500.000	-6.750.000	-6.458.823
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-5.500.000	-6.750.000	-6.458.823

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	5.500.000	6.750.000	4.596.704
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	5.500.000	6.750.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-5.500.000	-6.750.000	-4.596.704

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen	Anzahl	Soll	60	60	60	55	56
		Ist	–	–	53	49	45
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sicherung der patienten- und bedarfsgerechten, stationären Versorgung							
Anzahl der Bewilligungen im Verhältnis zu den gestellten Anträgen	Prozent	Soll	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
		Ist	–	–	100,0	100,0	100,0
2.2 Optimaler Einsatz der zur Verfügung stehenden Fördermittel							
Anzahl der Bewilligungen zu den Plankrankenhäusern	Prozent	Soll	48,8	48,8	48,8	44,7	44,8
		Ist	–	–	42,7	39,8	34,2

Kapitel 17 36 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

Produkt 035 Krankenhausfinanzierung - Förderung durch pauschale Mittelzuweisung

PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen

Zweckbestimmung

Krankenhausfinanzierung durch pauschale Mittelzuweisung nach §§ 22 und 26 HKHG 2011

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Krankenhausförderung durch pauschale Mittelzuweisung sowie Forschungsvorhaben

Der Bau und die Ausstattung der Krankenhäuser werden auf Grundlage der Krankenhausplanung finanziell gefördert. Gemäß § 22 HKHG 2011 werden feste Beträge (Jahrespauschalen) auf Grundlage der für die Krankenhäuser jeweils ermittelten Investitionsbewertungsrelationen nach § 10 KHG die in § 9 Abs. 1 und Abs. 2 Nr. 1 bis 4 und 6 KHG genannten Tatbestände gefördert.

Aus der Jahrespauschale können Zins- und Tilgungsleistungen eines Darlehens bedient werden, sie kann auch für die Errichtung, Wiederbeschaffung und Nutzung von Personalraum und Einrichtungen zur Betreuung der Kinder der Beschäftigten des Krankenhauses verwendet werden.

Die Zuweisung bemisst sich nach den ermittelten Investitionsbewertungsrelationen im Rahmen des jährlich im Haushalt veranschlagten Gesamtbetrages.

Forschungsvorhaben können gem. § 26 HKHG gefördert werden.

Förderfähig sind alle Krankenhausräger der in den Hessischen Krankenhausplan aufgenommenen 123 Krankenhäuser (ohne Universitätskliniken) sowie bei Forschungsvorhaben sonstige Geeignete.

Rechtsgrundlagen für die Leistung im Produkt:

- § 9 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze (Krankenhausfinanzierungsgesetz - KHG) in der jeweils gültigen Fassung
- §§ 22, 26 des zweiten Gesetzes zur Weiterentwicklung des Krankenhauswesens in Hessen (Hessisches Krankenhausgesetz 2011 - HKHG 2011) in der jeweils gültigen Fassung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	177.050.000	175.105.400	164.950.166
6	Sonstige Erträge	–	–	4.449.246
6a	Erträge aus Verrechnungen	53.400.000	23.400.000	28.400.000
7	Summe Erträge	230.450.000	198.505.400	197.799.413
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	390.300.000	350.300.000	341.857.093
14	Summe Aufwendungen	390.300.000	350.300.000	341.857.093
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-159.850.000	-151.794.600	-144.057.680
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-159.850.000	-151.794.600	-144.057.680
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-159.850.000	-151.794.600	-144.057.680

Erläuterung zu Einzelpositionen

Zu 6a: Die Mittel werden um 35 Mio. Euro aus Kapitel 17 01, Produkt 009 (Programm „Starke Heimat Hessen“) verstärkt. Hinzu kommt eine Zuführung aus Kapitel 17 01 in Höhe von 18,4 Mio. Euro (originäre Landesmittel).

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	230.450.000	198.575.000	193.411.334
Ausgaben	390.000.000	350.000.000	378.400.754
davon Abfinanzierung	150.000	150.000	–
davon Neubewilligung	389.850.000	349.850.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-159.550.000	-151.425.000	-184.989.420

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	450.000	150.000	150.000	150.000	–
Summe	450.000	150.000	150.000	150.000	–

Kapitel 17 36 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport,
Gesundheit und Pflege

Produkt 035 Krankenhausfinanzierung - Förderung durch pauschale Mittelzuweisung

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zahl zu fördernder Krankenhäuser	Anzahl	Soll	123	123	123	123	125
		Ist	–	–	124	123	123
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sicherung der patienten- und bedarfsgerechten, stationären Versorgung							
Anzahl der Bewilligungen im Verhältnis zu den gestellten Anträgen	Prozent	Soll	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
		Ist	–	–	100,0	100,0	100,0
2.2 Optimaler Einsatz der zur Verfügung stehenden Fördermittel							
Durchschnittliche Höhe der Bewilligung	Euro	Soll	3.170.731	3.000.813	2.845.530	2.439.025	2.269.002
		Ist	–	–	3.064.516	2.439.025	2.168.696

Kapitel 17 36 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege**Produkt 036 Krankenhäuser, psychiatrische Einrichtungen****PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen****Zweckbestimmung**

Krankenhausfinanzierung durch Einzelförderung

Haushaltsvermerke

Bei nachgewiesener Wirtschaftlichkeit können Zuwendungen auch für alternative Beschaffungs- und Errichtungsformen (wie öffentlich-private Partnerschaften oder ähnliche Verträge) gem. § 34 HKHG 2011 gewährt werden. Diese Ermächtigung gilt auch für entsprechende Maßnahmen nichtöffentlicher Träger von Krankenhäusern.

Erläuterungen

Dieses Produkt umfasst folgende Leistung:

Krankenhausfinanzierung durch Einzelförderung

Der Bau und die Ausstattung der Krankenhäuser wurden auf der Grundlage der Krankenhausplanung bis 2015 finanziell gefördert. Die Abfinanzierung der Bewilligungen bis 2017/2018 erfolgt aus Ausgaberesten.

Rechtsgrundlagen für die Leistung im Förderprodukt:

- § 9 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze (Krankenhausfinanzierungsgesetz – KHG) in der jeweils gültigen Fassung.
- §§ 25, 30, 33 und 34 des Zweiten Gesetzes zur Weiterentwicklung des Krankenhauswesens in Hessen (Hessisches Krankenhausgesetz 2011 - HKHG 2011) in der jeweils gültigen Fassung.

Neue Bewilligungen erfolgen ausschließlich im Einzelfall und für im Rahmen des Kommunal-Investitionsprogramms KIP aus Kapitel 17 03 geförderte Krankenhäuser.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	25.000.000	–	–
14	Summe Aufwendungen	25.000.000	–	–
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-25.000.000	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-25.000.000	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-25.000.000	–	–

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	–	–	2.017.272
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	–	–	-2.017.272

Erläuterungen zur Liquidität

Die Abfinanzierung der Neubewilligungen erfolgt aus Ausgaberesten.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	25.000.000	5.000.000	7.500.000	7.500.000	5.000.000
Summe	25.000.000	5.000.000	7.500.000	7.500.000	5.000.000

Kapitel 17 36 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege**Produkt 037 Krankenhausfinanzierung - Förderung durch Einzelbewilligung des Sonderprogramms Darlehensfinanzierung****PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen****Zweckbestimmung**

Krankenhausfinanzierung durch Einzelbewilligungen des Sonderprogramms Darlehensfinanzierung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderung der Krankenhäuser durch Einzelbewilligungen des Sonderprogramms Darlehensfinanzierung

Der Bau und die Ausstattung der Krankenhäuser wird auf der Grundlage der Krankenhausplanung finanziell gefördert. Hierzu wird eine ziel- und bedarfsgerechte Investitionsförderung entsprechend der Bau- und Ausstattungsprogramme sichergestellt.

Zur Finanzierung von Investitionsmaßnahmen im Rahmen der Einzelförderung nach § 25a HKHG 2011 wurde im Jahr 2015 mit dem Krankenhausbauprogramm 2015 ein Sonderprogramm veranschlagt, nach dem die Zuwendungssummen über einen Zeitraum von 10 Jahren ausgezahlt werden. Die Veranschlagung dient der Abwicklung bereits erteilter Förderungen sowie der Abwicklung des in 2015 veranschlagten Sonderkrankenshausbauprogramms.

Rechtsgrundlagen für die Leistungen im Produkt:

- § 9 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze (Krankenhausfinanzierungsgesetz - KHG) in der jeweils gültigen Fassung
- § 25a des Zweiten Gesetzes zur Weiterentwicklung des Krankenhauswesens in Hessen (Hessisches Krankenhausgesetz 2011 - HKHG 2011) in der jeweils gültigen Fassung

Erfolgsplan in Euro

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	12.000.000	12.000.000	10.000.000
davon Abfinanzierung	12.000.000	12.000.000	–
davon Neubewilligung	–	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-12.000.000	-12.000.000	-10.000.000

Kapitel 17 36 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

Produkt 060 Strukturfonds zur Verbesserung der Versorgungsstrukturen

PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen

Zweckbestimmung

Krankenhausfinanzierung durch Strukturfonds zur Verbesserung der Versorgungsstrukturen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Krankenhausstrukturfonds I (Abfinanzierung)

Zur Förderung von Vorhaben der Länder zur Verbesserung der Strukturen in der Krankenhausversorgung wurde beim Bundesversicherungsamt aus Mitteln der Liquiditätsreserve des Gesundheitsfonds ein Fonds in Höhe von insgesamt 500 Millionen Euro errichtet (Strukturfonds). Zweck des Strukturfonds ist insbesondere der Abbau von Überkapazitäten, die Konzentration von stationären Versorgungsangeboten und Standorten sowie die Umwandlung von Krankenhäusern in nicht akutstationäre örtliche Versorgungseinrichtungen; palliative Versorgungsstrukturen sollen gefördert werden. Die Bewilligungen werden abfinanziert.

2. Krankenhausstrukturfonds II

Für die Jahre 2019 bis 2024 wurde der Strukturfonds II neu aufgelegt und mit Mitteln von insgesamt vier Milliarden Euro (bundesweit) ausgestattet. Ziel ist es, die Versorgungsstrukturen zu verbessern und an den tatsächlichen Bedarf anzupassen. Im Zusammenhang mit der Neuauflage sind die förderfähigen Tatbestände überarbeitet bzw. erweitert worden.

Gefördert werden wie auch beim Strukturfonds I:

Dauerhafte Schließungen von Krankenhäusern oder Abteilungen, standortübergreifende Konzentration von akutstationären Versorgungsangeboten und Standorten sowie die Umwandlung von Krankenhäusern in nicht akutstationäre örtliche Versorgungseinrichtungen.

Zusätzlich werden mit dem Strukturfonds II folgende Tatbestände gefördert:

Bildung von Zentren für die Behandlung von seltenen oder komplexen Erkrankungen, Bildung von Krankenhausverbünden, Vorhaben für die Verbesserung der Informationstechnik, Beschaffung, Errichtung, Erweiterung und Entwicklung telemedizinischer Netzwerkstrukturen, Auf- und Ausbau von integrierten Notfallstrukturen, Schaffung von zusätzlichen Ausbildungskapazitäten in Krankenhäusern.

3. Förderung von Maßnahmen nach dem Krankenhauszukunftsfonds (KHZF)

Der Krankenhauszukunftsfonds wurde vom Bund errichtet und wird beim Bundesamt für Soziale Sicherung (BAS) abgewickelt. Der Anteil für das Land Hessen - nach dem Königsteiner Schlüssel - beträgt 219.737.792,24 Euro.

Voraussetzung für die Zuteilung von Fördermitteln aus dem KHZF ist, dass das antragstellende Land, der Krankenhausträger oder beide gemeinschaftlich mindestens 30 % der Fördersumme tragen (§ 14a Abs. 5 Nr. 2 KHG).

Für Hessen wurde vereinbart, dass der 30%ige Anteil des Landes hälftig von den Krankenhäusern getragen wird.

Mit dem KHZF wird u. a. die Verbesserung und Modernisierung der medizinischen Notfallversorgung sowie die Verbesserung der digitalen Infrastruktur der Krankenhäuser und Anpassung der Patientenzimmer an Behandlungserfordernisse im Falle einer Pandemie gefördert. Es handelt sich um insgesamt elf Fördertatbestände.

Gemäß § 14a Abs. 2 Satz 2 KHG können auch Vorhaben von Hochschulkliniken und Vorhaben, an denen Hochschulkliniken beteiligt sind, gefördert werden. Für diese Förderungen dürfen höchstens 10% des zustehenden Anteils der Fördermittel verwendet werden.

Rechtsgrundlagen für die Leistungen im Produkt:

- §§ 12 und 12a des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze (KHG) in der jeweils gültigen Fassung
- § 23 des Zweiten Gesetzes zur Weiterentwicklung des Krankenhauswesens in Hessen (Hessisches Krankenhausgesetz 2011 - HKHG 2011) in der jeweils gültigen Fassung
- §§ 19 ff der Verordnung zur Verwaltung des Strukturfonds im Krankenhausbereich - Krankenhausstrukturfonds-Verordnung (KHSFV) in der jeweils gültigen Fassung
- Richtlinie zur Förderung von Vorhaben zur Digitalisierung der Prozesse und Strukturen im Verlauf des Krankenhausaufenthaltes von Patientinnen und Patienten nach § 21 Abs. 2 KHSFV in der jeweils gültigen Fassung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	267
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	60.800.000	93.250.000	68.889.633
6	Sonstige Erträge	–	–	32.814.199
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	30.000.000	45.000.000
7	Summe Erträge	60.800.000	123.250.000	146.704.099
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	121.600.000	186.500.000	215.876.140
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	7.985.576
14	Summe Aufwendungen	121.600.000	186.500.000	223.861.716
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-60.800.000	-63.250.000	-77.157.617
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-60.800.000	-63.250.000	-77.157.617
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-60.800.000	-63.250.000	-77.157.617

Erläuterung zu Einzelpositionen

Zu 6a: Die Erträge aus Kapitel 17 01, Produkt 009 (Programm "Starke Heimat Hessen") werden ab dem Jahr 2025 dem Produkt 035 bei Kapitel 17 36 zugeführt. Zusätzliche Zuführung in 2023 von 20 Mio. Euro aus Kapitel 17 01 (Kofinanzierung Krankenhauszukunftsfonds).

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	60.000.000	114.845.569
Ausgaben	25.990.000	60.000.000	61.269.061
<i>davon Abfinanzierung</i>	<i>25.990.000</i>	–	–
<i>davon Neubewilligung</i>	–	<i>60.000.000</i>	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-25.990.000	–	53.576.508

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	121.600.000	21.600.000	35.000.000	65.000.000	–
Summe	121.600.000	21.600.000	35.000.000	65.000.000	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen	Anzahl	Soll	5	10	10	10	10
		Ist	–	–	7	0,0	0,0
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sicherung der patienten- und bedarfsgerechten, stationären Versorgung							
Anzahl der Bewilligungen im Verhältnis zu gestellten Anträgen	Prozent	Soll	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
		Ist	–	–	100,0	0,0	0,0
2.2 optimaler Einsatz der zur Verfügung stehenden Fördermittel							
Durchschnittliche Höhe der Bewilligung	Euro	Soll	24.320.000	9.300.000	9.300.000	5.800.000	3.721.720
		Ist	–	–	19.505.415	0,0	0,0

Kapitel 17 36 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege**Produkt 061 Landessonderinvestitionsprogramm****PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen****Zweckbestimmung**

Krankenhausfinanzierung durch das Landessonderinvestitionsprogramm

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Krankenhausförderung durch das Landessonderinvestitionsprogramm

Stärkung der Strukturen der stationären Versorgung zum einen in den ländlichen Regionen, zum anderen in den Großstädten. Vor diesem Hintergrund nimmt das Sonderinvestitionsprogramm die Krankenhäuser in den Fokus, die die Voraussetzungen für einen Sicherstellungszuschlag nach den Sicherstellungsregelungen des G-BA (Gemeinsamer Bundesausschuss) oder der Krankenhaus-Sicherstellungszuschlagsverordnung (KHSichZV) dem Grunde nach erfüllen, sowie die Krankenhäuser in den Ballungsgebieten, insbesondere in den Städten Frankfurt und Kassel. Ziel ist es, insbesondere durch weitere Verbünde die Krankenhausstrukturen für die Zukunft wesentlich zu stärken.

Mit der vom Bund im Herbst 2024 beschlossenen Krankenhausreform soll der Förderaufruf zur Umsetzung des Landessonderinvestitionsprogramms im Herbst 2024 erfolgen.

Rechtsgrundlage für die Leistung im Produkt:

- § 9 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze (Krankenhausfinanzierungsgesetz - KHG)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	25.000.000	25.000.000
7	Summe Erträge	–	25.000.000	25.000.000
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	70.000.000	32.500.000	32.500.000
14	Summe Aufwendungen	70.000.000	32.500.000	32.500.000
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-70.000.000	-7.500.000	-7.500.000
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-70.000.000	-7.500.000	-7.500.000
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-70.000.000	-7.500.000	-7.500.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	25.000.000	25.000.000
Ausgaben	–	32.500.000	–
<i>davon Abfinanzierung</i>	–	–	–
<i>davon Neubewilligung</i>	–	32.500.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	–	-7.500.000	25.000.000

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	70.000.000	7.500.000	27.500.000	27.500.000	7.500.000
Summe	70.000.000	7.500.000	27.500.000	27.500.000	7.500.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen	Anzahl	Soll	4	2	2	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sicherung der patienten- und bedarfsgerechten, stationären Versorgung							
Anzahl der Bewilligungen im Verhältnis zu gestellten Anträgen	Prozent	Soll	100,0	100,0	100,0	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Optimaler Einsatz der zur Verfügung stehenden Fördermittel							
Durchschnittliche Höhe der Bewilligung	Mio. Euro	Soll	20	16	16	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 17 36 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege**Produkt 062 Landesdarlehensprogramm 2023 - 2038****PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen****Zweckbestimmung**

Krankenhausfinanzierung durch Einzelbewilligungen im Rahmen des Landesdarlehensprogrammes 2023 – 2038.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderung der Krankenhäuser durch Einzelbewilligungen im Rahmen des Landesdarlehensprogrammes 2023 – 2038

Der Bau und die Ausstattung der Krankenhäuser wird auf Grundlage der Krankenhausplanung finanziell gefördert.

Es können insbesondere die Investitionsmaßnahmen im Rahmen des Landessonderinvestitionsprogramms mit einem Finanzvolumen in Höhe von 140 Mio. Euro gefördert werden. Die Zuwendungssummen werden über einen Zeitraum von voraussichtlich 10 Jahren ausgezahlt.

Rechtsgrundlage für die Leistung im Produkt:

- § 9 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze (Krankenhausfinanzierungsgesetz - KHG) in der jeweils gültigen Fassung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	140.000.000	–	–
14	Summe Aufwendungen	140.000.000	–	–
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-140.000.000	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-140.000.000	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-140.000.000	–	–

Liquidität in Euro

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver- pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	140.000.000	4.000.000	4.000.000	12.000.000	120.000.000
Summe	140.000.000	4.000.000	4.000.000	12.000.000	120.000.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen	Anzahl	Soll	5	5	5	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sicherung der patienten- und bedarfsgerechten, stationären Versorgung							
Anzahl der Bewilligungen im Verhältnis zu gestellten Anträgen	Prozent	Soll	100,0	100,0	100,0	–	–
		Ist	–	–	0,0	–	–
2.2 Optimaler Einsatz der zur Verfügung stehenden Fördermittel							
Durchschnittliche Höhe der Bewilligung	Mio. Euro	Soll	28	28	28	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 17 36 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege**Produkt 063 neu Zuweisungen für Altenpflegeeinrichtungen****IPR-Nr. 533 – Seniorenpolitik****Zweckbestimmung**

Verbesserung der Wohnsituation bei bestehenden Einrichtungen bzw. Ersatzneubauten im Bereich der Altenpflege.

Haushaltsvermerke

Aus den Mitteln können Gemeinden und Gemeindeverbänden auch Zuweisungen zur Weiterleitung an Dritte bewilligt werden, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Zuweisungen im Bereich der Altenpflege

Förderung von kommunalen Gebietskörperschaften zur Verbesserung der Wohnsituation bei bestehenden Einrichtungen bzw. Ersatzneubauten der Altenpflege, um die erforderliche Grundversorgung der Bevölkerung im Bereich der vollstationären und teilstationären Pflege zu gewähren. Besonders gefördert werden Einrichtungen, die Tages- und Nachtpflegeplätze zur Verfügung stellen. Außerdem wird die Gestaltung von fachlich und human vertretbaren Lebensräumen für demenzkranke alte Menschen, die in ihrer eigenen häuslichen Umgebung nicht mehr angemessen betreut und gepflegt werden können, gefördert. Ebenso die Entwicklung der Betreuung und Pflege Demenzkranker in sog. Hausgemeinschaften sowie die modellhafte Weiterentwicklung von Pflegeformen. Im Rahmen dieses Produktes wurden gefördert:

- Ersatz-Neubau und Sanierung von stationären Plätzen, Kurzzeitpflegeplätzen, Tagespflegeplätzen und Nachtpflegeplätzen
- Sonstige Einrichtungen für ältere Menschen, insbesondere Seniorenbegegnungsstätten
- Altenpflegesschulen
- Neue Pflegeformen in Modellen; Durchführung von Modellprojekten mit wissenschaftlicher Begleitung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	1.000.000	1.000.000	–
14	Summe Aufwendungen	1.000.000	1.000.000	–
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-1.000.000	-1.000.000	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-1.000.000	-1.000.000	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-1.000.000	-1.000.000	–

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	1.000.000	1.000.000	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	1.000.000	1.000.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-1.000.000	-1.000.000	–

Kapitel 17 36 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege**Produkt 064 neu Zuweisungen an Kommunen im Rahmen des Sports****IPR-Nr. 631 – Sport****Zweckbestimmung**

Förderung von Kommunen zur Verbesserung der sportlichen Infrastruktur sowie Zuweisungen zur Förderung sozialer und integrativer Sportangebote.

Haushaltsvermerke

Eine kombinierte Förderung von Maßnahmen mit Programmmitteln aus EU- und/oder Bundesförderprogrammen ist möglich, sofern die Zweckbestimmung aus dem Landesprogramm dadurch nicht beeinträchtigt wird.

Die Gemeinden oder Gemeindeverbände können die Mittel an Dritte weiterleiten, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Förderung von Kommunen zur Verbesserung der sportlichen Infrastruktur

Mit dem Sonderförderprogramm „Neubau, Erhaltung und Sicherung von Sportstätten“ soll der dringliche Investitionsbedarf für Sportstätten von herausgehobener Bedeutung abgedeckt werden. Darüber hinaus wird das in den Jahren 2013 bis 2015 veranschlagte Aktionsprogramm „Herausragende Sportanlagen“ im Rahmen dieses Produkts noch abfinanziert.

2. Förderung sozialer und integrativer Sportangebote

Zuweisungen zur Förderung von Sport- und Bewegungsangeboten und des Einsatzes kommunaler „Sport-Coaches“ zur Integration von Flüchtlingen und sozial benachteiligter Personen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	6.400.000	6.400.000	–
14	Summe Aufwendungen	6.400.000	6.400.000	–
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-6.400.000	-6.400.000	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-6.400.000	-6.400.000	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-6.400.000	-6.400.000	–

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	4.400.000	4.400.000	–
<i>davon Abfinanzierung</i>	<i>2.000.000</i>	<i>2.000.000</i>	–
<i>davon Neubewilligung</i>	<i>2.400.000</i>	<i>2.400.000</i>	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-4.400.000	-4.400.000	–

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	4.000.000	2.000.000	2.000.000	–	–
Summe	4.000.000	2.000.000	2.000.000	–	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen	Anzahl	Soll	202	202	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Zur Verfügung gestellte Zuwendungen abrufen und verwenden							
2.1.1 Jährlicher Mittelabfluss	Prozent	Soll	70	70	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Zielereichung des Förderzwecks sicherstellen							
2.2.1 Zweckentsprechende Mittelverwendung	Prozent	Soll	95	95	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 17 36 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege**Erfolgsplan in Euro**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	177.050.000	175.105.400	164.950.433
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	60.800.000	93.250.000	68.889.633
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	37.263.446
6a	Erträge aus Verrechnungen	53.400.000	78.400.000	98.400.000
7	Summe Erträge	291.250.000	346.755.400	369.503.512
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	759.800.000	583.450.000	596.692.056
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	7.985.576
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	Summe Aufwendungen	759.800.000	583.450.000	604.677.632
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-468.550.000	-236.694.600	-235.174.120
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-468.550.000	-236.694.600	-235.174.120
24	Steuern	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-468.550.000	-236.694.600	-235.174.120

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
17 36	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege			
E I N N A H M E N				
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.				
119	312 Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	232.822
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen				
231	312 Sonstige Zuweisungen vom Bund	–	–	2.883.032
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
333	312 Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	177.050.000	175.175.000	164.915.879
334	312 Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen	–	30.000.000	66.825.169
381	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	53.400.000	78.400.000	98.400.000
Gesamteinnahmen Kapitel 17 36		230.450.000	283.575.000	333.256.903
A U S G A B E N				
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
631	312 Sonstige Zuweisungen an Bund	–	–	7.985.576
682	312 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	28.060.000	3.225.000	37.557.084
684	div. Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	5.830.000	5.925.000	20.059.713
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
883	div. Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	208.000.000	234.250.000	185.641.925
893	312 Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	197.000.000	223.250.000	205.039.492
Gesamtausgaben Kapitel 17 36		438.890.000	466.650.000	456.283.790

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	232.822
2	Übertragungseinnahmen	–	–	2.883.032
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	230.450.000	283.575.000	330.141.048
	Gesamteinnahmen	230.450.000	283.575.000	333.256.903
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	33.890.000	9.150.000	65.602.373
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	405.000.000	457.500.000	390.681.417
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	438.890.000	466.650.000	456.283.790
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	-208.440.000	-183.075.000	-123.026.887

Kapitel 17 41 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

A. Vorbemerkungen

Das Kapitel umfasst die vom Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat verwalteten Produkte.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
421	Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung	–	17.200,0	-17.200,0	-15.500,0
041	Zuweisungen im Rahmen des Dorfentwicklungsprogramms	–	17.200,0	-17.200,0	-15.500,0
713	Umweltschutz	–	11.200,0	-11.200,0	-5.500,0
039	Zuweisungen zu Untersuchung und Sanierung von Altlasten und von Gaswerkstandorten	–	–	–	–
040	Zuweisungen für den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, insbesondere Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel	–	11.200,0	-11.200,0	-5.500,0
721	Wasserversorgung und Abwasserentsorgung	–	79.898,0	-79.898,0	-30.000,0
038	Zuweisungen für den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, insbesondere Gewässer- und Hochwasserschutz	–	79.898,0	-79.898,0	-30.000,0
Summe Produkte		–	108.298,0	-108.298,0	-51.000,0

Kapitel 17 41 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und
Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

Erträge	Ansatz 2024			Erträge	Ist 2023		
	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität		Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität
–	20.001,7	-20.001,7	-15.500,0	14,5	11.459,8	-11.445,3	-14.771,3
–	20.001,7	-20.001,7	-15.500,0	14,5	11.459,8	-11.445,3	-14.771,3
–	4.900,0	-4.900,0	-3.000,0	–	6.490,4	-6.490,4	-9.995,5
–	–	–	–	–	–	–	-225,6
–	4.900,0	-4.900,0	-3.000,0	–	6.490,4	-6.490,4	-9.770,0
–	65.834,5	-65.834,5	-40.000,0	29.791,7	36.181,4	-6.389,7	-26.319,8
–	65.834,5	-65.834,5	-40.000,0	29.791,7	36.181,4	-6.389,7	-26.319,8
–	90.736,2	-90.736,2	-58.500,0	29.806,2	54.131,7	-24.325,4	-51.086,6

Kapitel 17 41 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

Produkt 038 Zuweisungen für den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, insbesondere Gewässer- und Hochwasserschutz

PR-H 721 – Wasserversorgung und Abwasserentsorgung

Zweckbestimmung

Gewässer- und Hochwasserschutz sowie Maßnahmen zur Phosphorrückgewinnung

Haushaltsvermerke

Aufwendungen und Ausgaben dürfen auch zur Finanzierung des Landesanteils von Hochwasserschutzmaßnahmen, die aus Bundesmitteln aus der Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK) kofinanziert werden, geleistet werden.

Mit den Mitteln können durch das Land auch Dienstleistungen Dritter zu Gunsten der potenziellen Förderempfänger finanziert werden, die mit der Fördermaßnahme in Verbindung stehen (z. B. Antragsberatung, Projektbegleitung).

Empfänger von Förderungen können neben Gemeinden und Gemeindeverbänden auch kommunale Zweckverbände, kommunale und private Unternehmen (Kommunalebeteiligung mehr als 50 %) sowie sonstige Dritte sein, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten (kommunaleretzende Maßnahmen).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Förderung von Kommunen und Abwasserverbänden für den Bau von Abwasseranlagen zur Abwicklung der bisherigen Projektförderung im Abwasserbereich sowie Einzelmaßnahmen zur Umsetzung der Spurenstoffstrategie für das Hessische Ried.**
- 2. Förderung von Kommunen zur Durchführung von kommunalen Maßnahmen zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie und zum Hochwasserschutz sowie für die Planung, Erweiterung oder Sanierung von wasserbaulichen Anlagen und Maßnahmen, die der Entwässerung von deichgeschützten Gebieten dienen und Einzelzuweisungen an Kommunen zur Durchführung von Unterhaltungsmaßnahmen an Gewässern II. Ordnung sowie zur Durchführung von Maßnahmen des ökologischen Hochwasserschutzes und Auenrenaturierung.**
- 3. Förderung von Maßnahmen zur Phosphorrückgewinnung aus Klärschlamm und Klärschlammaschen**
- 4. Förderung von Kommunen und Abwasserverbänden im Rahmen des Programms "100 Wilde Bäche für Hessen".**

Das Produkt umfasst wasserwirtschaftliche Maßnahmen, insbesondere Maßnahmen zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) und zum Hochwasserschutz. Bis 2019 hatte das Förderprodukt auch noch Maßnahmen aus dem Sofortprogramm zum Bau von kommunalen Abwasseranlagen umfasst. Wasserrahmenrichtlinien- Maßnahmen umfassen ab 2020 insbesondere auch die Umsetzung von Maßnahmen zur weitergehenden Behandlung von Abwasser (z. B. zur Reduzierung der Phosphor- und Stickstoffeinträge) und zur Umsetzung von Maßnahmen wie die Errichtung einer vierten Reinigungsstufe auf Kläranlagen vor allem dort, wo die Qualität der Trinkwassergewinnung durch Spurenstoffe gefährdet sein kann.

Kapitel 17 41 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

Produkt 038 Zuweisungen für den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, insbesondere Gewässer- und Hochwasserschutz

Mit der Förderung von Maßnahmen zur Phosphorrückgewinnung aus Klärschlamm und Klärschlammaschen werden die hessischen Kommunen und kommunalen Zweckverbände bei ihrer Verpflichtung zur Umsetzung der Verordnung zur Neuordnung der Klärschlammverwertung vom 27.09.2017 unterstützt.

Mit der Auflage des Programms "100 Wilde Bäche für Hessen" werden die hessischen Kommunen und Wasserverbände bei ihrer Verpflichtung zur Umsetzung der WRRL unterstützt.

Im Rahmen des Klimaschutzplans Hessen werden Maßnahmen des ökologischen Hochwasserschutzes finanziert.

Außerdem beteiligt sich das Land gem. § 25 Abs. 4 HWG bei den in Anlage 4 zum HWG genannten Gewässern an den Kosten, die aus den Verpflichtungen nach § 24 HWG entstehen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	1.370.361
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	151.000
6	Sonstige Erträge	–	–	28.270.365
7	Summe Erträge	–	–	29.791.726
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	997.446
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	79.898.000	65.834.500	35.183.996
14	Summe Aufwendungen	79.898.000	65.834.500	36.181.442
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-79.898.000	-65.834.500	-6.389.716
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-79.898.000	-65.834.500	-6.389.716
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-79.898.000	-65.834.500	-6.389.716

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	1.706.401
Ausgaben	30.000.000	40.000.000	28.026.216
davon Abfinanzierung	19.102.000	15.665.500	–
davon Neubewilligung	10.898.000	24.334.500	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-30.000.000	-40.000.000	-26.319.815

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	69.000.000	15.000.000	21.500.000	20.000.000	12.500.000

Kapitel 17 41 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

Produkt 038 Zuweisungen für den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, insbesondere Gewässer- und Hochwasserschutz

Summe	69.000.000	15.000.000	21.500.000	20.000.000	12.500.000
-------	------------	------------	------------	------------	------------

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zuweisungen	Anzahl	Soll	210	210	210	190	165
		Ist	–	–	201	215	239
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Wasser-Ressourcen-Management ausbauen, Gewässerschutz gewährleisten und den Hochwasserschutz verstärken							
Länge renaturierter Gewässer	Kilometer	Soll	80	75	75	80	75
		Ist	–	–	48	71	21
Baufortschritt beim Hochwasserschutz an Gewässern	Meter	Soll	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
		Ist	–	–	2.000	2.000	2.000
Geschaffener Retentionsraum	Quadrat-kilometer	Soll	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
		Ist	–	–	500.000	500.000	500.000
Länge der Gewässerstrecken, bei denen aufgrund der Finanzierung des Landes die Unterhaltung gesichert ist (Gewässer 2. Ordnung)	Kilometer	Soll	949	949	949	949	949
		Ist	–	–	949	949	949
2.2 Demonstrationsvorhaben zur Phosphorrückgewinnung aus Klärschlamm und Klärschlammaschen							
Fördermaßnahmen	Anzahl	Soll	4	4	4	4	4
		Ist	–	–	2	1	4
2.3 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	Soll	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
		Ist	–	–	63,0	120,6	37,0

**Kapitel 17 41 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und
Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat**

**Produkt 039 Zuweisungen zu Untersuchung und Sanierung von Altlasten und von
Gaswerkstandorten**

PR-H 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Sanierung von Altlasten und Gaswerkstandorten in kommunaler Sanierungsverantwortlichkeit

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- 1. Untersuchungen, Sicherungs- und Sanierungsmaßnahmen von Altablagerungen, „sonstigen Flächen“ und ehemaligen Gaswerkstandorten mit kommunaler Sanierungsverantwortung.**
- 2. Abschlussprogramm Darlehensfinanzierung der Sanierung von Altlasten und Gaswerkstandorten in kommunaler Sanierungsverantwortlichkeit.**

Die Bewilligungen erfolgten letztmalig in 2011. Es finden nur noch Abfinanzierungen mittels Ausgabereste statt.

Erfolgsplan in Euro

Kapitel 17 41 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

Produkt 040 Zuweisungen für den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, insbesondere Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel

Kapitel 17 41 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

Produkt 040 Zuweisungen für den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, insbesondere Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel

PR-H 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Förderung kommunaler Projekte zum Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel

Haushaltsvermerke

Maßnahmen nach Programmen des Bundes, im Rahmen der Zweckbestimmungen dieses Produkts, können ebenfalls gefördert werden.

Mit den Mitteln können durch das Land auch Dienstleistungen Dritter zu Gunsten der potenziellen Förderempfänger finanziert werden, die mit der Fördermaßnahme in Verbindung stehen (z. B. Antragsberatung, Projektbegleitung).

Empfänger von Förderungen können neben Gemeinden und Gemeindeverbänden auch kommunale Zweckverbände, kommunale und private Unternehmen (Kommunalbeteiligung mehr als 50 %) sowie sonstige Dritte sein, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten (kommunaleretzende Maßnahmen).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderung von Klimaschutz- und Anpassungsmaßnahmen

Es sollen Anreize zur Planung und Durchführung von kommunalen Klimaschutzprojekten und anderen Maßnahmen des Integrierten Klimaschutzplans Hessen und des Klimaplanes Hessen gegeben werden. Hierzu fördert das Land kommunale Maßnahmen z. B. zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen, zur Anpassung an den Klimawandel und zur Nutzung erneuerbarer Energien.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	11.200.000	4.900.000	6.490.370
14	Summe Aufwendungen	11.200.000	4.900.000	6.490.370
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-11.200.000	-4.900.000	-6.490.370
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-11.200.000	-4.900.000	-6.490.370
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-11.200.000	-4.900.000	-6.490.370

Kapitel 17 41 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

Produkt 040 Zuweisungen für den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, insbesondere Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	5.500.000	3.000.000	9.769.952
davon Abfinanzierung	2.100.000	2.600.000	–
davon Neubewilligung	3.400.000	400.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-5.500.000	-3.000.000	-9.769.952

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	7.800.000	4.500.000	2.700.000	600.000	–
Summe	7.800.000	4.500.000	2.700.000	600.000	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen	Anzahl	Soll	80	45	45	35	25
		Ist	–	–	78	103	48
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Klimaschutz- und Anpassungsmaßnahmen und Nutzung erneuerbarer Energien in den Kommunen voranbringen							
Geförderte Klimaschutzmaßnahmen	Anzahl	Soll	40	30	30	20	20
		Ist	–	–	31	60	36
Geförderte Klimaanpassungsmaßnahmen	Anzahl	Soll	40	30	15	15	5
		Ist	–	–	47	43	12
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	Soll	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	142	152	74

Erläuterungen zu einzelnen Kennzahlen

zu 2.1: Die Förderung je Projekt beinhaltet mehrere kommunale Maßnahmen.

Kapitel 17 41 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

Produkt 041 Zuweisungen im Rahmen des Dorfentwicklungsprogramms

PR-H 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Weiterentwicklung der ländlichen Siedlungsstruktur durch Beseitigung funktionaler und städtebaulicher Mängel in ländlichen Gemeinden und Ortsteilen

Haushaltsvermerke

Die Maßnahmen können auch aus Kapitel 09 23 Produkt 024 finanziert werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Aufwendungen und Ausgaben dürfen auch zur Finanzierung des Landesanteils von Dorfentwicklungsmaßnahmen, die aus Bundesmitteln aus der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK)" oder aus EU-Mitteln aus dem EU-Programm "Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)" kofinanziert werden, geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Mit den Mitteln können durch das Land auch Dienstleistungen Dritter zu Gunsten der potenziellen Förderempfänger finanziert werden, die mit der Fördermaßnahme in Verbindung stehen (z. B. Antragsberatung, Projektbegleitung).

Empfänger von Förderungen können neben Gemeinden und Gemeindeverbänden auch kommunale Zweckverbände, kommunale und private Unternehmen (Kommunalebeteiligung mehr als 50%) sowie sonstige Dritte sein, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten (kommunalersetzende Maßnahmen).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderung von Maßnahmen im Rahmen des Dorfentwicklungsprogramms

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	14.516
7	Summe Erträge	–	–	14.516
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	17.200.000	20.001.700	11.478.318
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	-18.543
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	73
14	Summe Aufwendungen	17.200.000	20.001.700	11.459.847
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-17.200.000	-20.001.700	-11.445.332
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-17.200.000	-20.001.700	-11.445.332
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-17.200.000	-20.001.700	-11.445.332

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	52.299
Ausgaben	15.500.000	15.500.000	14.823.602
davon Abfinanzierung	12.300.000	9.498.300	–
davon Neubewilligung	3.200.000	6.001.700	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-15.500.000	-15.500.000	-14.771.303

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	14.000.000	5.000.000	4.500.000	4.500.000	–
Summe	14.000.000	5.000.000	4.500.000	4.500.000	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderschwerpunkte	Anzahl	Soll	79	79	84	87	89
		Ist	–	–	82	89	97
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ländliche Siedlungsstrukturen weiterentwickeln							
Ortsteile	Anzahl	Soll	600	695	740	774	761
		Ist	–	–	700	784	859
2.2 Vollständiger Einsatz der zur Verfügung stehenden Mittel							
Bewilligungsquote	Prozent	Soll	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
		Ist	–	–	70,7	111,8	120,9

Kapitel 17 41 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat**Erfolgsplan in Euro**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	1.384.877
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	151.000
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	28.270.365
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	Summe Erträge	–	–	29.806.242
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	997.446
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	108.298.000	90.736.200	53.152.684
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	-18.543
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	73
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	Summe Aufwendungen	108.298.000	90.736.200	54.131.660
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-108.298.000	-90.736.200	-24.325.418
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-108.298.000	-90.736.200	-24.325.418
24	Steuern	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-108.298.000	-90.736.200	-24.325.418

Kapitel 17 41 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
17 41	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat			
E I N N A H M E N				
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.				
119	div. Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	1.422.660
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331	332 Zuweisungen für Investitionen vom Bund	–	–	336.040
Gesamteinnahmen Kapitel 17 41		–	–	1.758.700
A U S G A B E N				
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
538	623 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	–	–	997.446
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
633	332 Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	800.000	800.000	20.240
637	332 Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	700.000	700.000	63.360
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
883	div. Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	44.500.000	44.000.000	43.671.699
887	332 Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	5.000.000	13.000.000	8.092.590
Gesamtausgaben Kapitel 17 41		51.000.000	58.500.000	52.845.335

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0 Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1 Eigene Einnahmen	–	–	1.422.660
2 Übertragungseinnahmen	–	–	–
3 Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	336.040
Gesamteinnahmen	–	–	1.758.700
4 Personalausgaben	–	–	–
5 Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	997.446
Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6 Übertragungsausgaben	1.500.000	1.500.000	83.600
7 Baumaßnahmen	–	–	–
8 Sonstige Investitionsausgaben	49.500.000	57.000.000	51.764.289
9 Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
Gesamtausgaben	51.000.000	58.500.000	52.845.335
Zuschuss (–) / Überschuss (+)	-51.000.000	-58.500.000	-51.086.635

Kapitel 17 43 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Digitalisierung und Innovation**A. Vorbemerkungen**

Das Kapitel umfasst das vom Ministerium für Digitalisierung und Innovation verwaltete Produkt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
031	Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung	20.000,0	31.650,0	-11.650,0	–
066	Digitalisierung der hessischen Kommunen im Rahmen des Programms "Starke Heimat Hessen"	20.000,0	31.650,0	-11.650,0	–
Summe Produkte		20.000,0	31.650,0	-11.650,0	–

Kapitel 17 43 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Digitalisierung und Innovation

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität
20.000,0	20.000,0	–	–	28.043,7	34.711,0	-6.667,2	-771,1
20.000,0	20.000,0	–	–	28.043,7	34.711,0	-6.667,2	-771,1
20.000,0	20.000,0	–	–	28.043,7	34.711,0	-6.667,2	-771,1

Kapitel 17 43 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Digitalisierung und Innovation**Produkt 066 Digitalisierung der hessischen Kommunen im Rahmen des Programms "Starke Heimat Hessen"****PR-H 031 – Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung****Zweckbestimmung**

Förderung der Digitalisierung der hessischen Kommunen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Förderung der hessischen Kommunen und kommunalen Zusammenschlüssen zum Zwecke der Digitalisierung

Seit 2021 erfolgt eine Förderung mit dem Ziel hessische Kommunen in Modellvorhaben in verschiedenen Handlungs- / Förderbereichen auf ihrem Weg zur Digitalisierung zu unterstützen. Es werden jährlich vorwiegend gemeinschaftliche Digitalisierungsvorhaben (Gemeinschaftsvorhaben) von Kommunen wettbewerblich ausgewählt. Ziel ist es Kommunen noch zukunftsfähiger zu machen, das Leben der Menschen vor Ort angenehmer zu gestalten und Ressourcen zu schonen. Die Erfahrungen und Lösungen sollen dokumentiert und anderen Kommunen und Regionen zur Verfügung gestellt werden. Über die Dokumentation und den Transfer der Ergebnisse sollen potenziell alle hessischen Kommunen einen Mehrwert aus der Förderung ziehen können.

2. Bereitstellung von Beratungsleistungen über ekom21 - KGRZ Hessen

Den Kommunen wird eine Digitalisierungsberatung über die ekom21 angeboten.

3. Bereitstellung der Digitalisierungsplattform "civento" durch die ekom21 - KGRZ Hessen

Als ergänzende Maßnahme wird allen hessischen Kommunen kostenfrei "civento" für die elektronische Bearbeitung von Anträgen in der Behörde zur Verfügung gestellt.

Kapitel 17 43 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Digitalisierung und Innovation

Produkt 066 Digitalisierung der hessischen Kommunen im Rahmen des Programms "Starke Heimat Hessen"

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	24.505
6	Sonstige Erträge	–	–	8.019.227
6a	Erträge aus Verrechnungen	20.000.000	20.000.000	20.000.000
7	Summe Erträge	20.000.000	20.000.000	28.043.732
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	4.500.000	4.500.000	4.258.100
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	27.150.000	15.500.000	30.452.868
14	Summe Aufwendungen	31.650.000	20.000.000	34.710.968
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-11.650.000	–	-6.667.236
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-11.650.000	–	-6.667.236
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-11.650.000	–	-6.667.236

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Zu 6a: Die Erträge stammen aus Kapitel 17 01 Produkt 009 (Programm: „Starke Heimat Hessen“).

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	20.000.000	20.000.000	20.024.505
Ausgaben	20.000.000	20.000.000	20.795.574
davon Abfinanzierung	10.350.000	15.000.000	–
davon Neubewilligung	9.650.000	5.000.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	–	–	-771.070

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	22.000.000	11.000.000	11.000.000	–	–
Summe	22.000.000	11.000.000	11.000.000	–	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Vorhaben	Anzahl	Soll	20	20	20	50	9
		Ist	–	–	26	20	28
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Digitalisierung in den hessischen Kommunen vorantreiben							
Beratungsgespräche	Anzahl	Soll	75	75	75	150	150
		Ist	–	–	52	44	139
2.2 Zentrale Digitalisierungsplattform bereitstellen							
Angebundene Kommunen	Anzahl	Soll	435	435	435	435	250
		Ist	–	–	401	350	425
Nutzbare Prozesse	Anzahl	Soll	350	314	314	460	150
		Ist	–	–	492	419	134
2.3 Verwaltungskosten optimieren							
Anteil der Verwaltungskosten an den Fördermaßnahmen	Prozent	Soll	2,58	2,44	2,13	4,00	4,00
		Ist	–	–	11,74	1,07	0,86

Erläuterungen zu Kennzahlen

„Nutzbare Prozesse“: Verwaltungsprozesse, die den Kommunen für die elektronische Bearbeitung von Anträgen zur Verfügung stehen.

Kapitel 17 43 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Digitalisierung und Innovation**Erfolgsplan in Euro**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	24.505
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	8.019.227
6a	Erträge aus Verrechnungen	20.000.000	20.000.000	20.000.000
7	Summe Erträge	20.000.000	20.000.000	28.043.732
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	4.500.000	4.500.000	4.258.100
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	27.150.000	15.500.000	30.452.868
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	Summe Aufwendungen	31.650.000	20.000.000	34.710.968
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-11.650.000	–	-6.667.236
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-11.650.000	–	-6.667.236
24	Steuern	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-11.650.000	–	-6.667.236

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
17 43	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Digitalisierung und Innovation			
E I N N A H M E N				
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.				
119	692 Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	24.505
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
381	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	20.000.000	20.000.000	20.000.000
Gesamteinnahmen Kapitel 17 43		20.000.000	20.000.000	20.024.505
A U S G A B E N				
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
538	692 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	4.500.000	4.500.000	4.258.100
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
633	692 Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	7.537.700	12.500.000	8.259.603
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
883	692 Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	7.962.300	3.000.000	8.277.872
Gesamtausgaben Kapitel 17 43		20.000.000	20.000.000	20.795.574

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	24.505
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	20.000.000	20.000.000	20.000.000
Gesamteinnahmen		20.000.000	20.000.000	20.024.505
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	4.500.000	4.500.000	4.258.100
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	7.537.700	12.500.000	8.259.603
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	7.962.300	3.000.000	8.277.872
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
Gesamtausgaben		20.000.000	20.000.000	20.795.574
Zuschuss (–) / Überschuss (+)		–	–	-771.070

Abschluss über den Abschnitt Kommunaler Finanzausgleich für das Haushaltsjahr 2025

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 17 20	Kapitel 17 24	Kapitel 17 25	Kapitel 17 27
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	133.506.000	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	291.505.000	–	25.000.000	–
7	Summe Erträge	425.011.000	–	25.000.000	–
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	10.000	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	4.921.276.400	38.530.000	3.913.000	34.145.000
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	25.000.000	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.506.000	20.000.000	2.657.000	2.431.000
14	Summe Aufwendungen	4.924.792.400	58.530.000	31.570.000	36.576.000
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-4.499.781.400	-58.530.000	-6.570.000	-36.576.000
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-4.499.781.400	-58.530.000	-6.570.000	-36.576.000
24	Steuern	–	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-4.499.781.400	-58.530.000	-6.570.000	-36.576.000

Kapitel 17 30	Kapitel 17 32	Kapitel 17 36	Kapitel 17 41	Kapitel 17 43	Summe
–	–	–	–	–	–
1.000.000	–	177.050.000	–	–	311.556.000
–	–	60.800.000	–	–	60.800.000
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
20.000.000	649.930.000	53.400.000	–	20.000.000	1.059.835.000
21.000.000	649.930.000	291.250.000	–	20.000.000	1.432.191.000
–	1.260.000	–	–	4.500.000	5.770.000
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
891.427.500	1.174.138.000	759.800.000	108.298.000	27.150.000	7.958.677.900
–	–	–	–	–	25.000.000
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	28.594.000
891.427.500	1.175.398.000	759.800.000	108.298.000	31.650.000	8.018.041.900
-870.427.500	-525.468.000	-468.550.000	-108.298.000	-11.650.000	-6.585.850.900
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
-870.427.500	-525.468.000	-468.550.000	-108.298.000	-11.650.000	-6.585.850.900
–	–	–	–	–	–
-870.427.500	-525.468.000	-468.550.000	-108.298.000	-11.650.000	-6.585.850.900

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro für das Haushaltsjahr 2025

HGr. Bezeichnung	Kapitel 17 20	Kapitel 17 24	Kapitel 17 25	Kapitel 17 27
0 Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–	–
1 Eigene Einnahmen	–	–	–	–
2 Übertragungseinnahmen	133.506.000	–	–	–
3 Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	291.505.000	–	25.000.000	–
Gesamteinnahmen	425.011.000	–	25.000.000	–
4 Personalausgaben	–	–	–	–
5 Sächliche Verwaltungsausgaben	10.000	–	–	–
Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–	–
6 Übertragungsausgaben	4.896.276.400	36.330.000	28.913.000	34.145.000
7 Baumaßnahmen	–	–	–	–
8 Sonstige Investitionsausgaben	25.000.000	200.000	–	–
9 Besondere Finanzierungsausgaben	3.506.000	20.000.000	2.657.000	2.431.000
Gesamtausgaben	4.924.792.400	56.530.000	31.570.000	36.576.000
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-4.499.781.400	-56.530.000	-6.570.000	-36.576.000

Kapitel 17 30	Kapitel 17 32	Kapitel 17 36	Kapitel 17 41	Kapitel 17 43	Summe
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	133.506.000
21.000.000	702.430.000	230.450.000	–	20.000.000	1.290.385.000
21.000.000	702.430.000	230.450.000	–	20.000.000	1.423.891.000
–	–	–	–	–	–
–	600.000	–	–	4.500.000	5.110.000
–	–	–	–	–	–
236.627.000	1.202.464.600	33.890.000	1.500.000	7.537.700	6.477.683.700
–	–	–	–	–	–
126.950.000	5.000.000	405.000.000	49.500.000	7.962.300	619.612.300
–	–	–	–	–	28.594.000
363.577.000	1.208.064.600	438.890.000	51.000.000	20.000.000	7.131.000.000
-342.577.000	-505.634.600	-208.440.000	-51.000.000	–	-5.707.109.000

Abschluss für den Einzelplan 17 für das Haushaltsjahr 2025

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Abschnitt Finanzverwaltung	Abschnitt Kommunaler Finanzausgleich	Summe
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	29.681.700.000	–	29.681.700.000
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	311.556.000	311.556.000
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.207.575.300	60.800.000	1.268.375.300
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	302.065.100	–	302.065.100
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	598.101.000	–	598.101.000
6a	Erträge aus Verrechnungen	2.958.861.600	1.059.835.000	4.018.696.600
7	Summe Erträge	34.748.303.000	1.432.191.000	36.180.494.000
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	3.992.000	5.770.000	9.762.000
9	Personalaufwand	12.344.315.000	–	12.344.315.000
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	287.543.000	7.958.677.900	8.246.220.900
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.903.705.700	25.000.000	2.928.705.700
13	Sonstige Aufwendungen	-737.304.000	–	-737.304.000
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	609.172.500	28.594.000	637.766.500
14	Summe Aufwendungen	15.411.424.200	8.018.041.900	23.429.466.100
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	19.336.878.800	-6.585.850.900	12.751.027.900
16	Erträge aus Beteiligungen	12.792.100	–	12.792.100
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	20.247.300	–	20.247.300
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	258.963.500	–	258.963.500
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.863.658.500	–	4.863.658.500
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-4.571.655.600	–	-4.571.655.600
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	14.765.223.200	-6.585.850.900	8.179.372.300
24	Steuern	5.181.000	–	5.181.000
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	14.760.042.200	-6.585.850.900	8.174.191.300

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Abschnitt Finanzverwaltung	Abschnitt Kommunaler Finanzausgleich	Summe
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	27.352.700.000	–	27.352.700.000
1	Eigene Einnahmen	352.295.400	–	352.295.400
2	Übertragungseinnahmen	1.420.665.100	133.506.000	1.554.171.100
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	11.330.105.300	1.290.385.000	12.620.490.300
	Gesamteinnahmen	40.455.765.800	1.423.891.000	41.879.656.800
4	Personalausgaben	4.693.515.000	–	4.693.515.000
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	3.727.000	5.110.000	8.837.000
	Ausgaben für den Schuldendienst	7.472.472.000	–	7.472.472.000
6	Übertragungsausgaben	890.730.600	6.477.683.700	7.368.414.300
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	398.179.600	619.612.300	1.017.791.900
9	Besondere Finanzierungsausgaben	123.872.500	28.594.000	152.466.500
	Gesamtausgaben	13.582.496.700	7.131.000.000	20.713.496.700
	Zuschuss (-) / Überschuss (+)	26.873.269.100	-5.707.109.000	21.166.160.100

Übersicht über die Produkte des Einzelplans nach dem Produktrahmen des Landes Hessen (PR-H) für das Haushaltsjahr in Tsd. Euro

PR-H	Bezeichnung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Abschnitt Finanzverwaltung				
031	Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung	437.985,2	869.495,2	-431.510,0
114	Ordnungsverwaltung	112.839,0	11.800,0	101.039,0
311	Schulische Allgemeinbildung	14.661,3	14.661,3	–
422	Förderung des Wohnungsbaus	835,0	460.206,5	-459.371,5
543	Förderung der Zivilgesellschaft	–	2.700,0	-2.700,0
612	Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen	260,0	4.000,0	-3.740,0
822	Wirtschaftspolitik	4.360,0	33.810,0	-29.450,0
911	Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement	86.018,7	391.138,0	-305.119,3
991	Zentrale Finanzierung	34.383.346,7	18.492.452,7	15.890.894,0
Summe Finanzverwaltung		35.040.305,9	20.280.263,7	14.760.042,2
Abschnitt Kommunalen Finanzausgleich				
031	Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung	441.505,0	4.980.266,4	-4.538.761,4
311	Schulische Allgemeinbildung	–	6.570,0	-6.570,0
314	Umfgreifende Bildungsaufgaben	25.000,0	25.000,0	–
331	Stadtbibliothek	–	33.726,0	-33.726,0
332	Öffentliche und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen	–	2.850,0	-2.850,0
412	Seilbahn	–	18.200,0	-18.200,0
415	Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr	21.000,0	878.693,6	-857.693,6
421	Landesplanung, Landesplan einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung	–	17.200,0	-17.200,0
511	Soziale Hilfen	–	13.000,0	-13.000,0
531	Erwerbs- und Jugendhilfe	640.530,0	1.101.990,0	-461.460,0
533	Umweltpolitik	–	1.000,0	-1.000,0
612	Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen	291.250,0	765.400,0	-474.150,0
631	Transport	–	6.400,0	-6.400,0
713	Umweltschutz	–	23.933,9	-23.933,9
721	Wasserversorgung und Abwasserentsorgung	–	79.898,0	-79.898,0
811	Wirtschaftsmarktpolitik	9.400,0	60.408,0	-51.008,0
911	Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement	3.506,0	3.506,0	–
Summe Kommunalen Finanzausgleich		1.432.191,0	8.018.041,9	-6.585.850,9
amtsumme		36.472.496,9	28.298.305,6	8.174.191,3

Abschluss über die Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2025

Kapitel/ Produkt	Bezeichnung	Gesamt- verpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff
17 02	Allgemeine Bewilligungen	414.000.000	46.000.000	46.000.000	46.000.000	276.000.000
003	Hessengeld	414.000.000	46.000.000	46.000.000	46.000.000	276.000.000
17 24	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz	2.000.000	–	–	2.000.000	–
016	Sonstige Leistungen des HMdI an die Kommunen	2.000.000	–	–	2.000.000	–
17 25	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen	2.282.600	2.282.600	–	–	–
018	Zuweisungen für Betreuungsangebote an Schulen	2.282.600	2.282.600	–	–	–
17 30	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum	602.600.000	64.500.000	93.600.000	90.500.000	354.000.000
024	Finanzierung von Nahverkehrseinrichtungen	574.000.000	53.000.000	84.500.000	84.000.000	352.500.000
050	Energie	12.600.000	6.000.000	4.100.000	2.500.000	–
051	Förderung der Nahmobilität	16.000.000	5.500.000	5.000.000	4.000.000	1.500.000
17 32	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales	52.875.500	32.533.000	15.079.500	5.263.000	–
028	Zuweisungen für Behinderteneinrichtungen	8.000.000	4.500.000	2.500.000	1.000.000	–
029	Fachkräfteoffensive Kindertagesbetreuung	44.875.500	28.033.000	12.579.500	4.263.000	–
17 36	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege	361.050.000	40.250.000	76.150.000	112.150.000	132.500.000
035	Krankenhausfinanzierung - Förderung durch pauschale Mittelzuweisung	450.000	150.000	150.000	150.000	–
036	Krankenhäuser, psychiatrische Einrichtungen	25.000.000	5.000.000	7.500.000	7.500.000	5.000.000
060	Strukturfonds zur Verbesserung der Versorgungsstrukturen	121.600.000	21.600.000	35.000.000	65.000.000	–
061	Landessonderinvestitionsprogramm	70.000.000	7.500.000	27.500.000	27.500.000	7.500.000
062	Landesdarlehensprogramm 2023 - 2038	140.000.000	4.000.000	4.000.000	12.000.000	120.000.000
064	Zuweisungen an Kommunen im Rahmen des Sports	4.000.000	2.000.000	2.000.000	–	–
17 41	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat	90.800.000	24.500.000	28.700.000	25.100.000	12.500.000
038	Zuweisungen für den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, insbesondere Gewässer- und Hochwasserschutz	69.000.000	15.000.000	21.500.000	20.000.000	12.500.000
040	Zuweisungen für den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, insbesondere Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel	7.800.000	4.500.000	2.700.000	600.000	–
041	Zuweisungen im Rahmen des Dorfentwicklungsprogramms	14.000.000	5.000.000	4.500.000	4.500.000	–

Kapitel/ Produkt	Bezeichnung	Gesamt- verpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff
17 43	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Digitalisierung und Innovation	22.000.000	11.000.000	11.000.000	–	–
066	Digitalisierung der hessischen Kommunen im Rahmen des Programms "Starke Heimat Hessen"	22.000.000	11.000.000	11.000.000	–	–
Insgesamt		1.547.608.100	221.065.600	270.529.500	281.013.000	775.000.000

Anlage

Versorgungsrücklage des Landes Hessen

Anlage I zu Einzelplan 17

Wirtschaftsplan des Sondervermögens „Versorgungsrücklage des Landes Hessen“

	Plan 2025 EUR	Plan 2024 EUR	Ist 2023 EUR
Verwaltungsergebnis			
Zuführung aus dem Landeshaushalt Einzelplan 17 (Kap. 17 18)	188.069.100	184.381.500	180.766.200
Erwerb von Schuldscheindarlehen, handelbaren Wertpapieren oder öffentlichen Pfandbriefen nach § 6 HVersRücklG	283.069.100	274.381.500	265.766.200
Summe Verwaltungsergebnis	-95.000.000	-90.000.000	-85.000.000
Finanzergebnis			
Erträge aus verkauften bzw. fälligen Wertpapieren und Gewinne aus diesen Abgängen	–	–	–
Zinsen, Dividenden und sonstige ähnliche Erträge	95.000.000	90.000.000	85.000.000
Zwischensumme Finanzertrag	95.000.000	90.000.000	85.000.000
Aufwendungen aus dem Erwerb von Wertpapieren des Finanzanlagevermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen*	–	–	–
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
Zwischensumme Finanzaufwand	–	–	–
Summe Finanzergebnis	95.000.000	90.000.000	85.000.000
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	0	0

Anlage

Hessischer Investitionsfonds

Anlage II zu Einzelplan 17
Wirtschaftsplan Hessischer Investitionsfonds

	Plan 2025 EUR	Plan 2024 EUR	Ist 2023 EUR
Abteilung A			
EINNAHMEN			
1. Allgemein			
1.1 Zinsen aus Geldanlagen	3.000.000	–	3.347.336
1.2 Zuführung aus Abt. B	–	–	–
1.3 Entnahme aus Liquiditätsreserve	–	–	–
2. Darlehensrückflüsse			
2.1 Tilgungen aus Darlehen	9.000.000	10.000.000	10.789.222
Summe Einnahmen	12.000.000	10.000.000	14.136.558
AUSGABEN			
1. Allgemein			
1.1 Zuführung zur Liquiditätsreserve	4.500.000	6.000.000	14.136.558
1.2 Abführung an Abt. B	–	–	–
1.3 Kosten für Zwischenfinanzierungen	–	–	–
2. Darlehensauszahlungen	–		
2.1 Förderung Hessentagsstädte	7.500.000	4.000.000	–
Summe Ausgaben	12.000.000	10.000.000	14.136.558
Abteilung B			
EINNAHMEN			
1. Allgemein			
1.1 Zinsen aus Geldanlagen	6.250.000	–	5.707.047
1.2 Zuführung aus Abt. A	–	–	–
1.3 Entnahme aus Liquiditätsreserve	–	–	–
1.4 Ansparleistungen	6.000.000	1.000.000	5.810.850
1.5 Zinsen aus Darlehen nach § 13 InvFondsG	3.500.000	1.000.000	1.704.790
2. Darlehensrückflüsse			
2.1 Tilgungen aus Darlehen	75.000.000	78.000.000	78.319.247
Summe Einnahmen	90.750.000	80.000.000	91.541.934
AUSGABEN			
1. Allgemein			
1.1 Zuführung zur Liquiditätsreserve	10.010.000	16.000.000	25.545.434
1.2 Abführung an Abt. A	–	–	–
1.3 Kosten für Zwischenfinanzierungen	–	–	–
1.4 Verwaltungsaufwendungen	740.000	–	–
2. Darlehensauszahlungen			
2.1 Darlehen nach § 11 InvFondsG	28.000.000	12.000.000	24.900.000
2.2 Darlehen nach § 12 InvFondsG	27.000.000	7.000.000	13.008.500
2.3 Darlehen nach § 13 InvFondsG	25.000.000	45.000.000	28.088.000
Summe Ausgaben	90.750.000	80.000.000	91.541.934

	Plan 2025 EUR	Plan 2024 EUR	Ist 2023 EUR
Abteilung C			
EINNAHMEN			
1. Allgemein			
1.1 Zuführung Vergütung Kapitaleinlage aus Einzelplan 17	4.612.100	7.722.700	–
1.2 Rückführung aus Geldanlage Zinsverbilligung	–	–	–
1.3 Entnahme aus Liquiditätsreserve	2.887.900	–	12.492.987
1.4 Zinsen aus Geldanlagen	500.000	–	828.989
1.5 Zinsen aus Geldanlage Zinsverbilligung	–	–	–
Summe Einnahmen	8.000.000	7.722.700	13.321.976
AUSGABEN			
1. Allgemein			
1.1 Zuweisung zur Zinsverbilligung	7.500.000	7.540.000	13.145.901
1.2 Zuführung zur Liquiditätsreserve	500.000	–	–
1.3 Kosten für Zwischenfinanzierungen	–	–	–
1.4 Sonstige Kosten	–	182.700	176.075
Summe Ausgaben	8.000.000	7.722.700	13.321.976

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan

I. Rechtsgrundlage

Gesetz über den Hessischen Investitionsfonds (InvFondsG) in der Fassung vom 18. Dezember 1987 (GVBl. 1988 I S. 51), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Januar 2006 (GVBl. I S. 23).

II. Allgemeines

Die Mittel der Abteilung A und B sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgaben erhöhen oder vermindern sich um den Betrag, um den die veranschlagten Einnahmen überschritten werden oder hinter dem Ansatz zurückbleiben.

Abteilung A

Aktuell können die Darlehen dieser Abteilung für Maßnahmen im Zusammenhang mit der Ausrichtung des Hessentages bereitgestellt werden.

Abteilung B

In Abteilung B können kommunale Investitionen nach §§ 11 und 12 InvFondsG mit Anspardarlehen und Darlehen mit verkürzter Ansparzeit sowie mit Darlehen nach § 13 InvFondsG gefördert werden.

Abteilung C

Die Mittel der Abteilung C dienen der Zinsverbilligung der am Kapitalmarkt refinanzierten Darlehen an Kommunen.

III. Positionen des Wirtschaftsplans

Zu den Einnahmen der Abteilung A

Zu 1.1

Hier werden die Einnahmen aus der Anlage von nicht zur Auszahlung benötigten Mitteln der Abteilung A des Sondervermögens nachgewiesen.

Zu 1.2

Sofern Mittel der Abteilung B nicht benötigt werden, können sie bei Bedarf der Abteilung A zur Verstärkung zugeführt werden (§ 4 InvFondsG).

Zu 1.3

Posten für Entnahme aus der Liquidität (vgl. Erläuterungen zu den Ausgaben Nr. 1.1).

Zu 2.1

Die Tilgungsrückflüsse werden hier nachgewiesen. Nach §§ 7 und 8 InvFondsG sind die Darlehen unverzinslich und mit 5 v. H. p. a. zu tilgen.

Zu den Ausgaben der Abteilung A

Zu 1.1

Hier werden die Zuführungen - bzw. spiegelbildlich dazu unter dem Einnahmenposten 1.3 die möglichen Entnahmen - aus der Liquidität der Abt. A des Sondervermögens nachgewiesen.

Die Liquidität zum Stichtag (31.12.) setzt sich aus dem Kassenbestand der Abt. A des Sondervermögens sowie kurzfristigen Geldanlagen im Rahmen des Liquiditätsmanagements zusammen.

Zu 1.2

Sofern Mittel der Abteilung A nicht benötigt werden, können sie bei Bedarf der Abt. B zugeführt werden (§ 4 InvFondsG).

Zu 1.3

Posten der eventuellen Zinsausgaben für kurzfristige Kassenkredite des Sondervermögens, die im Bedarfsfall unterjährig benötigt werden, um fällige Auszahlungsverpflichtungen zu erfüllen.

Zu 2.1

Die Darlehen können den Hessentagstädten für Investitionen im Zusammenhang mit der Durchführung des Hessentages zur Verfügung gestellt werden. Das Bewilligungsvolumen ist mit 5,0 Mio. € vorgesehen. Im Wirtschaftsplan sind die prognostizierten Auszahlungen (in Höhe von jeweils 7,5 Mio. €) dargestellt.

Zu den Einnahmen der Abteilung B

Zu 1.1

Hier werden die Einnahmen aus der Anlage von nicht zur Auszahlung benötigten Mitteln der Abteilung B des Sondervermögens nachgewiesen, die im Rahmen eines Liquiditätsmanagements bei der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen erwirtschaftet werden.

Zu 1.2

Sofern Mittel der Abteilung A nicht benötigt werden, können sie bei Bedarf der Abteilung B zur Verstärkung zugeführt werden (§ 4 InvFondsG).

Zu 1.3

Posten für Entnahme aus der Liquidität (vgl. Erläuterungen zu den Ausgaben Nr. 1.1).

Zu 1.4

Posten für die Ansparleistungen nach § 14 InvFondsG.

Zu 1.5

Posten für die Zinserträge aus den Darlehen nach § 13 InvFondsG, die dem Vermögen der Abteilung B nach § 14 InvFondsG zufließen.

Zu 2.1

Posten für die Darlehensrückflüsse von den Kommunen nach § 14 InvFondsG.

Zu den Ausgaben der Abteilung B**Zu 1.1**

Hier werden die Zuführungen - bzw. spiegelbildlich dazu unter dem Einnahmenposten 1.3 die möglichen Entnahmen - aus der Liquidität der Abt. B des Sondervermögens nachgewiesen.

Die Liquidität zum Stichtag (31.12.) setzt sich aus dem Kassenbestand der Abt. B des Sondervermögens sowie kurzfristigen Kapitalanlagen im Rahmen des Liquiditätsmanagements zusammen.

Zu 1.2

Sofern Mittel der Abteilung B nicht benötigt werden, können sie bei Bedarf der Abt. A zugeführt werden (§ 4 InvFondsG).

Zu 1.3

Posten der eventuellen Zinsausgaben für kurzfristige Kassenkredite des Sondervermögens, die im Bedarfsfall unterjährig benötigt werden, um fällige Auszahlungsverpflichtungen zu erfüllen.

Zu 1.4

Hier werden die Ausgaben für die Verwaltung des Sondervermögens ausgewiesen.

Zu 2.1

Förderung von Kommunen mit Darlehen mit Ansparverpflichtung nach § 11 InvFondsG. Bei den im Ansatz ausgewiesenen Darlehen handelt es sich um Auszahlungen aus Bewilligungen der Vorjahre. Das Bewilligungsvolumen beträgt 25,0 Mio. €. Der Wirtschaftsplan stellt die prognostizierten Auszahlungen dar.

Zu 2.2

Förderung von Kommunen mit Darlehen mit verkürzter Ansparzeit -Sofortdarlehen- nach § 12 InvFondsG.

Das mögliche Bewilligungsvolumen für die Sofortdarlehen beträgt 70,0 Mio. €. Von dem Bewilligungsvolumen können 41,0 Mio. € p. a. als Schulbaupauschalardarlehen bereitgestellt werden. Diese Bewilligungsvolumina können auch zur Förderung nach § 13 InvFondsG eingesetzt werden können.

Im Wirtschaftsplan sind die prognostizierten Auszahlungen der Darlehen mit verkürzter Ansparzeit nach § 12 InvFondsG angesetzt.

Zu 2.3

Förderung von Kommunen mit Darlehen nach § 13 InvFondsG. Die Ratendarlehen mit einem Zinssatz auf Basis aktueller Kapitalmarktbedingungen haben eine Laufzeit von 22 Jahren. Der Wirtschaftsplan weist die prognostizierten Ausgaben der Darlehen nach § 13 InvFondsG aus.

Zu den Einnahmen der Abteilung C**Zu 1.1**

Hier werden Zuführungen aus dem Landeshaushalt erfasst.

Zu 1.2

Rückführung von nicht benötigten Mitteln aus der Geldanlage zur Finanzierung der Zinsverbilligung.

Zu 1.3

Posten für Entnahme aus der Liquidität (vgl. Erläuterungen zu den Ausgaben Nr. 1.2).

Zu 1.4

Hier werden die Erträge aus der Anlage von nicht zur Auszahlung benötigten Mitteln der Abteilung C des Sondervermögens nachgewiesen, die im Rahmen eines Liquiditätsmanagements bei der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen erwirtschaftet werden.

Zu 1.5

Hier werden die unter Hinweis auf 1.2 erwirtschafteten Zinsen nachgewiesen.

Zu den Ausgaben der Abteilung C**Zu 1.1**

Posten für Zuweisungen zur Zinsverbilligung nach § 16 InvFondsG einschließlich einer möglichen Veränderung der Geldanlage.

Zu 1.2

Hier werden die Zuführungen - bzw. spiegelbildlich dazu unter dem Einnahmenposten 1.3 die möglichen Entnahmen - aus der Liquidität der Abt. C des Sondervermögens nachgewiesen.

Zu 1.3

Posten der eventuellen Zinsausgaben für kurzfristige Kassenkredite des Sondervermögens, die im Bedarfsfall unterjährig benötigt werden, um fällige Auszahlungsverpflichtungen zu erfüllen.

Anlage

Beteiligungen des Landes Hessen

Anlage III zu Einzelplan 17
Beteiligungen des Landes Hessen ¹⁾

Die Angaben der bereits bestehenden Beteiligungen des Landes Hessen beziehen sich auf den Stichtag 01.09.2024.

Bezeichnung des Unternehmens	Stammkapital/ Grundkapital in EUR	Beteiligung des Landes in EUR	Beteiligung des Landes in %
AI Quality & Testing Hub GmbH, Frankfurt am Main	25.000	12.500	50,00
Berufsbildungswerk Südhessen gGmbH, Karben	25.600	12.800	50,00
Betriebsgesellschaft Schloss Erbach gGmbH, Erbach im Odenwald	25.000	5.000	20,00
²⁾ cesah GmbH Centrum für Satellitennavigation Hessen, Darmstadt	25.000	10.000	40,00
DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH, Berlin ³⁾	62.000	3.700	5,91
Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH, Hannover	27.000	500	1,85
documenta und Museum Fridericianum gGmbH, Kassel	25.600	12.800	50,00
EuroDaT GmbH	25.000	25.000	100,00
Flughafen GmbH Kassel, Calden	1.021.800	694.800	68,00
FIZ Frankfurter Innovationszentrum Biotechnologie GmbH, Frankfurt am Main	100.000	40.000	40,00
FrankfurtRheinMain GmbH International Marketing of the Region, Frankfurt am Main	250.000	8.125	3,25
Fraport AG Frankfurt Airport Services Worldwide, Frankfurt am Main	924.687.040	289.536.000	31,31
Freilichtmuseum Hessenpark GmbH, Neu-Anspach/Taunus	328.000	328.000	100,00
Future Capital AG Hessen Life Sciences Chemie, Frankfurt am Main	511.292	255.646	50,00
Futury Regio Growth GmbH & Co. KG, Frankfurt am Main	6.210	3.000	48,31
Future Transformation Fund GmbH & Co. KG ⁴⁾			
Futury Venture Beteiligungen Deutschland-Hessen GmbH, Frankfurt am Main	25.000	12.500	50,00
FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gGmbH, Grünwald	163.613	10.226	6,25
Gemeinnützige Kulturfonds Frankfurt RheinMain GmbH, Bad Homburg v.d.H.	130.000	30.000	23,08
Gemeinnützige Umwelthaus GmbH, Kelsterbach	25.000	25.000	100,00
GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder, Hamburg / München	2.000.000	144.515	7,23
govdigital eG, Berlin	280.000	10.000	3,57
GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH, Darmstadt	51.200	4.096	8,00
HA Hessen Agentur GmbH, Wiesbaden	1.500.000	1.500.000	100,00
Hessen Kapital III (EFRE) GmbH, Wiesbaden	50.000	50.000	100,00
HessenFilm und Medien GmbH, Frankfurt am Main	25.000	22.500	90,00
Hessische Landesbahn GmbH, Frankfurt am Main	14.000.000	14.000.000	100,00
Hessische Landgesellschaft mbH Staatliche Treuhandstelle für ländliche Bodenordnung, Kassel	3.604.617	2.232.002	61,92
Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach, Eltville am Rhein	4.000.000	4.000.000	100,00
Hessisches Landestheater Marburg GmbH, Marburg	25.600	12.800	50,00
House of Logistics and Mobility (HOLM) GmbH, Frankfurt am Main	200.000	173.000	86,50
InphA GmbH- Institut für pharmazeutische und angewandte Analytik, Bremen	38.400	6.400	16,66
Institut Wohnen und Umwelt GmbH, Darmstadt	200.000	120.000	60,00

Anlage III zu Einzelplan 17
Beteiligungen des Landes Hessen ¹⁾

Bezeichnung des Unternehmens	Stammkapital/ Grundkapital in EUR	Beteiligung des Landes in EUR	Beteiligung des Landes in %
ivm GmbH (Integriertes Verkehrs- und Mobilitätsmanagement Region Frankfurt RheinMain), Frankfurt am Main	241.000	30.500	12,66
Junge Musik Hessen gGmbH, Wiesbaden	25.000	25.000	100,00
KOPIT e.G. - Kooperationsplattform IT öffentliche Auftraggeber, Wiesbaden	14.000	1.000	7,14
Kreditanstalt für Wiederaufbau, Frankfurt am Main ⁵⁾	3.750.000.000	60.177.857	1,60
Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH, Bonn	41.926	1.023	2,44
Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale, Frankfurt am Main / Erfurt	773.957.640	232.767.760	30,08
Lern- und Erinnerungsort Notaufnahmelager Gießen gGmbH, Gießen	25.000	25.000	100,00
LOTTO Hessen GmbH, Wiesbaden	4.623.817	4.623.817	100,00
Messe Frankfurt GmbH, Frankfurt am Main	180.000.000	72.000.000	40,00
Nassauische Heimstätte Wohnungs- u. Entwicklungsgesellschaft mbH, Frankfurt am Main	127.430.070	78.281.811	61,43
PD - Berater der öffentlichen Hand GmbH, Berlin	2.004.000	20.000	1,00
Regionalpark Ballungsraum RheinMain gGmbH, Flörsheim am Main	187.500	12.500	6,67
Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH, Hofheim	690.244	25.565	3,70
RTW Planungsgesellschaft mbH, Frankfurt am Main	30.000	5.000	16,67
TF H III Technologiefonds Hessen GmbH, Wiesbaden	100.000	50.000	50,00
TF H IV Technologiefonds GmbH ²⁾	2.400	1.000	41,67
TÜV Technische Überwachung Hessen GmbH, Darmstadt	15.400.000	6.930.000	45,00
Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH, Gießen	50.000.000	2.500.000	5,00
Verkehrsverbund und Fördergesellschaft Nordhessen mbH, Kassel	35.790	5.113	14,29
Welterbe Grube Messel gGmbH, Wiesbaden	38.000	24.700	65,00

1) ohne Beteiligungen der Hessischen Hochschulen an Unternehmen in der Rechtsform des privaten Rechts

2) in Liquidation

3) Es ist beabsichtigt, die Anteile des Landes an der Gesellschaft zu reduzieren.

4) 2025 in Planung

5) Das eingezahlte Stammkapital beträgt insgesamt 3.300.000.000 EUR, der Anteil des Landes Hessen daran beträgt 52.956.515 EUR bzw. rd. 1,60 %.

Anlage

Hessenkasse

	Plan 2025 EUR	Plan 2024 EUR	Ist 2023 EUR
Abteilung I und II			
Übernahme der Kassenkredite der Hessischen Kommunen			
Einnahmen			
1.1 Zuführung aus dem Landeshaushalt (Kapitel 17 01 - 634 01)	145.000.000	145.000.000	145.000.000
1.2 Beitrag der Kommunen (25 Euro pro Einwohner)	126.201.342	138.090.311	123.834.881
1.3 Entnahme aus der Liquidität Abteilung I und II	4.523.895	53.443.598	77.458.615
1.4 Zinserträge aus Geld- und Kapitalanlagen	–	–	4.153.919
1.5 Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
1.6 Zuführungen aus Abteilung III	–	–	–
1.7 Sonstige Einnahmen	55.712.066	–	–
Summe Einnahmen	331.437.303	336.533.909	350.447.415
Ausgaben			
1.1 Zins- und Tilgungszahlungen an die WIBank (einschließlich Zins- und Entschuldungshilfen zum 30.06)	275.625.237	336.033.909	310.341.641
1.2 Refinanzierungskosten sowie sonstige Kosten der WIBank	–	–	–
1.3 Zuführung zur Liquidität Abteilung I und II	–	–	–
1.4 Zinsaufwendungen für Geld- und Kapitalaufnahmen	–	–	22.362
1.5 Zins- und Entschuldungshilfen	100.000	–	81.403
1.6 Zuführungen an Abteilung III	55.712.066	–	–
1.7 Sonstige Ausgaben	–	–	40.002.009
Summe Ausgaben	331.437.303	336.033.909	350.447.415
Abteilung III			
Flankierendes Investitionsprogramm			
Einnahmen			
1.1 Zuführung aus dem Landeshaushalt (Kapitel 17 01 - 884 01)	50.000.000	103.500.000	100.000.000
1.2 Entnahme aus der Liquidität Abteilung III	–	43.157.803	15.843.289
1.3 Zinserträge aus Geld- und Kapitalanlagen	–	–	676.978
1.4 Zuführungen aus Abteilung I und II	55.712.066	–	–
1.5 Sonstige Einnahmen	–	–	–
Summe Einnahmen	105.712.066	146.657.803	116.520.267
Ausgaben			
1.1 Investitionsausgaben	105.000.000	145.945.737	115.808.201
1.2 Zuführung zur Liquidität Abteilung III	–	–	–
1.3 Zinsaufwendungen für Geld- und Kapitalaufnahmen	–	–	–
1.4 Zuführungen an Abteilung I und II	–	–	–
1.5 Sonstige Ausgaben	712.066	712.066	712.066
Summe Ausgaben	105.712.066	146.657.803	116.520.267